



# Dürbheim

*Jahresrückblick 2023*



[www.duerbheim.de](http://www.duerbheim.de)

# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2024 hat bereits begonnen und während wir uns in den ersten Tagen des neuen Jahres befinden, lohnt es sich, einen Blick zurück auf das vergangene Jahr 2023 zu werfen.

In Dürbheim erlebten wir im vergangenen Jahr endlich wieder eine Vielzahl von Veranstaltungen, die das Leben in unserer Gemeinde bereicherten.

Jedoch prägten auch bedauerlicherweise Naturkatastrophen, Flüchtlingsbewegungen und die verheerenden Auswirkungen der Klimakrise die Schlagzeilen des Jahres 2023 in der ganzen Welt. Zudem rückten politische Konflikte in den Fokus, darunter zwei Kriege mit Auswirkungen bis nach Deutschland. Die fortwährende Auseinandersetzung zwischen russischen und ukrainischen Truppen in der Ukraine sowie der Angriff der Hamas auf Israel im Oktober hinterließen ihre Spuren und mahnten zu globaler Aufmerksamkeit.

Trotz dieser herausfordernden und turbulenten Zeiten möchten wir mit Hoffnung, Zuversicht und Freude in das neue Jahr blicken. Das Jahr 2024 wird zweifellos weiterhin von bekannten Themen geprägt sein, die uns alle beschäftigen.

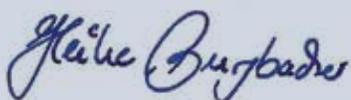
An dieser Stelle möchte ich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern meinen herzlichen Dank aussprechen, die sich in den verschiedenen Gremien engagieren, sich in unseren Vereinen und Institutionen ehrenamtlich einbringen und sich mit ihrem Einsatz für das Zusammenleben in Dürbheim einsetzen.

Ein besonderer Dank gebührt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, den Mitgliedern des Gemeinderates, den Erzieherinnen in unserem Kindergarten sowie dem gesamten Kollegium unserer Grundschule.

Ihr Einsatz trägt täglich dazu bei, dass Dürbheim ein lebendiger und harmonischer Ort zum Leben bleibt. Von Herzen danke ich Ihnen allen für Ihre wertvolle Unterstützung und Ihren unermüdlichen Einsatz.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für das neue Jahr vor allem Gesundheit, viel Glück, Zufriedenheit und Wohlergehen.

*Ihre Bürgermeisterin*



Heike Burgbacher

## Januar 2023

Am 20.01.2023 fand die diesjährige **Hauptversammlung** unserer **Freiwilligen Feuerwehr** statt, in deren Verlauf mehrere Ehrungen für den aktiven Dienst verliehen wurden. Herr Arnfried Zepf wurde vom Kreisfeuerwehrverband und des Landkreises für seine 70-jährige Mitgliedschaft mit einer Ehrenurkunde geehrt. Zudem erhielt Herr Berthold Schöttle als Anerkennung für seine besonderen Verdienste im Feuerwehrwesen ein Geschenk überreicht; die Ehrenmedaille in Silber wurde ihm bereits im Jahr 2022 verliehen.



Bürgermeisterin Burgbacher bedankte sich für die durchgeführten Einsätze im vergangenen Jahr und betonte, dass deren Einsatz und Präsenz von unschätzbarem Wert sind! Für das kommende Jahr wünschte sie der Feuerwehr alles Gute und vor allem, dass alle Einsatzkräfte sicher und gesund von ihren Einsätzen wieder zurückkehren.

## Februar 2023

Zum ersten Mal in meiner Amtszeit durfte ich am „Schmutzigen Donnerstag“ einem fröhlichen Narrenbund den Rathausschlüssel überreichen. Begleitet von Musik und Gesang, ertönte unser Narrenmarsch, unser Zunftmeister, Andreas Kauffmann, erläuterte mit gekonnten Reimen die Gründe für die Schlüsselübergabe und übernahm für die närrischen Tage die Kontrolle über das Rathaus. Bei strahlendem Wetter zog die gut gelaunte Gruppe anschließend zur Kinderbefreiung weiter, um sich später beim „Wilderer“ zu einer leckeren Narrensuppe zu treffen.



Ein Höhepunkt war zweifellos der Zunftball, bei dem der Bürgermeisterwahlkampf und eine aufschlussreiche Waldbegehung des Gemeinderates im Mittelpunkt standen. Ein herzlicher Dank geht an alle Mitwirkenden und die fantastischen Doppelgänger, die diese Ereignisse gekonnt in Szene gesetzt haben.



Auch der Sonntagsumzug fand bei strahlendem Wetter statt und war mit seinen bunten Gruppen ein voller Erfolg.

Die närrischen Tage fanden wie gewohnt ihren Abschluss mit der traditionellen Vogelbörse, bei der so manche Schwarzwurst oder prächtige „Guller“ ein neues Zuhause fanden.



Trotz des kalten Wetters haben unsere Jugendlichen aus dem Jugendraum am Samstag, dem 25. Februar voller Tatendrang und Einsatzbereitschaft einen beeindruckenden **Fackelhaufen** an dem neuen Standort errichtet.





Am Sonntag versammelten sich zahlreiche kleine und große begeisterte Bürgerinnen und Bürger an der Friedhofs-kapelle, um gemeinsam mit einer Fackel in Richtung des Fackelhaufens zu ziehen. Es freut mich, dass so viele Menschen der Einladung gefolgt sind und an dieser Tradition teilgenommen haben.

Ein herzlicher Dank geht an die Jugendlichen, die diese Veranstaltung so großartig organisiert und darüber hinaus für Glühwein und Wurst beim Fackelhaufen gesorgt haben.

### März 2023

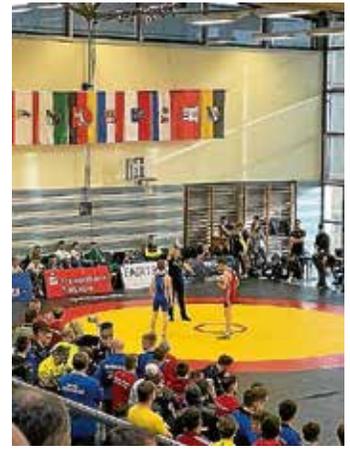
Im Rahmen des Festaktes zum 55. Jubiläum des Narrenfreundschafts-rings Schwarzwald-Baar-Heuberg e.V. wurde am 11. März der Wallenburger Zunft feierlich die Urkunde zur Aufnahme in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes verliehen.



Ende des Jahres 2022 wurden unsere Ringer des SV Dürbheim Meister und stiegen in die Oberliga auf. Vom 31. März bis 02. April hatte der SVD die Ehre, die **Deutschen Ringer-Meisterschaften A-Jugend Greco** in der Schillerschulhalle in Spaichingen auszurichten. Drei Tage lang arbeitete der SVD als Team zusammen, um diese Großveranstaltung zu organisieren. Das war eine beeindruckende Leistung! A-Jugend-Ringer aus der ganzen Republik kamen zusammen, um an diesem Event teilzunehmen. Ein herzliches Dankeschön gebührt der Organisation und den vielen Helfern, ohne die dies nicht möglich gewesen wäre.



Glückwunsch auch an unsere Ringer-Jugend, die herausragende Platzierungen bei den Deutschen Ringer-Meisterschaften A-Jugend Greco erreicht haben.



### April 2023

Das **Frühjahrskonzert** unseres Musikvereins Dürbheim fand am 01. April statt. Zusammen mit unserer Jugend- und Gesamtkapelle und des Musikvereins aus Kirchen-Hausen bot sich den Besuchern in unserer Turnhalle eine musikalische Reise vom Feinsten.



Am 30. April wurde in unserem Ort ein wunderschöner **Mai-baum** aufgestellt, der ab 01. Mai den Ort schmückte. Ein herzlicher Dank geht an die fleißigen Helfer, die maßgeblich an der Aufstellung beteiligt waren, sowie an den Musikverein, der das Ereignis musikalisch umrahmte.



## Mai 2023

Am 05. Mai wurde eine **Info Stele** an der Burgruine **Wallenburg** eingeweiht, die Teil des Projekts zur Aufwertung des Donauwellen-Premiumwegs „Kraftstein-Runde“ im Donaubergland ist. Diese Stele ergänzt die bereits vorhandenen Informationsstelen entlang der Route und bietet Wandernden interessante Einblicke in die Geschichte der Region.

Die Teilnehmer der Besichtigung der neuen Info Stele an der Burgruine Wallenburg waren: Dietmar Bucher (Schwäbischer Albverein Mühlheim), René Kantwerk (Bauhof Stadt Mühlheim), Walter Knittel (Donaubergland), Bürgermeister Jörg Kaltenbach (Stadt Mühlheim), Matthias Marquardt (WERMA Signaltechnik GmbH), Bürgermeisterin Heike Burgbacher (Gemeinde Dürbheim), Patrick Kirchner (Bauhof Rietheim-Weilheim), Bürgermeister a. D. Jochen Arno (Rietheim-Weilheim) und Thomas Zepf (Bauhof Dürbheim).

Dieses einzigartige Projekt beinhaltet langfristige Wegpatenschaften führender Industriefirmen für die Donauwellen-Premiumwege im Donaubergland. Weitere Informationen zu diesem Projekt und den Ruinen sind auf der Website [www.donaubergland.de](http://www.donaubergland.de) verfügbar.



Am 16. Mai fand in einem feierlichen Rahmen die **Jugendeh- rung** für das Jahr 2022 im Gemeindehaus St. Maria statt, bei der die herausragenden Leistungen junger Talente im Fußball, Musik, Tischtennis und Ringen gewürdigt wurden.

In meiner Funktion als Bürgermeisterin durfte ich die großartigen Erfolge und Leistungen der Jugendlichen hervorheben und ehren.

Nach der feierlichen Überreichung einer Urkunde und eines kleinen Geschenks wurden alle Gäste dazu eingeladen, den schönen Abend in gemütlicher Atmosphäre bei einer kleinen Stärkung ausklingen zu lassen.

Die Gemeinde Dürbheim ist stolz auf ihre talentierten Jugendlichen und dankbar für ihren Einsatz und ihre Leidenschaft. Vielen Dank auch an die Jugendleiterinnen und Jugendleiter für ihre wertvolle Arbeit.



## Juni 2023

Dürbheim beteiligte sich erneut 2023 am **Stadtradeln** und nahm bereits zum zweiten Mal teil. Über den Zeitraum vom 05. bis 25. Juni waren insgesamt 81 Radler in 10 Teams aktiv. Gemeinsam legten sie eine beeindruckende Strecke von 24.956 km zurück. Diese Leistung führte dazu, dass sie ganze 4 Tonnen CO2 einsparten. Dabei wurde nicht nur viel Schweiß vergossen, sondern auch jede Menge guter Laune genossen.



Traditionell stand in der letzten Woche im Juni das **Heimatfest** im Mittelpunkt unserer Gemeinde. Unter dem Motto „Unendliche Weiten“ organisierte der Jahrgang 1973 zusammen mit den Jahrgängen 1963, 1953, 1943 und 1933 am 24. Juni das Heimatfest. Die Vorbereitungen für diese gelungene Feier liefen bereits Wochen und Tage im Voraus auf Hochtouren, weshalb es nicht ungewöhnlich war, gelben oder blauen Bewohner im Ort zu begegnen.



## Juli 2023

Beim 43. **Fußball-Laienturnier** vom 07. bis 10. Juli war auch eine Mannschaft der Gemeinderäte mit der Bürgermeisterin am Start. Leider reichte unsere Schusskraft im Elfmeterturnier nicht ganz aus, aber dabei sein ist alles!

In einem würdevollen Gottesdienst verabschiedete sich die Gemeinde von Herrn **Pastoralreferent Claudius Fischer** am 15. Juli. Wir wünschen Herrn Fischer für die Zukunft alles Gute!



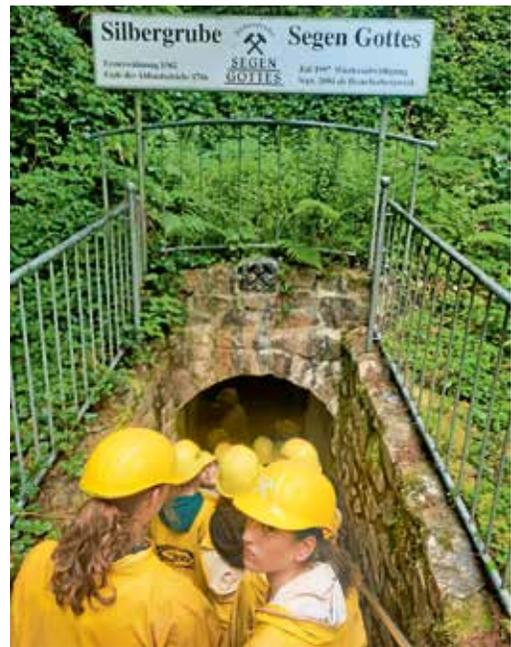
Die Motorradfreunde organisierten ihr zweites **Zweitakter Treffen**. Bei herrlichem Wetter hatten die Bürger die Gelegenheit, zahlreiche Zweitaktmotorräder zu bewundern und das gemeinsame Zusammensein zu genießen. Den Start in die Sommerferien leitete der Musikverein mit seinem „**Hock am Dorfplatz**“ am Freitag, 21. Juli ein.

*August 2023*

Frau Maren Schutzbach übernahm ab dem 1. August die **Leitung des Kindergartens St. Elisabeth**. Zuvor war sie stellvertretende Leiterin und arbeitete seit vier Jahren in der Einrichtung. Im April 2022 schloss sie erfolgreich ihren Fachwirt im Erziehungswesen ab. Frau Schutzbach freute sich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Träger, der Kirchengemeinde St. Peter und Paul, der Gemeinde Dürbheim sowie den Eltern des Kindergartens. Frau Verena Honer unterstützte sie als neue Stellvertreterin. Bürgermeisterin Burgbacher hieß die neuen Leitungskräfte willkommen und überreichte ihnen Blumensträuße.



Aufgrund von Corona wurde die Sanierung der **Grundschule** um zwei Jahre verschoben. Pünktlich zum Beginn der Sommerferien konnten jedoch die Arbeiten zur **Sanierung** starten. Die Gerüstbauer und Dachdecker nutzten das gute Wetter, um zügig mit den Arbeiten voranzukommen. Der Jugendraum konnte während dieser Zeit aufgrund des aufgestellten Gerüsts nicht geöffnet werden, da dieses den Fluchtweg blockierte.



Das diesjährige **Kinderferienprogramm** in Dürbheim war erneut ein großer Erfolg. Mit insgesamt 32 Programmpunkten war die Vielfalt an Möglichkeiten für die Teilnehmer vielfältig und ansprechend. Insgesamt nahmen 496 Kinder innerhalb von sechs Wochen an den verschiedenen Aktivitäten teil.







Besonders hervorzuheben war das **Zirkusprojekt**, welches als Highlight galt. Viele kleine und große Artisten konnten eine Woche lang echte Zirkusluft schnuppern. Ein herzlicher Dank geht an die engagierten Eltern für ihre Hilfe beim Aufbau des Zeltes sowie an Frau Caroline Grimm, die das Projekt von Anfang an begleitete. Obwohl es zeitintensiv war, war es angesichts der strahlenden Gesichter der zahlreichen Kinder jede Mühe wert.



Der Gemeindeverbindungs-  
weg wurde rechtzeitig fertig-  
gestellt, sodass der Veranstalter Tim Bockmüller sein erstes **„Bergfest“** auf dem Risiberg durchführen konnte. Zahlreiche Besucher machten sich hauptsächlich mit dem Bus auf den Weg auf den Risiberg. Bei bestem Wetter konnten die Besucher großartige Liveacts aus verschiedenen Musikrichtungen genießen und feiern. Das Event war für Jung und Alt gleichermaßen attraktiv. Es verlief friedlich und war mit viel Liebe bis ins Detail durchorganisiert. Eine Fortsetzung ist für den 07. September 2024 geplant.



## September 2023

Bereits am 21.08. begannen die **Sanierungsarbeiten des Gemeindeverbindungsweges Richtung Rußberg**. Die Arbeiten konnten zum 07.09. abgeschlossen werden. Erstmals wurde im Dezember 2022 während der Haushaltsberatungen für 2023 über die Sanierung des Gemeindeverbindungsweges Richtung Rußberg gesprochen.

Für diese Art von Sanierung sind keine Zuschüsse verfügbar. Die zeitnahe Durchführung der Sanierung war wichtig, da die Straße sich in einem schlechten Zustand befand und die Verkehrssicherheit eingeschränkt war.

Nach einer Kosteneinschätzung im Dezember 2022 durch ein Ingenieurbüro wurden Kosten in Höhe von 970.000 Euro (brutto) inklusive Baunebenkosten festgestellt, die im Haushaltsplan 2023 berücksichtigt wurden.

Durch effektive, schnelle Planung und gute Zusammenarbeit konnte die Ausschreibung rechtzeitig erfolgen. Dadurch wurden die Arbeiten öffentlich ausgeschrieben und die Sanierung konnte zu einem Preis von etwa 430.000 Euro beauftragt werden.



Am 14. September fand ein weiterer **bundesweiter Warntag** statt. Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er findet jährlich am zweiten Donnerstag im September statt.



Der nächste bundesweite Warntag findet am 12. September 2024 statt. Gegen 11 Uhr wird eine Probewarnung verschickt.

Am 17. September machten sich vier **Feuerwehrmänner** aus Dürbheim auf, um den TK Elevator Turm in Rottweil zu erklimmen. Im Gegensatz zum Vorjahr hatten sie das Interesse des SWR-Fernsehens geweckt und wurden von diesem begleitet. Sie bewältigten die 1.390 Stufen erneut in Rekordzeit. Hut ab vor dieser herausragenden Leistung!





In der ersten Sitzung nach der Sommerpause kam es zu einem **Wechsel im Gemeinderat**. Herr Jürgen Köhler verlegte seinen Hauptwohnsitz nach Spaichingen, was bedeutete, dass er nach der Gemeindeordnung sein Bürgerrecht in Dürbheim verlor und somit aus dem Gemeinderat ausschied. Nach dem formalen Beschluss des Gemeinderates

bedankte sich Bürgermeisterin Burgbacher bei Herrn Jürgen Köhler für die langjährige Zusammenarbeit und sein Engagement während seiner 14-jährigen Amtszeit im Gremium. Insbesondere hob sie die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie die Projekte hervor, die er für die Gemeinde mitgestaltet hat.

Herr Köhler hatte seit 2014 die Rolle des 1. stellvertretenden Bürgermeisters inne und war bis zum 31. Dezember 2021 in dieser Funktion tätig. Auch seine außergewöhnliche Präsenz bei den Gemeinderatssitzungen wurde anerkannt.

Als symbolische Geste überreichte Bürgermeisterin Burgbacher Herrn Jürgen Köhler ein Abschiedsgeschenk und wünschte ihm alles Gute für die Zukunft. Als Nachrücker wurde anschließend Herr Dietrich Lagler als neuer Gemeinderat vereidigt.

Im **Kindergarten** wurden neue Möbel angeschafft, darunter 3 Tische und 45 kleine Stühle, die ausgetauscht wurden. Zusätzlich wurden neue Schränke beschafft. Ebenfalls wurden auf Ende des Jahres noch 6 neue Bürostühle für die Erzieherinnen geliefert.



Im Gemeindegebiet wurden **Hundekotbeutelspender** und weitere Mülleimer installiert. Wir möchten Sie herzlich darum bitten, diese Einrichtungen zu nutzen, um die Umwelt sauber zu halten und aktiv zur Sauberkeit unserer Gemeinde beizutragen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Unterstützung!

## Oktober 2023

Die **Kreissparkasse** Tuttlingen gibt die Schließung der Geschäftsstelle in Dürbheim zum Jahresende bekannt.

Die Entscheidung, diese wichtige Institution zu schließen, hat mich genauso überrascht wie die Bewohner unserer Gemeinde, insbesondere die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie die lokalen Gewerbetreibenden.

Besonders bedauerlich ist, dass die Schließung ohne ein konkretes Alternativangebot erfolgt ist. Immerhin bleibt der Gemeinde Dürbheim der Geldautomat erhalten. Das ist zwar eine kleine Erleichterung, da er zumindest eine gewisse Bargeldzugänglichkeit in unserer Nähe sicherstellt.



## November 2023

Unter Beisein der Fahnenabordnungen des Schützen- und Sportvereins und der Ehrenformation der Freiwilligen Feuerwehr fand der diesjährige **Volkstrauertag** am 19. November statt. Wir gedachten der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror!



## Dezember 2023

Am 08. Dezember organisierte der Musikverein einen bezaubernden **Adventsmarkt** auf dem Dorfplatz. Zahlreiche Gäste erfreuten sich an den Gesängen der Schüler und Musiker, die weihnachtliche Stimmung verbreiteten. Es gab liebevoll handgefertigte Artikel, die einige als passende Weihnachtsgeschenke entdeckten. Der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht waren auch zu Besuch.

Erstmals fand eine **Frageviertelstunde für Kinder- und Jugendliche** in der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres statt. Einige Jugendliche fanden ihren Weg in den Sitzungssaal und brachten ihre Anliegen dem Gremium vor.



Zur letzten Generalversammlung des **Landmarkts** luden die Vorstände am 12. Dezember ins Gemeindehaus St. Maria ein. Nach Ablauf der vorgegebenen Frist bedeutete dies auch das endgültige Ende der Genossenschaft. Im Namen der Gemeinde Dürbheim möchte ich mich ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken: den Vorständen, den Aufsichtsratsmitgliedern, den Genossenschaftsmitgliedern, Herrn Bürgermeister Häse a.D., den Angestellten, den Ehrenamtlichen, den zahlreichen Unterstützern sowie bei den Bürgerinnen und Bürgern, die immer an den Landmarkt geglaubt und bis zur letzten Stunde für ihn gekämpft haben. Nur so konnte diese wichtige Grundversorgung für unser Dürbheim fortbestehen!

Unsere Titelseite zeigt unsere **Grundschule Dürbheim nach der Dach- und Fassadensanierung in neuem Glanz**.

Nach Abschluss der Fassadensanierung und dem Abbau des Gerüsts wurden die letzten Arbeiten an der Außenfassade der Grundschule Dürbheim durchgeführt.

Zusätzlich wurde im Rahmen dieser Sanierung eine Photovoltaik-Anlage installiert, um die Sonnenenergie zu nutzen und einen Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung der Schule zu leisten.

In diesem Jahr stehen weitere Arbeiten im Innenbereich an, einschließlich Renovierungen im Treppenhaus, inklusive Schallschutz.

Durch eine weitere Brandverhütungsschau sind weitere Baumaßnahmen erforderlich, beispielsweise wird ein zweiter Fluchtweg gefordert. Die Stromverteilung wurde bereits umgebaut, um die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler zu gewährleisten. Die Hoffnung besteht, dass die neu sanierte Schule möglicher-

weise dazu beiträgt, endlich einen neuen Schulleiter zu finden. Die Bemühungen in diese Richtung werden auf jeden Fall fortgesetzt!



## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Dürbheim

**E-Mail:** [info@duerbheim.de](mailto:info@duerbheim.de)

**Druck und Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

**Homepage:** [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Gemeindeverwaltung Statistik**Zahlen Daten Fakten Stand 31.12.2023

Verwaltungsbericht	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2010	2000
Anmeldungen	125	102	107	82	100	124	111	77	
Abmeldungen	113	97	106	87	83	117	109	82	
Geburten auswärts	14	16	22	20	16	20	20	16	19
Sterbefälle in Dürbheim	1	4	9	8	7	8	8	6	10
Sterbefälle auswärts	10	6	9	6	9	5	6	2	
Anmeldung zur Eheschließung	6	3	11	4	5	5	11	5	
Eheschließungen	3	2	4	4	0	6	2	4	4
Kirchenaustritte	15	35	19	10	14	11	14	4	
Rentenanträge	25	21	20	20	17	22	26	13	22
Reisepässe	83	71	50	42	76	71	69	64	68
Vorläufige Reisep./Personalausw.	7	11	6	5	8	11	8	15	24
Personalausweise	158	206	224	208	167	161	144	270	192
Kinderreisepässe	49	31	24	21	28	31	33	21	26
Polizeiliche Führungszeugnisse	57	68	49	61	57	106	50	43	49
Auszug Gewerbezentralregister	2	4	2	0	2	2	1	2	
Gewerbe-An-, -Um-, und - Abmeldungen	16	22	18	18	15	36	28	19	
Anzahl der Gewerbetriebe	92	90	91	92	97	94	104	102	
Gestattungen/Schankerlaubnis	17	13	3	5	17	23	32	18	
Fischereischein/Verl.	1	4	4	4	3	5	7	1	
Führerscheinerstanträge	9	9	6	12	8	8	10	14	31
Führerscheinanträge/LRA (bis 30.09.22)	0	29	41	6	22	17	6	9	
Baugesuche	8	15	24	15	16	13	13	10	21

Einwohnerzahlen und GR-Sitzungen

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2010	2000
Einwohnerzahl (lt. Meldeamt) ab 2013 lt. Zensus vom 09.05.11	1750	1.735	1.724	1.719	1.718	1.685	1666	1.677	1.548
davon männlich	890	873	876	860	860	828	815	849	777
weiblich	860	862	848	859	858	857	851	828	771
<b>Altersjubilare</b>									
80. Geburtstag	11	12	10	14	15	13	9	Diese Daten wurden nicht gesondert erfasst	
85. Geburtstag	11	6	5	8	8	3	6		
90. Geburtstag	4	3	3	2	2	5	4		
95. Geburtstag	1	0	1	0	1	0	0		
Goldene Hochzeit	7	5	4	4	3	8	3		
Diamantene Hochzeit	2	4	0	4	2	2	0		
Eiserne Hochzeit	0	0	0	0	0	2	0		
<b>Gemeinderat</b>									
Öffentliche Sitzungen	11	11	10	10	11	11	12	17	21
-Tagesordnungspunkte	103	112	113	110	135	123	119	140	145
NICHT-öffentliche Sitzungen	10	10	10	10	10	11	13	11	14
Tagesordnungspunkte	46	46	35	36	34	45	52	23	39

## SCHULNACHRICHTEN



## Grundschule Dürbheim


**Januar**  
**Feuerwehr**

Der Montag (30.01) stand für die Schüler\*innen der vierten Klassen ganz unter dem Thema „Feuerwehr“. Im Hof besuchten uns zwei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dürbheim mit dem großen Einsatzwagen der Wehr. Es wurden alle Türen und Läden geöffnet, und jede Luke durfte von den Schüler\*innen inspiziert werden. Im Klassenzimmer wurde dann ganz hautnah die Schutzausrüstung der Feuerwehrleute gezeigt und diese durfte auch „mit den Händen“ angeschaut werden. Im letzten Teil besuchten die Schüler\*innen das Feuerwehrhaus der FFW Dürbheim. Auch hier gab es viele spannende Dinge zu entdecken.


**Gesundes Pausenbrot**

Jeden Monat bietet die GS Dürbheim allen Kindern die Möglichkeit, Pausenbrot für 50 Cent zu kaufen. Dieses gesunde Frühstück wird liebevoll von Eltern zubereitet und von den Kindern heiß begehrt. Mit knackigem Gemüse, Möhren und Kirschtomaten entstehen lustige Käse- und Salamibrotgesichter. Mit frischem Obst werden Obstspieße und Fruchtquark hergerichtet. Nach der Coronapause konnten wir dieses schöne und gesunde Projekt wieder aufleben lassen.

**Februar**
**Häsvorstellung in den Eingangsstufen**

Narri-Narro - tönte es wieder durch das Schulhaus. Nach zwei Jahren Pause konnten wir wieder Theo und Conny Vopper und Anja Brugger-Koch von der Narrenzunft in Dürbheim



im Schulhaus begrüßen. Sie haben die Eingangsstufe besucht und den Kindern die Geschichte der Fasnet und die Sage der Wallenburger Zunft erklärt. Auf lustige Art und Weise stellten sie den Wallenburger Weißnarr

und die Dürbheimer Hexe vor und sangen mit uns den Narrenmarsch. Jetzt waren auch die Jüngsten unserer Schule vorbereitet auf den Schmotzigen, an dem wir wieder die Narren bei uns auf dem Pausenhof begrüßt haben.

**Schmotziger**

Die Lehrer\*innen präsentierten sich in diesem Jahr als Clowns. Nach einem bunten Programm in den Klassen versammelten sich die Schüler im Pausenhof und wurden von den Narren befreit. Ihr Vorsitzender Andreas Kauffmann wandte sich mit einer gereimten Ansprache an die Schüler und Lehrer\*innen. Als Abschluss wurde gemeinsam der Dürbheimer Narrenmarsch angestimmt, bevor es nach Schulschluss im „Wilderer“ die traditionelle Narrensuppe gab.


**März**
**Erste-Hilfe-Kurs**

Eben ist es noch wie immer – doch schlagartig kann ein Notfall eintreten. Von kleineren Wunden über Nasenbluten bis zum Zerkniss. Ein Erster-Hilfe-Kurs „Maßnahmen bei Notfällen mit Kindern“ gibt Sicherheit, professionell und besonnen zu handeln. An zwei Nachmittagen im März besuchte daher das gesamte Lehrerkollegium, einschließlich der Betreuungskräfte, einen Kurs des DRK Tuttlingen, in dem kurzweilig und umfassend zum Thema Verhaltensweisen bei Verletzungen und Notfällen im schulischen Alltag informiert wurde.

**Mai**
**Dorfputzete**

Traditionell fand Anfang Mai die diesjährige Dorfputzete, eine Gemeinschaftsaktion der beiden Gemeinden Balgheim und Dürbheim sowie der Otfried-Preußler-Schule und der Grundschule Dürbheim statt.

Anders als bestellt, war das Wetter zu Beginn sehr regnerisch, doch davon ließen sich die fleißigen Helfer nicht abhalten und starteten mit festem Schuhwerk, Handschuhen und Eimern in und um Balgheim und Dürbheim. In Gruppen und in Begleitung der Lehrkräfte durchstreiften sie die Straßen, öffentliche Freiflächen und Waldgebiete. In den Orten selber fanden die Kinder recht wenig Müll, in den Randbereichen wurden die fleißigen Dorfputzer dagegen fündiger an Unrat, Weggeworfenem oder Liegen gelassenem. Entrüstet berichteten sie von im Wald entsorgten



Plastiktüten mit Windeln, Farbdosen, Farbrollern, Flaschen, Einweggeschirr und Papier.

Belohnt wurde die emsige Schar mit einem Vesper, das von den Gemeinden spendiert wurde.



### Besuch der Dürbheimer Grundschule im Freilichtmuseum Neuhausen

Die Kinder der Grundschule Dürbheim durften sich am 12.05.2023 auf eine Zeitreise begeben, die sie ins Freilichtmuseum in Neuhausen ob Eck führte. Das museumspädagogische Angebot ermöglichte es in vielfältigen und praktischen Projekten faszinierende Einblicke in das Leben unserer Vorfahren zu erlangen.

Ein Teil der Schüler der Eingangsstufe besuchte das Projekt „Vom Flachs zum Leinen“. Brechen, riffeln, hecheln – einige der Dinge, die zum Verarbeiten des Flachses wichtig waren, lernten die Kinder kennen und konnten sie selbst ausprobieren. Auch ein Besuch in der Weber-Dunke mit dem imposanten Webstuhl durfte nicht fehlen. Im Praxisteil erfuhren die Kinder, dass Flachs viel mehr kann als ein Stück Stoff zu werden. Gemeinsam wurde in der Seilerei ein Springseil gedreht, das natürlich mit in die Schule genommen werden durfte.

Der andere Teil der Eingangsstufe besuchte das Projekt „Vom Schaf zur Wolle.“ Wie man aus Fell Wolle herstellt? Was hat ein Esel mit der Arbeit eines Schäfers zu tun? Was macht ein Schäfer, damit das Schaf beim Scheren stillhält und wozu hat der Schäfer immer einen Stab dabei? Antworten auf all diese Fragen und viele mehr fanden die Kinder auf einem Rundgang durch das Museum, der vom Schafstall bis zum Schäferwagen führte. Anschließend durften die Kinder Wolle kämmen. Der Höhepunkt war der praktische Teil, in dem ein leuchtend buntes Armband gefilzt wurde.

Passend zur Unterrichtseinheit „Vom Korn zum Brot“ erfuhren die Drittklässler, wie das Landleben früher funktionierte, als es noch keinen Mähdrescher gab und das Getreide von Hand angepflanzt und geerntet werden musste. Die Kinder hatten die Möglichkeit auf einem Acker „ihr“ Feld zu bestellen. Sie durften gemeinsam den Pflug ziehen, wofür sie zu Pferden umfunktioniert wurden. Danach durften die Kinder die Körner von Hand in die Furchen säen und eggten die Saat wieder zu. Anschließend dreschten die Kinder mit einem Dreschflegel die Ähren. Zur selben Zeit wurde in der alten Backstube für jedes Kind ein Stück Teig vorbereitet, aus dem sie ihre eigenen „Dünnele“ (Fladenbrot) herstellen durften. Während des Backens durften die Kinder das Mahlen des Getreides in der Wassermühle bestaunen. Zum Abschluss gab es leckere Dinnele frisch aus dem Ofen.

Die Viertklässler nahmen an dem Projekt „Feuer und Licht“ teil. Die Kinder erfuhren, welche Bedeutung das Feuer früher für die Menschen hatte und lernten verschiedene Lichtquellen vom Kienspan bis zur Petroleumlampe kennen. Auf dem Dorfplatz des Museums konnten die Kinder einen alten Feuerwehrwagen bestaunen und bekamen gezeigt, wie das Wasser früher mit Eimern vom Dorfbrunnen bis zur Feuerstelle transportiert werden musste. Außerdem durften sie selbst aktiv werden und einen historischen Herd mit Feuerstein und Zunder anfeuern. Darauf wurde Habermus gekocht, das die Kinder zum Abschluss verspreisen durften.

Alle Kinder zeigten sich vom Museumsbesuch total begeistert.



### Juni Kinderolympiade

Jubel, Anfeuerungsrufe und Applaus waren am Donnerstagvormittag, dem 22. Juni, auf dem Sportplatz in Dürbheim zu hören. Bei bestem Wetter feierte die Grundschule Dürbheim die Kinderolympiade. Bereits am frühen Morgen wurden sieben Stationen zu den Disziplinen Laufen, Werfen, Springen und Geschicklichkeit aufgebaut. Ziel des Tages war es, die Klassengemeinschaften zu stärken und die fitteste Klasse der Eingangsstufe und Aufbaustufe zu ermitteln.

Eingeleitet wurde der Vormittag durch eine kurze Aufwärmgymnastik mit Musik, danach begab sich jede Klasse, begleitet durch die jeweiligen Lehrer\*innen, an ihre erste Station. Den ganzen Vormittag lang galt es, abwechslungsreiche Klassenwettkämpfe zu absolvieren. Immer zehn Kinder einer Klasse traten in den Disziplinen Zielwurf, Tunnelball, Sackhüpfen, Standweitsprung, Grasski, Pendelstaffel und in der Wassertransportstaffel – angefeuert von allen Mitschülern – gegen die Parallelklasse an. Zwischendurch wurden, aufgrund des sehr warmen Wetters, einige Trinkpausen eingelegt. Etwa zur Halbzeit konnten sich die Kinder dann bei einer längeren Sportpause mit Brezeln, Obst und Getränken stärken, das helfende Hände aus der Elternschaft organisiert hatten.

Zum Schluss trommelten die Lehrer alle Kinder zur Siegerehrung zusammen. Jede Klasse konnte bei diesem Wettkampf gemeinsam viele Punkte für die eigene Klasse sammeln.





## September

### Wechsel in der Schulleitung

Nach dreijähriger Amtszeit mit viel Engagement haben sich Frau Timm und ihre Stellvertreterin Frau Glückler auf eigenen Wunsch aus der Schulleitungstätigkeit zurückgezogen. Beide freuen sich wieder sehr auf ihre Arbeit in ihren Klassen. Frau Groß wurde durch den Schulrat in das neue Amt berufen. Dabei wird sie von Frau Morlock unterstützt. Beide gehen die bevorstehenden Aufgaben zuversichtlich an, mit dem Ziel, schnell in die vielfältigen Abläufe und Prozesse hineinzufinden und gemeinsam mit allen am Schulleben Beteiligten die anstehenden Herausforderungen zu gestalten.

### Willkommensfeier

Am Dienstag, dem 12. September durften die Klassenlehrer 35 Erstklässler aus Dürbheim und Balgheim in Empfang nehmen.

Die Viertklässler begrüßten die Neuen mit einem flotten Einschulungs-Rap und dem kleinen Theaterstück „Das blaue Ei“. Mit „Schule macht Spaß“ endete die Geschichte. Nach dem Mitmachlied „Du schaffst das!“ bekam jedes neue Schülerkind von den Viertklässlern als Lesezeichen noch eine kleine Schultüte überreicht.

Der ökumenische Begrüßungsgottesdienst folgte dann für die neuen Schülerinnen und Schüler, deren Familien und den neuen Schulkameraden am Donnerstagvormittag in der Dürbheimer Kirche.



### Lehrerausflug

Kurz nach Schuljahresbeginn fand traditionell der Lehrerausflug statt. Unser Ziel lag in diesem Jahr in der Nähe von Überlingen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Frickingen starteten wir gestärkt zu unserer Wanderung ab Lippertsreute. Der Salemer Achtobelt präsentierte sich wildromantisch mit dem Wallfahrtsort Maria im Stein. Eine schöne Wanderung in wilder Natur, bei der es viel zu entdecken gab.



## November

### Schulkonferenz

Bei der konstituierenden Elternbeiratssitzung berichtete zunächst die bisherige Vorsitzende Frau Lutter über die schulischen Ereignisse des vergangenen Schuljahres. Über den Kasstand setzte Herr Honer in Kenntnis.

Anschließend konnte durch eine offene Wahl die neue Elternbeiratvorsitzende Frau Martina Müller (Balgheim), deren Stellvertreterin Frau Rebecca Ritter und die neue Kassierin Frau Caroline Kirschbaum (Dürbheim) beglückwünscht werden. Frau Groß bedankte sich bei den scheidenden Mitgliedern für deren Engagement und überreichte beiden ein kleines Dankeschön.

In der anschließenden Schulkonferenz berichtete Frau Groß vom neuen Lesekonzept BISS-Transfer, an dem die Schule seit diesem Schuljahr teilnimmt (Informationen dazu finden Sie auf der Schulhomepage). Ein großes Thema war das anstehende Zirkusprojekt, das im April 2024 vom Zirkus Abeba mit den Kindern der Grundschule durchgeführt wird. Am Ende der Projektwoche finden zwei Zirkusaufführungen statt. Hier können die Kinder zeigen, welche artistischen Talente in ihnen stecken. Um die Finanzierung des Zirkusprojekts zu unterstützen, hat sich auch das Lehrerkollegium zusammen mit den Kindern Gedanken gemacht. Eine Weihnachtskartenaktion wurde ins Leben gerufen. Ebenso finden in den Monaten Dezember bis Februar Klassenflohmärkte statt.



### Adventskartenaktion und Beginn Flohmarkt

Ein Brief zum Spendenaufruf des Zirkusprojekts erreichte alle ortsansässigen Firmen in Dürbheim und Balgheim, auch einzelne Unternehmen von auswärts wurden von uns angeschrieben. Die Grundschule selbst hat mit den Kindern eine Weihnachtskartenaktion ins Leben gerufen. Alle Familien der Schulkinder konnten bei uns Weihnachtskarten bestellen, die wir im Unterricht mit viel Liebe und Anstrengung selbst gebastelt haben. Vielen Dank an alle fleißigen Kartenschreiber, diese Aktion hat uns einen ersten Betrag von 400 € in unsere Kasse gebracht. Des Weiteren veranstalten wir Klassenflohmärkte. Die Kinder einer Klasse bringen dazu Bücher, kleine Spielsachen oder andere Gegenstände mit. Alle anderen Klassen können dann an diesem Vormittag beim Flohmarkt der Klasse einkaufen. Dabei üben alle den Umgang mit Geld und das richtige Berechnen und Herausgeben des Wechselgeldes. Zwei Flohmärkte fanden bereits im November und Dezember statt, zwei weitere folgen im neuen Jahr.



**Busschule**

Nach längerer Zeit der Entbehrung durch Corona konnten wir am 23. und 24. November 23 wieder eine Busschule für unsere Kinder organisieren. Schon frühmorgens kamen an beiden Tagen zwei Polizisten der Jugendverkehrsschule zu uns ins Haus. Für jede Klasse gab es einen Theorie- und Praxisteil.

Zunächst wurde die Frage in den Raum geworfen, wie es denn überhaupt möglich sei, vernünftig Bus zu fahren. Sehr schnell fanden die Kinder die zentrale Antwort, dass es fürs Busfahren wie auch fürs alltägliche Miteinander Regeln braucht, die für alle gelten und die uns im Leben Struktur und Halt geben. Veranschaulicht wurde dies durch einen kleinen Filmbeitrag, in dem so einiges beim Busfahren schief lief. Auch hier erkannten die Kinder sofort die Stolpersteine und waren entrüstet darüber, wie rüpelhaft es beim Busfahren zugehen kann. Nun kam der Beweis: Schafft es die Klasse besser als die Kinder im Film? Bepackt mit dem Schulranzen auf dem Rücken liefen alle zur Bushaltestelle, stellten sich in einer Reihe auf, zeigten ihre Busfahrkarten und stiegen mit einem fröhlichen „Guten Morgen“ zum Busfahrer ein und suchten sich einen Platz. Der Schulranzen kam auf den Schoß oder wurde zwischen die Beine gestellt. Doch die Kinder waren nicht allein im Bus! Mit von der Partie war „Ludwig, der große Bär.“ Ludwig saß in der letzten Reihe in der Mitte auf dem Schleudersitz. Los ging die Fahrt! Wir fuhren von Dürbheim nach Balgheim. Herr Jauch, der Polizist, zählte laut runter: „Drei . zwei . eins. .“ und rums trat der Busfahrer kräftig auf die Bremse. Und Ludwig .?! Er lag im Gang auf der Nase und auch einige von unseren Schulkindern waren ein bisschen erschrocken.

Jetzt konnten wir erst mal durchschnaufen und fuhren gemütlich von Balgheim nach Riethem und waren schon auf dem Rückweg nach Dürbheim als Herr Jauch noch mal laut zählte und der Busfahrer abermals in die Eisen stieg. Dieses Mal nur noch kräftiger. Uff . das war für alle ein Schreck . und der arme Ludwig lag nicht nur auf der Nase, sondern hatte sich auch noch überschlagen. Der Rest der Fahrt verlief friedlich und Ludwig durfte in Dürbheim erst mal wieder an die frische Luft. Die beiden Tage waren ein Erlebnis und alle Kinder waren sich einig, dass sie sich beim Busfahren anstrengen wollen, sodass die Fahrten in Zukunft reibungslos verlaufen.



**Dezember**

**Adventsmarkt in Balgheim**

Am 01.12.2023 stimmten die Kinder der Grundschule die Besucher auf dem Adventsmarkt in Balgheim mit flotten Adventsliedern ein, die sie zuvor fleißig im Musikunterricht einstudiert hatten. Über 60 Kinder sangen ein Lied über Rudolph, das Rentier und trugen weitere Lieder vor, deren Texte sie auch mit Gesten darstellten. Begleitet wurden die Sängerinnen und Sänger von zwei Lehrkräften auf der Gitarre und am Akkordeon. Die Zuhörer waren so begeistert, dass sie noch eine Zugabe verlangten.

Neben dem Auftritt trugen anhaltender Schneefall und Kälte zur passenden Stimmung bei.



**Grundschulaktionstag Handball**

Ehrenamtliche HelferInnen des TSV Balgheim haben am 08.12.2023 allen SchülerInnen der Grundschule Dürbheim einen besonderen Schultag bereitet. Der Vormittag stand ganz im Zeichen des Ballsports. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder ihr Ballgefühl, ihre Geschicklichkeit und Koordination beim Werfen, Fangen und Prellen unter Beweis stellen. Bei jeder Übung sammelten die Kinder Punkte und erhielten am Ende einen Handballausweis mit einer Plakette in Gold, Silber oder Bronze. Es war ein Vormittag voller Bewegung, Spiel und Spaß, der den Kindern viel Freude bereitet hat. Ein herzliches Dankeschön an die Handballabteilung des TSV Balgheim, die mit viel Engagement den Tag organisiert hat. Vielleicht hat der/die ein oder andere Lust auf Handball bekommen und nimmt demnächst beim Handballtraining teil.



**Weihnachtsgottesdienst**

Als Abschluss der Adventszeit und zur Einstimmung auf Weihnachten gestalteten die Kinder der vierten Klasse den Abschlussgottesdienst.

Nach einer coronabedingten Pause fand der Weihnachtsgottesdienst der Grundschule wieder in der Kirche statt. Die Kinder spielten das Stück „Es klopft bei Wanja in der Nacht“ vor. Hierbei geht es darum, dass Not ein friedliches Miteinander möglich machen kann.

**Kindergarten St. Elisabeth Dürbheim**



**Januar**



Wir starteten in das neue Kindergartenjahr. Zu Beginn des Jahres tauschen wir gemeinsam mit den Kindern in die Märchenwelt ein. Aus dem großen Märchenbuch suchten wir alle Märchen aus, welche die Kinder kennenlernen wollten, darunter lagen die Märchen: „Der Froschkönig“, „Aschenputtel“, „Dornröschen“, „Rotkäppchen“, „Die Prinzessin auf der Erbse“, „Die Bremer Stadtmusikanten“ und noch viele mehr. Zu jedem Märchen haben die Kinder etwas gebastelt und in ihre selbst gestaltete Märchenbox gelegt. So entstand eine wundervolle Märchenschatzkiste. Am 28. Februar feierten die Kinder ein

Märchenfest, hierzu haben sich alle Kinder im Bewegungsraum versammelt. Die Kinder ließen die erzählten und vorgelesenen Märchen Revue passieren. Jede Gruppe hat ihr Lieblingsmärchen vorgestellt. Die Eichhörnchen-Gruppe spielte das Märchen „Dornröschen“ nach, die Kinder der Igelgruppe erzählten das Märchen von „Rapunzel“ und die Fuchsgruppe sang das Lied von „Schneewittchen und den sieben Zwergen“.



Auch die Kinder der Kleinkindgruppen, Frösche und Mäuse, erinnerten sich nochmals an die vorgelesenen Märchen und die schönen Lieder dazu. Am liebsten hatten sie die Geschichten, in denen ein Prinz vorkam. Na, welche Märchen fallen Euch, lieber Leser, dazu ein?

Nach dieser märchenhaften Zeit machten die Kinder am nächsten Tag einen großen

Spaziergang unter dem Motto „Auf Spurensuche“. Trotz der kalten Luft suchten wir nach den letzten winterlichen Spuren. Wir freuen uns darauf, den baldigen Frühling zu erleben!

### Februar



Im Februar stand die Fasnet an, um genauer zu sein der „schmotzige Donnerstag“. Alle Kinder und Erzieherinnen machten sich bereit für den Hemdglonkerumzug. Ein weißes Hemd, Ringelsocken und viele kreative „Krachmacher-Trommeln“.

So machten wir uns auf dem Weg durch Dürbheim mit viel Krach, welchen Miriam Zepf in ihrer Physiotherapie neugierig machte. Sie öffnete uns die Türe und wir sangen und tanzten zum Fliegerlied. Die Kinder freuten sich über viele Gummibärchen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Wir zogen weiter durch die Straßen, was auch die Firma Gerbrüder Zepf aufhorchen ließ. Wir tanzten gemeinsam das Lied Rucki Zucki und die Kinder freuten sich über ein leckeres Quarkbällchen. Vielen herzlichen Dank.

Im Anschluss war es Zeit wieder zurück in den Kindergarten zu ziehen – denn dort wollten uns die Narren in Empfang nehmen. Gemeinsam mit Theo sangen wir den Narrenmarsch und begrüßten den Weiß-Narr und die Wallenburger-Hex. Das war ein schöner Fasnachtstag.

### März/April



In diesem Monat beschäftigten die Kinder sich mit einem der wichtigsten Feste der Christen. Wir feierten die Auferstehung von Jesus. Gemeinsam ließen wir die Geschichte am Palmsonntag beginnen bis hin zum Ostersonntag, an welchem Jesus auferstanden war. Die Kinder haben zudem ein Ei gefärbt, um am Palmsonntag mit ihrer gebastelten Palme den Gottesdienst zu besuchen. Im Bewegungsraum gestalteten die Erzieherinnen Stationen, um die Geschichte den Kindern zu verdeutlichen. An unserer gemeinsamen Osterfeier machten wir uns auf den Weg in den Garten, da wir dachten wir hätten auch der Osterhase gehört ... nach einer kleinen Suche, entdeckten wir doch tatsächlich ein Geschenk. Da strahlten die Kinderaugen.

Da strahlten die Kinderaugen.

### Mai

Am 13. Mai feierten wir gemeinsam mit Claudius Fischer eine Maiandacht. An diesem Tag haben die Kinder alle ihre Mamas

eingeladen, um nach der Maiandacht ein Picknick im Garten des Kindergartens zu machen.

Zudem haben die Kinder für die Mamas ein Lied eingeübt, dass sie laut und fröhlich im Garten vorgesungen haben. Für den Muttertag und den Vatertag haben sie zudem ein Geschenk gebastelt, sie bemalten weiße Socken mit vielen bunten Farben. So erhielten sie ihre individuell und mit viel Liebe gestaltete „Happy Socks“.



### Juni



In diesem Monat wurde es so richtig warm. Da ließen wir unsere Wiesentage stattfinden. Gemeinsam mit den Erzieherinnen machten sich die Kinder auf den Weg und stiefelten los auf die Wiesen und Felder von Dürbheim. Auch die Krippenkinder der Mäuse- und Frösche-

Gruppe wollten die Sonnenstrahlen und das warme Wetter nutzen. Sie freuten sich sehr über einen ganzen Tag im Garten. Sie spielten im großen Sandkasten, schaukelten und rannten über die Wiese mit dem Ball und versuchten ein Tor zu schießen. Das war ein spaßiger Tag.

Zudem waren auch die Mamas der Vorschüler fleißig. Denn diese bastelten gemeinsam bei einem geplanten Bastelabend und einem Glas Sekt, die Schultüten für die kommende Einschulung unserer Vorschüler. Auch die diesjährigen



Vorschüler durften einen Vorschul Ausflug machen. Dieser fand auf dem „Mitmach- und Erlebnisbauernhof“ in Trossingen statt. Dort erwartete Frau Messner die Kinder des Kindergartens. Sie führte die Kinder über ihren Hof. Sie besuchten die Pferde und schoben mit Schubkarren das Heu zu den Kühen, um diese zu füttern. Dort durften die Kinder die Melkanlage begutachten. Danach freuten sich die Hasen über eine Kuschel- und Streicheleinheit. Nach einer kleinen Stärkung beim gemeinsamen Pizzaessen machten sich die Kinder auf den Weg in den Kindergarten. Dort warteten bereits die Mamas und Papas, um ihre Kinder in Empfang zunehmen. Ebenso wartete Claudius Fischer, der mit den Kindern, Erzieherinnen und Eltern einen Abschlussgottesdienst gestaltete, bei welchem die Schulranzen gesegnet wurden. Bei einem anschließenden Umtrunk erzählten die Kinder voller Freude von ihren Erlebnissen.

### Juli





Am 15. Juli fand unser Sommerfest im Garten des Kindergartens statt. Nach der Begrüßung von Maren Schutzbach bekamen die diesjährigen Elternbeiräte ein kleines blumiges Dankeschön. Bevor das Fingerfood-Buffer und verschiedene Angebote eröffnet wurden, sangen alle Kinder den Eltern ein Lied vor. Unter anderem konnten die Kinder auf der Hüpfburg hüpfen, Flugzeuge basteln, sowie sich schminken lassen. Dank der zahlreichen Fingerfood-Spenden war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Unser Sommerfest stellte in diesem Jahr einen schönen Abschluss für das Kindergartenjahr 22/23 dar.

Die letzten Jahre war Pastoralreferent Claudius Fischer einige Male bei uns im Kindergarten tätig, oft war er bei uns im Rahmen von Festen zu sehen oder auch bei Gottesdiensten während der Kindergartenzeit.

Am 24. Juli feierten wir nun leider Abschied von Claudius Fischer. Wir sangen ihm das Lied „Ich wünsch dir einen Regenbogen“ vor, währenddessen er kleine, zum Lied passende Geschenke bekam. Zum Schluss bekam er noch ein kleines Geschenk für das leibliche Wohl, wir wünschten ihm alles Gute und winkten noch zum Abschied.

**August**  
Nach 3 Wochen Sommerferien freuten wir uns am 21. August endlich wieder die Kinder bei uns im Kindergarten begrüßen zu dürfen. Mit großer Freude nahmen wir am 31. August eine Möbelleverung entgegen, diese beinhaltete neue Tische und Stühle für die Igel-Gruppe, sowie neue Tische und Stühle für das Bistro.

**August**

**September**  
Am 2. September war der Kindergarten für die Kinder geschlossen, denn unser alljährlicher Mitarbeitertag stand an. In diesem Jahr handelte es sich hierbei um einen gemütlich-kreativen Tag in den Räumlichkeiten des Kindergartens. Denn wir entschieden uns dazu, die in die Jahre gekommenen und nicht mehr gebrauchten Stühle zu bemalen. Ein gemütlicher Ausklang fand dieser Tag mit dem gemeinsamen Pizzaessen.

**September**



Ende September kam Zahnarzt Sebastian zu den Kindergartenkindern. Er führte die Kinder in das Thema Zahngesundheit ein und warf zum Schluss auch noch einen Blick auf die Zähne der Kinder.

Am 29. September fand unser Herbstspaziergang statt, nachdem alle Kinder im Kindergarten eingetroffen waren, liefen die Stammgruppen los zu ihren jeweiligen Zielen. Unter anderem steuerten die Gruppen den Bach, die Wiese und die Wasserbüffel an. Auf dem Weg wurden Schätze wie Hagebutten, Äste und verschiedene Blätter gefunden.

Am 2. September war der Kindergarten für die Kinder geschlossen, denn unser alljährlicher Mitarbeitertag stand an. In diesem Jahr handelte es sich hierbei um einen gemütlich-kreativen Tag in den Räumlichkeiten des Kindergartens. Denn wir entschieden uns dazu, die in die Jahre gekommenen und nicht mehr gebrauchten Stühle zu bemalen. Ein gemütlicher Ausklang fand dieser Tag mit dem gemeinsamen Pizzaessen.

**Oktober**



Am 6. Oktober fand unser Erntedankfest statt, dank der Obstspenden in den beiden Krippengruppen, konnten hier Obstsalate geschnitten werden, welcher dann zum Vesper vertilgt wurde. Dank der Gemüsespenden in den Kindergartengruppen konnte eine Suppe gekocht werden, hierzu wurde das Gemüse gewaschen, geputzt, geschnitten, gekocht und natürlich abgeschmeckt, bevor sie dann beim gemeinsamen Essen mit allen Gruppen verspeist wurde.

Am 9. Oktober fand unser erster Elternabend in dem neuen Kindergartenjahr 23/24 statt. Nach der Begrüßung und allgemeinen Informationen wurde der neu gewählte Elternbeirat bekannt gegeben. Im Anschluss ging es für die Eltern in die jeweiligen Gruppen, hier wurden gruppenspezifische Informationen an die Eltern weitergegeben.

Im Laufe des Oktobers wurde hinsichtlich der kommenden Adventszeit, in den Gruppen des Kindergartens der richtige Umgang mit Feuer thematisiert. Hierzu wurde mit den Vorschülern unser Streichholzführerschein durchgeführt. Diesen erhielten die Kinder nach dem ordnungsgemäßen Umgang mit einem Streichholz.

Vom 23. – 25. Oktober hatten wir im Kindergarten Besuch von einer Fotografin, diese fotografierte die Kinder vormittags jeweils einzeln und im Anschluss mit der gesamten Gruppe.

Für die Einzel-Fotos gestaltete die Fotografin in unseren Räumlichkeiten einen Hintergrund mit „Boho“ Thematik (unter anderem mit einem kleinen Zelt, weißen Kissen und verschiedenen Kuschtieren). Nach Voranmeldung konnten nachmittags jeweils Geschwisterfotos der Kinder gemacht werden. Die Eltern konnten im Nachhinein die bearbeiteten Fotos dann kaufen.

**November**



Am 10. November fand bei uns im Kindergarten das lang ersehnte St. Martinsfest statt. Nachdem in den letzten Wochen Geschichten, Bücher, Lieder und Fingerspiele rund um das Thema Sankt Martin und Laterne thematisiert und geübt wurde, startete unser Fest mit einem Gottesdienst in der Kirche. Es wurden verschiedene Lieder gesungen, ein Sankt-Martinsspiel und

ein Laternenreigen von den Kindern vorgeführt. Im Anschluss ging es vor die Kirche, hier wurden nochmals Lieder gesungen, begleitet von der Jugendkapelle, bevor es dann im Laternenumzug in den Kindergarten ging. Im Garten fand der Abend dann einen gemütlichen Ausklang mit Waffeln, Würsten im Wecken, Martinsbrezeln und warmen Getränken.

Am 20. November feierten wir St.-Elisabeth-Tag bei uns im Kindergarten. Gemeinsam mit allen Kindern wurde im Bewegungsraum die Geschichte der Namenspatronin unseres Kindergartens mithilfe von Bildkarten thematisiert. Zum Schluss wurde an die Kinder Brot verteilt. Dies sollte nochmals daran erinnern, wie Elisabeth von Thüringen Brot an die Armen verteilte.

**Dezember**



Am 5. Dezember war es dann so weit, der Nikolaus kam gemeinsam mit seinem Knecht Ruprecht zu uns in den Kindergarten.

Bevor der Nikolaus aus seinem Buch vorlas, sangen wir ihm „Lasst uns froh und munter sein“ und machten ihm das Fingerspiel „Der Nikolaus-laus-laus“ vor. Im Anschluss rief der Nikolaus die Kinder gruppenweise zu sich nach vorne, wo sie ein kleines Geschenk von ihm bekamen. Zum Schluss sangen wir noch „Sei gegrüßt, lieber Nikolaus“ und der Nikolaus zog mit seinem Knecht Ruprecht dann wieder weiter. Am 8. Dezember veranstaltete die Dürbheimer Musikkapelle einen Adventsmarkt, bei welchem auch die Kinder des Kindergartens einen kleinen musikalischen Auftritt hatten. An unserem Stand konnten die im Herbst bemalten Stühle, wie auch weitere kleiner Geschenke und Deko-Artikel erworben werden.

Am 20. Dezember fand unsere gruppeninterne Weihnachtsfeier statt. Hierbei wurde die Weihnachtsgeschichte thematisiert, es wurden die Gruppengeschenke ausgepackt und zum Abschluss gab es für alle Punsch. Auch die Erzieher erlebten während der Adventszeit eine kleine Bescherung. Für die Kindergartengruppen gab es neue Erzieherinnen-Stühle, die uns das Arbeiten nun noch schöner machen.



Am 21. Dezember verabschiedeten wir die Kinder für 2 Wochen in die Weihnachtsferien und freuten uns, die Kinder im neuen Jahr wieder im Kindergarten St. Elisabeth begrüßen zu dürfen.

Zum Jahresabschluss möchten wir uns bei allen Spendern, Helfern und Freunden für Wort und Tat im vergangenen Jahr bedanken.

**Kinderartikelbörse**

**Kinderartikelbörsen im Jahr 2023**

Im Jahr 2023 führte das Börsenteam im Frühjahr und im Herbst jeweils eine Börse durch.

Die Resonanz bei der Vergabe der Verkaufsnummern bzw. beim Verkauf der Kleidungsstücke war enorm. Es konnten neue Bestmarken aufgestellt werden.

Das Helferteam um Claudia Meder, Anne Mattes, Anja Kapp, Anja Schneider, Heidi Zepf, Rebecca Ritter und Caroline Kirschbaum sortierte wieder über 6000 Teile nach Größe und Art auf Ständer und Tischen für die Kaufwilligen.

Im Januar 2020 hatten wir das letzte Mal Spenden, aus den Erlösen der Kinderartikelbörsen, ausgeschüttet.

Daher hatte sich nun einiges an Erlösen aufsummiert.

Gleich 8 Kinder- und Jugendgruppen unserer Gemeinde hatten Grund zur Freude:

- Tanzgruppe Crazy Girls (SVD)
- Bambini Ringer (SVD)
- Jugend des TTFC
- Jugendraum Dürbheim
- SVD Fußball F-Jugend (SVD)
- Krabbelgruppe Dürbheim
- Tanzgruppe Let's move it (SVD)
- Tanzgruppe Little Daisies (SVD)



Ein herzliches Dankeschön geht an:

- die Gemeinde, für die Bereitstellung der Halle
- den Bauhof, unter Leitung von Herrn Zepf
- den Sportverein, Abt. Fußball, für die Verschiebung des Trainings
- die Tanzgruppe Stardust, für die Einschränkungen bei den Proben
- den TTFC, für die Verlegung der Spiele
- die Schule, für die Verschiebung des Sportunterrichts
- alle Helfer für ihren Einsatz
- sowie an alle Käufer, die uns durch ihren Einkauf unterstützt haben und dadurch die zusätzliche Jugendförderung ermöglicht haben.

**Und noch was in eigener Sache:**

Wer bei der Kinderartikelbörse helfen möchte, der kann sich bei der unten stehenden E-Mail-Adresse melden.

Unsere E-Mail-Adresse:

kinderartikelboerse.duerbheim@gmx.de

Des Weiteren haben wir eine Homepage:

[www.facebook.com/Kinderartikelboerse.Duerbheim](https://www.facebook.com/Kinderartikelboerse.Duerbheim)

Termine 2024: 15.03. (Frühjahrsbörse), 13.09. (Herbstbörse)





## VEREINSNACHRICHTEN



### Bayern Fan Club Falken 09



**Spannend. Voller Highlights. Begeisternd. So lässt sich das Jahr 2023 kurz zusammenfassen.**

Das Jahr begann mit der Generalversammlung, die am 13.01.2023 auf der Dürbheimer Skihütte stattgefunden hat. Neben den anstehenden Wahlen und dem offiziellen Teil der Generalversammlung konnten sich die Besucher in geselliger Runde über das vergangene Jahr austauschen und den Blick auf die kommenden Ausfahrten nach München richten. Beim Stichwort „kommende Ausfahrten“ wurde auf der Generalversammlung noch ein besonderes Highlight verkündet: Die Falken fahren zum Heimspiel des Champions-League Achtelfinales am 08. März nach München. Doch zuerst der Reihe nach.

Die erste Ausfahrt des Jahres 2023 war bereits am 28. Januar. Es ging für uns gegen die Eintracht aus Frankfurt. Bundesliga-Topspiel. Um 18:30 Uhr. Tabellenführer Bayern gegen den Viertplatzierten Frankfurt. In voller Vorfreude auf diesen Kracher machten wir uns gegen 12 Uhr auf den Weg nach München. Das Spiel selbst war hart umkämpft und endete 1:1.

Zwei Wochen später folgte die nächste Ausfahrt. Dieses Mal hieß der Gegner VFL Bochum. Pünktlich um 9 Uhr fuhren wir in Dürbheim in Richtung dem schönsten Stadion der Welt, der

Allianz-Arena. Vor Spielbeginn und in den ersten Minuten wurde die Fanfreundschaft zwischen dem FC Bayern und dem VfL Bochum ausgiebig mit einer Choreo in der Südkurve bzw. dem Gästeblock zelebriert. Zusätzlich zu der Choreografie gab es noch einen souveränen 3:0-Heimsieg zu feiern. Der Tag war somit einfach super.



Ein weiteres Highlight, wahrscheinlich sogar das Jahreshighlight, folgte am 08. März. Wir haben 8 Karten für das Champions-League-Rückspiel gegen Paris Saint-Germain in München zugeteilt bekommen. Auf der Hinfahrt machten wir eine Rast im Wurst-Franz. Für alle, die nicht wissen, was das ist: Es ist der erste Leberkäs-Drive-In der Welt und absolut empfehlenswert. Dort wurden wir mit dem „Stern des Südens“ begrüßt. Gestärkt und voller Vorfreude auf das Spiel, sind wir 2 Stunden vor Spielbeginn an der Allianz-Arena in München angekommen. Spätestens bei der Mannschaftsaufstellung, gefolgt von der Champions-League-Hymne, hat jeder im Stadion gespürt, dass es um alles geht. Die Stadionatmosphäre war super und auch die Choreographie beeindruckend. Das Spiel gegen Messi, Mbappé und Co. haben wir durch zwei Supertore mit 2:0 gewonnen.

Nach dem Trainerwechsel bei Bayern sind wir zum Saisonendspurt nochmals in die Allianz-Arena gefahren, um den FC Bayern München 90 Minuten zu supporten. Dieses Mal hieß der Gegner RB Leipzig. Dieses Spiel war enorm wichtig, um den Abstand zum Schwarzgelben Verfolger aus Dortmund zu wahren. Nach starker erster Halbzeit verloren wir das Spiel gegen Leipzig mit 1:3. Die Meisterschaft schien entschieden zu sein. Auch solche Momente gehören zum Jahr der Bayern-Fans in Dürbheim dazu. Dafür war die Freude bei uns vor dem Fernseher am 27.05.2023 umso größer, als Bayern in einem hochdramatischen Bundesligafinale doch noch Deutscher Meister wurde und die Konkurrenz aus Dortmund erneut in die Schranken wies.



Danach folgte die Sommerpause, in der die Vorfreude auf die neue Saison täglich wuchs. Spätestens seit der Verpflichtung von Harry Kane wollte jeder von uns wieder ins Stadion gehen. Lang mussten wir zum Glück nicht warten, denn bereits am 27.08.2023 fuhren wir zum ersten Heimspiel der neuen Saison nach München. Das bayrische Derby zwischen dem FC Bayern und dem FC Augsburg verspricht immer spannende Spiele und gute Stimmung. Der FC Bayern gewann 3:1 und wir konnten das erste Tor von Harry Kane in der Allianz-Arena bejubeln.

Keine 4 Wochen später waren wir gegen Manchester United in der Champions League live in der Münchner Allianz-Arena dabei. Die Stimmung war der Königsklasse entsprechend super und auch wir feuerten den FC Bayern 90 Minuten plus Nachspielzeit an. Das Spitzenspiel der Traditionsmannschaften endete 4:3 für den FC Bayern.

Am 11.11.2023, dem Fasnetsbeginn, ging es für uns nicht nach Köln. Wir hatten etwas Besseres geplant und somit stand die Ausfahrt gegen den Bundesliga-Aufsteiger 1. FC Heidenheim auf dem Programm. In einem abwechslungsreichen und sehr unterhaltsamen Spiel setzte sich der FC Bayern in der Allianz-Arena mit 4:2 durch.

Am 09.12.2023 haben wir den FC Bayern auswärts in Frankfurt supportet. Die Stimmung war super. Ein Auswärtsspiel in Frankfurt im Gästeblock war ein echtes Highlight. Das Ergebnis war leider genau das Gegenteil und wird in diesem Text nicht erwähnt.



Eine Woche vor Heiligabend, am 17.12.2023 fuhren wir zum letzten Bundesliga-Heimspiel des FC Bayern. Empfangen wurde mit dem VfB Stuttgart die bisherige Überraschungsmannschaft der Saison 23/24. Auf dem Weg zum Topspiel war die Stimmung bereits im Bus sehr gut. Wir unterstützten den FC Bayern noch einmal mit allen Kräften und die Mannschaft zahlte uns das mit einem souveränen Sieg gegen den VfB zurück.



Im Anschluss an das Spiel fand in der Allianz-Arena noch die Weihnachtsshow mit verschiedenen musikalischen Einlagen und Lichteffekten statt. Dies rundete ein tolles Jahr des Bayern Fanclubs Falken 09 e.V. stimmungsvoll ab. Wir freuen uns schon auf viele weitere Ausfahrten im Jahr 2024!

Möchtest Du den FC Bayern auch mal live im Stadion sehen und haben Dich die Berichte über die Ausfahrten angesprochen? Dann darfst Du Dich gerne unter der folgenden E-Mail-Adresse melden: [Falken09@gmx.de](mailto:Falken09@gmx.de). Wir freuen uns darauf, mit Euch gemeinsam viele weitere spannende Spiele zu besuchen!

## DRK Bereitschaft Dürbheim



Im März 2023 konnte die DRK-Bereitschaft ihre Generalversammlung im Gruppenraum abhalten. In seinem Bericht ging Bereitschaftsleiter Roland Mattes auf die schwierigen letzten Jahre aufgrund von Corona ein. Die Aktivitäten mussten unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorschriften und Lockdowns auf ein Minimum reduziert werden. Erst ab Mitte des Jahres 2022 konnte so langsam wieder voll mit den Aktivitäten durchgestartet werden. Die Gruppe besteht zurzeit aus 3 aktiven Helferinnen und 9 Helfern, die jedoch teilweise nicht in Dürbheim wohnen, aber über unser Alarmierungssystem mit dem Funkmeldeempfänger im Notfall jederzeit abrufbar sind.

Es folgte der Bericht des Schriftführers Ulli Mauch. Aufgrund der besonderen Corona-Situation in den letzten Jahren fiel dieser Bericht nicht so umfangreich wie sonst aus. Trotzdem wurde über die durchgeführten Aktivitäten ausführlich berichtet.

Ulli Mauch ist auch Kassier der Bereitschaft und berichtete in dieser Funktion über die wesentlichen Ein- und Ausgaben. Erfreulicherweise konnte der Kassenstand in den vergangenen 3 Jahren sogar leicht gesteigert werden.

Die notwendigen Neuwahlen wurden durch Bürgermeisterin Heike Burgbacher durchgeführt. Aufgrund mangelnder Interessenten und Bewerber blieb alles wie bisher. Bereitschaftsleiter bleibt Roland Mattes, sein Stellvertreter Werner Reinhard, und Schriftführer und Kassier Ulli Mauch in Personalunion. Die Kasse prüfen weiterhin Wolfgang Brugger und Dirk Moser.

Als Highlight des Abends standen verschiedene Ehrungen für verdiente aktive Mitglieder an. Diese wurden durch Bernhard Flad vom Kreisverband und Bereitschaftsleiter Roland Mattes durchgeführt.

Im Einzelnen wurden geehrt:

Natalie Mattes für 15 Jahre  
Sengül Simsek für 30 Jahre  
Werner Reinhardt für 40 Jahre  
Veronika Mattes für 50 Jahre  
Wolfgang Brugger für 50 Jahre

aktive Mitgliedschaft im DRK.



v.l.n.r. Natalie Mattes, Sengül Simsek, Wolfgang Brugger, Veronika Mattes, Werner Reinhardt  
Fotos: Ulli Mauch

Ein großes Thema 2023 war die Umstellung des analogen Funkes auf Digitalfunk. Das Fahrzeug wurde bereits rechtzeitig umgerüstet und die Mitglieder der Bereitschaft wurden in zwei Fortbildungen auf den digitalen Funk vorbereitet. Allerdings ist damit verbunden, dass unsere bisherigen Handfunkgeräte, die erst vor Kurzem mit einem hohen Kostenaufwand auf Vordermann gebracht wurden, nicht umgerüstet und damit auch nicht mehr eingesetzt werden können. Wir sind dementsprechend auf neue Geräte angewiesen. Erfreulicherweise hat sich die Gemeinde Dürbheim bereit erklärt, 3 solcher Geräte anzuschaffen und uns zur Verfügung zu stellen. Außerdem werden die Meldeempfänger der Mitglieder umprogrammiert, sodass eine Alarmierung im Notfall weiterhin gegeben ist.

Im Großeinsatz war die gesamte DRK-Bereitschaft bei der Deutschen A-Jugendmeisterschaft im Ringen, welche vom SV Dürbheim in Spaichingen ausgerichtet wurde. Des Weiteren betreute man das Laieturnier und als weiteres Großereignis das Bergfest auf dem Risiberg. Außerdem war man an einer Personensuchaktion in Trossingen und einem Brandereignis in Dürbheim aktiv und betreut regelmäßig die heimischen Ringkämpfe des SV Dürbheim. Monatlich trifft man sich zu Übungsabenden, um fit für den Ernstfall zu bleiben.

Nach vielen Jahren der Abstinenz stand für die aktiven Rotkreuzler mit Begleitung in diesem Jahr wieder einmal ein eintägiger Ausflug an. Zunächst führte die Fahrt ins Höllental, wo eine erste Rast eingelegt wurde.



Munter ging die Fahrt weiter nach Freiburg, wo jeder nach eigenem Gusto eine gewisse Zeit seinen Aufenthalt genießen konnte.

Schnell war die Zeit vergangen und als Nächstes steuerte man die Talstation der Schauinslandbahn an.

Einige ließen es sich nicht nehmen, auch noch den Berggipfel zu erklimmen, waren allerdings oben angekommen etwas ernüchtert, da der Aussichtsturm aus Sicherheitsgründen gesperrt war. Nichtsdestotrotz hat man von hier oben doch einen schönen Rundumblick, wenn auch die Sicht an diesem Tag nicht bis zu den Alpen und Vogesen reichte. Aber man konnte schön

ins Land schauen, der Berg hielt, was sein Name verspricht. Nach der Talfahrt leitete unser Reiseführer Roland die Busfahlerin sicher durch Freiburg zur Brauerei Ganter.

Zunächst gab es eine Führung durch die Brauerei, bei welcher wir alles über die Herstellung des berühmten Freiburger Bieres erfahren. Selbstverständlich durften wir uns auch ein kühles Zwiesel, also ein völlig unfiltriertes, frisch gegärtes Bier aus einem 60.000 l Tank zapfen und kosten. Auch die Abfüllanlage wurde bestaunt, und sehr imposant ist hier die Verschließung der immer mehr auf dem Markt kommenden Bügelflaschen.

Die Brauerei bietet für Besucher auch eine Bier-Olympiade im Dachgeschoss des ehemaligen Kesselhauses an. Natürlich lieben wir uns diese Gaudi nicht entgehen. Es kämpften das Team Männlein gegen das Team Weiblein und welches Team am Ende der vielen Geschicklichkeitsspiele gewonnen hat, war zweitrangig.

Anschließend war eine Stärkung notwendig. Im Biergarten des historischen Kesselhauses wurde gegessen. Über das Höllental und die Baar erreichten wir wieder das schöne Dürbheim. Es war ein erlebnisreicher und interessanter Tag.

Nicht nur der Dienst am Nächsten ist für die Mitglieder der DRK-Bereitschaft eine Selbstverständlichkeit, sondern auch die Geselligkeit hat ihren Stellenwert. Wäre das nicht auch was für dich? Wir suchen ständig Nachwuchs, egal mit welchen Vorkenntnissen. Bei uns werden Sie entsprechend geschult und für die Einsätze vorbereitet. Melden Sie sich bei Interesse doch einfach bei uns. Wir würden uns freuen. Info-Telefon: 07424-4850

## Freiwillige Feuerwehr Dürbheim



Im Jahr 2023 hat die Freiwillige Feuerwehr Dürbheim mit großem Engagement und Einsatzbereitschaft zahlreiche Herausforderungen gemeistert. Mit insgesamt 17 Einsätzen, darunter Hilfeleistungen, Sicherheitsdienste und Brandeinsätze, stand die Feuerwehr im Dienst der Sicherheit für die Gemeinde. Darunter fielen drei Menschenrettungen.

Die Einsätze gliedern sich wie folgt auf:

### Feuerwehreinsätze 2023



Einsatzstatistik 2023

Foto: FW Dür

Die Vielfalt der Aufgaben spiegelt die breite Palette an Fähigkeiten und das professionelle Know-how der Feuerwehrleute wider. Im Trend erkennt man einen Anstieg der technischen Hilfeleistungen nach Unwettern in unserer Region. Neben umgestürzten Bäumen und überfluteten Gebäuden kommen in diesem Bereich weitere Einsatzlagen auf die Einsatzkräfte zu, wofür auch das entsprechende Equipment vorgehalten werden muss.

Ein Beispiel hierzu aus dem letzten Jahr.

Nach einem andauernden Gewitter mit heftigen Orkanböen Anfang Juli musste die Freiwillige Feuerwehr Dürbheim zu einem Einsatz auf der L438 in Richtung Böttingen ausrücken. Unter dem Alarmstichwort „Baum auf Fahrbahn“ wurden die Einsatzkräfte aktiviert.

Bereits im Gerätehaus erreichte die Feuerwehr die Information, dass weitere Meldungen mit gleichem Stichwort, auch in Rich-

tion Risiberg, eingegangen waren. Bis spät in die Nacht arbeiten die Einsatzkräfte an mehreren Einsatzstellen, an denen insgesamt acht umgestürzte Bäume die Straßen vollständig blockierten. Neben der Beseitigung der Hindernisse galt es, die Fahrbahnen von Laub und Gehölz zu befreien, um eine sichere Verkehrssituation zu gewährleisten. Mit vereinten Kräften konnten die über das Ortsgebiet verteilten Einsatzstellen erfolgreich bewältigt und die Straßen wieder freigegeben werden.

Ein weiterer größerer Einsatz nach einem Unwetter, war die Überlandhilfe nach Spaichingen, bei welchem wir aufgrund mehrerer Einsatzlagen und sämtlich eingespannten Feuerwehren im Stützpunkt, den Brandschutz für den gesamten Stützpunkt sicherstellten und das Gerätehaus in Spaichingen besetzten.



Säge 1 Fotos: FW Dür

Nachdem die zeitkritischen Einsätze abgearbeitet waren und wieder mehr Einsatzkräfte zur Verfügung standen, galt es für die Feuerwehr Dürbheim ebenfalls, eine vollgelaufene Industriehalle vom Wasser zu befreien.

Neben den Einsätzen wurde intensiv in die Aus- und Weiterbildung investiert. Über das Jahr hinweg absolvierte die Feuerwehr 26 Trainingseinheiten, die sowohl praktische als auch theoretische Übungen umfassten. Dies stärkte nicht nur die bestehenden Fertigkeiten der Mitglieder, sondern ermöglichte auch die Integration neuer Erkenntnisse und Einsatztaktiken.



Brand 1



Einsatz 1



Einsatz 2



Einsatz 3 Foto: FW Dür

Einen besonderen Übungsschauplatz stellte hierbei das Brandbekämpfungstraining bei der I.F.R.T in Pflummern dar. Gemeinsam mit fünf Kameraden aus Spaichingen konnten unsere Feuerwehrmitglieder in einer holzbefeuerten Rauchdurchzündungs- und Übungsanlage realitätsnahe, praktische Brandphasen und Löschtechniken trainieren. Durch diesen Übungstag konnten wichtige neue Erfahrung und Fähigkeiten für den Ernstfall erlernt werden. Mit korrekt angewendeten Techniken und taktischem Vorgehen kann ein Brand schnell unter Kontrolle gebracht werden.



Container 1



Container 2

Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Dürbheim investieren Jahr für Jahr viele Stunden ihrer Freizeit, um sich in verschiedenen Lehrgängen auf Kreis- und Landesebene fortzubilden. Hier werden den Teilnehmern/-innen anhand der aktuellen Ausbildungsrichtlinien das Feuerwehrfachwissen in theoretischen und praktischen Übungseinheiten vermittelt, um den ständig wachsenden Anforderungen im Feuerwehrwesen gerecht zu werden. So wurden kreisübergreifende Weiterbildungen wie z.B. zum Thema Gefahren von E-Mobilität, Koordination bei flächendeckenden Großschadenslagen und Brandbekämpfung in einer holzbefeuerten Brandsimulationsanlage absolviert.

Seit 2023 bildet die Dürbheimer Feuerwehr nicht nur intern aus und weiter, sondern übernahm im Zuge des Lehrgangskonzepts des DRK-Kreisverbandes Tuttlingen das Feuerlöschtraining. So wurden 19 DRK-Mitglieder aus dem gesamten Kreisgebiet in die verschiedenen Brandklassen, Kleinlöschgeräte, Funktionsweise und Löschmittel von Feuerlöschern unterwiesen.

Im praktischen Teil durften die Teilnehmer ihr erweitertes Wissen und den Umgang mit Feuerlöschern am Brandsimulator unter realistischen Bedingungen trainieren. Ebenso wurde bei einer ausgelösten Fettexplosion die Anwendung eines falschen Löschmittels aufgezeigt.



Schulung 1



Schulung 2



Schulung 3

Im Zuge der fortschreitenden Technologisierung führte die Feuerwehr Dürbheim im vergangenen Jahr erfolgreich den Digitalfunk ein. Dieser bedeutende Schritt zur Modernisierung wurde durch eine eingehende Schulung der Einsatzabteilung durch einen erfahrenen Kreisausbilder begleitet. In einer praxisorientierten Unterrichtseinheit erlangten die Feuerwehrleute fundierte Kenntnisse über die Technik und Handhabung der neuen digitalen Kommunikationsgeräte. In einer abschließenden Übung wurde das Wissen um die Handhabung praktisch vertieft. Die Ein-

führung des Digitalfunks bringt zahlreiche Vorteile mit sich, darunter eine verbesserte Sprachqualität, erweiterte Reichweite und erhöhte Sicherheit bei der Kommunikation im Einsatzgeschehen. Die Feuerwehr Dürbheim sieht in dieser technologischen Neuerung eine sinnvolle Investition in die Effizienz und Effektivität ihrer Einsätze.



Funk 1



Funk 2

Auch in diesem Jahr konnten wir verdiente Feuerwehrmitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr ehren. Die Ehrungen fanden im Rahmen der jahresübergreifenden Hauptversammlung im Januar statt. Hierbei nutzten wir die Gelegenheit jene Kameradinnen und Kameraden zu würdigen, die durch ihre herausragende Hingabe, ihren unermüdlichen Einsatz und ihre langjährige Treue die Feuerwehr Dürbheim maßgeblich geprägt haben. Diese Ehrungen sind nicht nur Ausdruck und Dank, sondern auch eine Gelegenheit, die bedeutende Rolle der Feuerwehr in unserer Gemeinschaft zu unterstreichen. In Summe konnten 175 Jahre aktiver Feuerwehrdienst festgehalten werden.

Eine beachtliche Summe. Vor allem, wenn man das 70-jährige Jubiläum von Arnfried Zepf betrachtet, der mit einem seltenen Ehrendiplom ausgezeichnet wurde.

Die Ehrungen im Einzelnen:

10 Jahre aktiver Feuerwehrdienst:

- Diane Betting (Ehrennadel Kreisfeuerwehrverband in Bronze)

15 Jahre aktiver Feuerwehrdienst:

- Markus Hüttermann (Ehrenzeichen Landesfeuerwehrverband in Bronze)

20 Jahre aktiver Feuerwehrdienst:

- Manuel Vopper (Ehrennadel Kreisfeuerwehrverband in Silber)
- Florian Class (Ehrennadel Kreisfeuerwehrverband in Silber)

40 Jahre aktiver Feuerwehrdienst:

- Norbert Betting (Ehrenzeichen Landesfeuerwehrverband in Gold)

70 Jahre Feuerwehrdienst:

- Arnfried Zepf (Ehrendiplom Kreisfeuerwehrverband)

Zudem wurden während der Hauptversammlung Beförderungen aufgrund der Mindestdienstzeit und erforderlichen Ausbildungen wie folgt ausgesprochen.

Zum Oberfeuerwehrmann/ zur Oberfeuerwehrfrau:

- Tobias Zepf / Diane Betting

Zum Hauptfeuerwehrmann:

- Oliver Giese

Zum Löschmeister:

- Lukas Oschek

Zum Oberlöschmeister:

- Markus Hüttermann



Hauptversammlung 2023 Ehrungen und Beförderungen

Mit vollem Einsatz und zwei hochmotivierten Teams hat die Feuerwehr Dürbheim erfolgreich am TK Towerrun in Rottweil teilgenommen. Unter den Teilnehmern befanden sich unsere Mitglieder Matthias Gerlach, Manuel Vopper, Lukas Oschek und Marc Schneider (Feuerwehr Spaichingen), welcher aufgrund einer kurzfristigen Erkrankung im zweiten Team einsprang.

In einem beeindruckenden Teilnehmerfeld von über 1000 Läuferinnen und Läufern aus 17 Nationen stellten sich die beiden Teams der Herausforderung. Besonders spannend war die Feuerwehrwertung mit angeschlossenem Atemschutz, in der insgesamt 300 Teams an den Start gingen.

Vor zahlreichen anfeuernden Feuerwehrkameraden, unterstützenden Familienmitgliedern und unserer Bürgermeisterin meisterten die vier Atemschutzgeräteträger die 1390 Stufen und erreichten auf 232 Höhenmetern die Ziellinie. Mit einer tollen Teamleistung erkämpften die beiden Teams die hervorragenden Plätze 38 (20:03 Minuten) und 103 (25:44 Minuten) von insgesamt 158 Platzierungen.

Das Highlight dabei war die Begleitung eines unserer Teams und letztlich auch die Ausstrahlung des SWR.



TKE 1



TKE 2



TKE 3

Um unseren allgemeinen Fitnessstand aufrechtzuerhalten, beziehungsweise noch weiter wurden im vergangenen Jahr zahlreiche Sporteinheiten absolviert. Hierbei gehört das Squashen zu den Lieblingsdisziplinen der Feuerwehrkameraden, da es Ausdauer und Koordination optimal kombiniert. Zu den weiteren sportlichen Aktivitäten gehörte natürlich auch die Teilnahme am Laienschießen, welches durch den Schützenverein ausgerichtet wurde.

Kameradschaftliche Aktivitäten, wie gemeinsames Grillen, Filmabende und die alljährliche Waldbrandübung dürfen im Feuerwehrkalender ebenfalls nicht fehlen.

Zum Jahresabschluss wurden alle Feuerwehrmitglieder zusammen mit ihren Familien und Partnern auf den Risiberg in den Landgasthof Waldeck eingeladen.



Kameradschaft 1



Kameradschaft 1

Beim diesjährigen Kinderferienprogramm besuchten über 30 Kinder die Freiwillige Feuerwehr Dürbheim. An sieben Spielstationen rund um Feuerwehr und Wasser durften die Kinder mit viel Spaß und Abwechslung einen Mittag verbringen. Zusätzlich zeigten die Kinder großes Interesse an unserer vielseitigen Feuerwehrausrüstung, welche ebenso vorgestellt und erklärt wurde. Zum Abschluss und zur Stärkung wurde noch gegrillt.



Kinderferienprogramm 1



Kinderferienprogramm 2



Kinderferienprogramm 5



Kinderferienprogramm 4

Zudem durften wir bei unserem Feuerwehrkameraden Matthias Gerlach und seiner Christiane Spalier stehen und unsere Glückwünsche überbringen, nachdem sie sich im Dürbheimer Rathaus das Ja-Wort gaben.

Da sich beide ehrenamtlich bei mehreren Blaulichtorganisationen engagieren, bot sich vor dem Rathaus ein außergewöhnliches Bild mit mehreren Einsatzfahrzeugen von THW, DRK und Feuerwehr, welche zum Spalier angefahren sind.



Kinderferienprogramm 3



Hochzeit 1



Hochzeit 2

Die Freiwillige Feuerwehr Dürbheim ist nun das zweite Jahr auf Instagram aktiv. Damit erweitern wir unsere Öffentlichkeitsarbeit und bieten einen zusätzlichen Einblick in den Feuerwehralltag neben Facebook und den gedruckten Berichten.

Folge uns über den QR-Code auf Instagram, um nicht nur informative Brandschutztipps und nützliche Informationen zu erhalten, sondern auch um einen Blick hinter die Kulissen unserer Tätigkeiten und Aktivitäten zu werfen. Sei Teil unserer Community und bleibe stets auf dem Laufenden!

Wir freuen uns auf dein Interesse und bei Gelegenheit auf dein Vorbeikommen bei einer unserer zahlreichen Feuerwehrtrainings.



FEUERWEHR.DUERBHEIM

Ein großes Danke gilt unseren Einsatzkräften, die rund um die Uhr für die Dürbheimer Bevölkerung einsatzbereit sind, egal ob an Wochenenden, Feiertagen oder während der Urlaubszeit. Ebenso ein herzliches Dankeschön an alle unterstützenden und wertschätzenden Mitmenschen, welche dem ehrenamtlichen Handeln weiterhin Motivation verleihen.



Gruppe

Die Freiwillige Feuerwehr Dürbheim blickt stolz auf das Jahr 2023 zurück, das von Einsatzfreude, Teamarbeit und kontinuierlicher Weiterentwicklung geprägt war. Im Dienst der Sicherheit stehen die Feuerwehrleute auch weiterhin bereit, um die Gemeinde und ihre Bewohner aus allen brenzlischen Lagen zu retten und zu unterstützen.

## Motorradfreunde Dürbheim



Das Jahr 2023 der Motorradfreunde Dürbheim startete mit der Fasnet. Mit dem Thema „Bobbele im Knast“ wurde das jüngst aus dem Gefängnis entlassene Tennisass aufs Korn genommen. Mit Sträflingskleidung und Tennisschläger nebst mobiler Gefängniszelle ging es durch den Umzug. Dort konnten wir mit wilder Ballakrobatik und flotten Spruchbändern die Zuschauer am Sonntag und Dienstag bei den Umzügen in Dürbheim belustigen.



Kurz nach der Fasnet am 04.03.2023 ging es auch schon zur jährlichen Skiausfahrt nach Damüls. Mit dem Bus fuhren wir in die Alpenrepublik, bewaffnet mit Ski, Snowboard oder nur mit Sonnenbrille. Dort konnten wir einen herrlichen Tag verbringen und das schöne Wetter genießen. Auch für Nichtskifahrer war es ein tolles Erlebnis.

Am 25.03. wurde die Generalversammlung im Clubraum abgehalten. In diesem Jahr mussten wir leider unseren Kassier Udo Schenkel aus der Vorstandschaft verabschieden, welcher als Gründungsmitglied nach über 30! Jahren sein Amt an Hendrik Steinhart übergab. Als Dank und Anerkennung konnten wir Udo ein Abschiedsgeschenk überreichen.

Mit besserem Wetter begann dann auch wieder die Saison auf der Straße. So starteten einige Mitglieder am 23.04. zur Eröffnungsfahrt in diesem Jahr.



Nur knapp eine Woche später machte uns das Wetter dann auch schon wieder einen Strich durch die Rechnung. Die jährliche Motorradsegnung musste aufgrund von andauerndem Regen abgesagt werden.

Am Vatertag stand die nächste Fahrt auf dem Programm. Dieses Mal bei bestem Wetter konnten wir von Dürbheim in Richtung Schwarzwald starten. Über St. Blasien und den Schwarzsee ging es durch den schönen Schwarzwald.

Das erste große Event stand am 16.07. auf dem Programm. Nun schon zum zweiten Mal konnten wir unser Zweitakttreffen vor dem Clubraum veranstalten. Dieses Mal zwar ohne Live-Musik, aber dafür mit steigender Besucherzahl. An diesem Sonntag folgten einige Zweitaktfans unserem Ruf und stellten ihre Fahrzeuge auf dem Turnhallenparkplatz aus. Auch in diesem Jahr konnten einige Schmuckstücke bestaunt werden.



Am darauffolgenden Wochenende durften wir unsere Freunde der Motorradfreunde Hohenkarpfen besuchen und beglückwünschen. Sie feierten ihr dreißigjähriges Bestehen und hatten hierzu geladen. Aus diesem Grunde ließen wir es uns auch nicht nehmen, ein Gastgeschenk zu überreichen und mit ihnen zu feiern.

Auch eine Hochzeit konnten wir in diesem Jahr feiern. Unser Mitglied Michi und seine Frau Eva gaben sich das Jawort. Zunächst hatten sie zum Polterabend geladen, wo so

manche Schüssel und Teller zu Bruch ging. Am Tag der Trauung wurden sie von ihrem Trauungsort auf den Risiberg begleitet, wo sich so mancher Reifen auf der Straße verewigte.

In diesem Jahr führte uns unser Ausflug am 16.09.2023 zunächst nach Zell am Harmersbach in das Motorrad- und Spielzeugmuseum, wo Exponate von Zweirädern, Autos und Spielzeugen aus dem vergangenen Jahrhundert ausgestellt sind. Im Anschluss konnten wir uns zum Mittagessen in einem Berggasthof stärken, bevor es dann nach Kappelrodeck ging. Dort konnten wir die Keller einer Winzerei besuchen und einiges über die Weinherstellung lernen. Dieser wurde danach auch noch verkostigt in Form einer Wein- und Sektprobe. Nachdem dann das Lager beinahe leer gekauft wurde, ging es mit dem Bus zurück nach Dürbheim, wo wir den Tag im Clubraum ausklingen lassen konnten.

Wie in jedem Jahr fand auch in diesem Jahr die Halloweenparty in der Turnhalle statt. Mit unserem Mitglied Wolle und seiner Band Edelrock hatten wir wie jedes Jahr einen Stimmungsgaranten auf der Bühne. So war es auch nicht verwunderlich, dass die Party im Vorfeld wieder einmal ausverkauft war und die Halle voll. Wir konnten auf eine tolle und friedliche Party zurückblicken. Als Besonderheit in diesem Jahr hatten wir zu einer Spende aufgerufen. Ein 16-jähriger Motocrossfan aus einer Umlandgemeinde hatte sich schwer verletzt. Da wir seine Familie und ihn bei seiner Behandlung unterstützen wollten, wurde fleißig gesammelt. So kam es, dass wir einen Spendenbetrag in Höhe von 750 € übergeben konnten.

Als sich das Jahr zu Ende neigte und die Weihnachtszeit begann, feierten wir unsere Weihnachtsfeier. Nach einem kurzen Glühweinpfang ging es auf Schusters Rappen zu Thomas und Regina in den Schützen nach Balgheim. Hier wurden wir, wie immer, bestens bewirtet. Nach erfolgter Stärkung konnten wir unsere traditionelle Versteigerung abhalten, bei der es allerlei Nützliches und auch Unnützes zu kaufen gab. Ein toller Abend mit guter Stimmung konnte so verbracht werden.

## Musikverein Dürbheim e.V.



Anfang Februar begleiteten wir die Narrenzunft beim Umzug des **Ringtreffens** des Narrenfreundschaftsringes Schwarzwald-Baar-Heuberg in Nusplingen musikalisch. Auch wenn das Wetter nicht mitmachte und wir bei Schneeregen und Kälte den Narrenmarsch spielten, waren viele Besucher gekommen und wir gesellten uns anschließend in das Narrendorf. Am Fasnetsfreitag wurde wie gewohnt beim traditionellen **Kappenabend** bis in die späten Morgenstunden gefeiert und um den Sieg für den schönsten und kreativsten Hut gerungen.



Am Sonntag begleitete der Musikverein traditionell den **Umzug** durchs Ort, bei sonnigem Wetter spielten wir den Narrenmarsch bis zur Turnhalle, wo wir anschließend die Halle noch mit Fasnetsstücken unterhielten. Auch den Umzug am Dienstag begleiteten wir musikalisch und spielten am Abend ein, beim Fällen des Narrenbaums ein letztes Mal den Narrenmarsch.



Unsere Musiker am Wägeleumzug am Rosenmontag

Unsere Musiker zogen am Rosenmontag spielend von Haus zu Haus

Auch am Rosenmontag ließen wir uns den jährlichen **Wägeleumzug** nicht nehmen und zogen spielend von Haus zu Haus. Zum wiederholten Mal fand dieses Jahr in unserem Probelokal eine **Fasnetsprobe** statt – bunt verkleidet und mit Fasnetsstücken sowie dem Dürbheimer Narrenmarsch probten wir, immer wieder von unterhaltsamen Spielen unterbrochen.

### Probenwochenende

Beim **Probewochenende**, welches im Vereinsjahr zu einem festen Bestandteil gehört, heißt für die Musikerinnen und Musiker zwei Tage intensive Probenarbeit. In verschiedenen Gesamt- und Registerproben wurde mit höchster Konzentration auf das Frühjahrskonzert geprobt. Da zum Arbeiten auch das Vergnügen gehört, wurden immer wieder verschiedene Pausen eingelegt. So gehörte Kaffee und Kuchen sowie ein gemeinsames Mittagessen auf dem Risiberg zum Rahmenprogramm. Am Abend sorgte eine Register-Olympiade für gute Stimmung.

### Frühjahrskonzert

Der musikalische Höhepunkt im Vereinsjahr bildete wie immer unser **Frühjahrskonzert** im April. Nach Monaten der intensiven Probenarbeit konnte Dirigent Heiner Wild wieder ein anspruchsvolles Programm präsentieren. Die Jugendkapelle unter der Leitung von Linda Kielack zeigt ebenfalls Ihr Können. Dieses Jahr waren unsere Freunde des Musikvereins Kirchen-Hausen unter der Leitung von Frank Vögtle mit dabei. Das komplette Programm fand sehr guten Anklang beim Publikum, was diese mit viel Applaus und Zurufen zeigten. Auch nach dem offiziellen Teil blieben viele Musiker und Besucher noch lange Zeit zusammen sitzen und probierten sich durch die verschiedenen Angebote der Weinbar.



Die Gastgeber auf der Bühne beim Frühjahrskonzert

### Vereinsausflug

Der diesjährige **Vereinsausflug** führte uns nach einem ausgiebigen Frühstück bei unserer Musikerin Jessica in Richtung Schwarzwald in das Bergwerkmuseum Schauinsland. Viele Musiker trauten sich auf die große Tour – über 6 steile Leitern wurde insgesamt 23 Meter in die Tiefe abgestiegen, um sich anschließend durch teils extrem enge und niedrige mittelalterliche Bergwerk-Gänge zu schleichen. Anschließend ging es zur Teamwelt Höchenschwand. In 3 Teams traten wir in witzigen Spielen wie Maßkrugschießen, Gummistiefel-Weitschießen, Friesbee-werfen oder Pantomime gegen einander an, der Spaß kam hier definitiv nicht zu kurz.



Bei der Führung durch das Teamwelt Höchenschwand Bergwerk Schauinsland

### Musikerhochzeiten

Auch im Jahr 2023 durfte der Musikverein wieder zwei **Musikerhochzeiten** mitgestalten.

Ende Juli begleiteten wir die kirchliche Trauung unserer Musiker Heike und Dominik, Mitte Oktober durften wir dann unsere Musikerin Marina mit Ihrem Mann Marco ebenfalls musikalisch bei der Trauung begleiten.

Wir begleiteten die Musiker jeweils von zu Hause bis zur Kirche, umrahmten die Trauung musikalisch und waren im Anschluss noch zum Sektempfang eingeladen.



### Hock am Dorfplatz

Auch dieses Jahr konnte der Hock am Dorfplatz wieder erfolgreich durchgeführt werden. Das Wetter und ein kurzer Regenschauer taten der Stimmung keinen Abbruch. Die vielen Besucher konnten sich bei Steak, Wurst, kühlen Getränken und frisch gezapftem Bier auf die bevorstehende Urlaubszeit einstimmen. Für die musikalische Umrahmung waren wieder unsere Jugendkapelle und die kleine Besetzung der Aktiven zuständig.

### Adventsmarkt



Ein voller Erfolg war auch der im Dezember stattgefundene Adventsmarkt, den wir dieses

Viel Selbstgemachtes gab es an den Ständen des Adventsmarktes zu kaufen

Jahr erstmalig organisiert haben. Der Kindergartenchor eröffnete den Weihnachtsmarkt und stimmte mit weihnachtlichen Liedern ein. Sobald es dunkel wurde, leuchtete die weihnachtliche Dekoration in den Lichterketten und erschafften eine wunderbar gemütliche Atmosphäre.

Die Besucher konnten durch insgesamt 8 Stände mit allerlei Selbstgemachten und Handwerklichem stöbern, von Dekoartikeln, gestrickten Artikeln, Honig, bis hin zu Holzartikel war alles vertreten. Neben Grill- und Currywurst konnten sich die Besucher an den Ständen des Musikvereins auch mit Glühwein, Punsch und Waffeln stärken und aufwärmen. Das Bläserensemble des Musikvereins Dürbheim stimmte weihnachtliche Stücke an und umrahmte damit den Adventsmarkt musikalisch.

**Was sonst noch alles war.**

Als Musikverein sind wir das ganze Jahr hindurch für die musikalischen Umrahmungen verschiedenster Veranstaltungen in Dürbheim und Umgebung zuständig.

Beim **Kreisverbandsmusikfest** in Hochmössingen nahmen wir am Festumzug sowie dem Massenorchor sonntags teil. Außerdem unterhielten wir am **Vatertagsfest** in Heudorf die Besucher beim Frühshoppen.



Massenorchor beim Kreisverbandsmusikfest

Am Morgen holten wir alle Jubilare anlässlich des **Heimatfestes** zum Festgottesdienst an der Schule ab und begleiteten den Festgottesdienst musikalisch.

Schon vor dem Heimatfest wurde den Ehrenmitgliedern des Musikvereins beim Ständle musikalisch gratuliert.

Im Juli unterhielten wir die Besucher des **Fußballaieurniers** am Sonntagmorgen beim Frühshoppen.



Auch beim diesjährigen **Laienschießen** des Schützenvereins stellten wir Mannschaften und die Musiker zeigten erfolgreich Ihr Können.

Im Frühjahr und Herbst fanden die alljährlichen **Altpapier- und Altmethylsammlungen** statt. Wir danken der Dürbheimer Bevölkerung sehr für die tatkräftige Unterstützung, die wichtig für unsere Vereinskasse ist!



die fleißigen Helfer bei den Sammlungen



Fotos: MV Dürbheim

**Jahresrückblick der Jugendkapelle Schliittschuhlaufen**



Anfang des Jahres war es so weit und wir konnten in diesem Jahr die erste gemeinsame Aktivität durchführen. Um 18.30 Uhr ging es für zwei Stunden auf die Kunsteisbahn in Villingen-Schwenningen. Zwischendurch gab es in der Pause leckeren Punsch und Kekse. Um 21 Uhr sind wir wieder zurück nach Dürbheim gefahren. Somit ging ein Ausflug zu Ende, an dem alle viel Spaß hatten und Rufe nach einer Wiederholung laut wurden.

**Fasnetsabend der Jugendkapelle**



Einen Monat später war es so weit und wir von der Jugendkapelle durften uns endlich auf die Fasnet einstimmen. Als Erstes stand der musikalische Teil an, hierfür haben wir den Dürbheimer Narrenmarsch geübt. Wohlverdient gab es dann zum Abendessen Pizza und anschließend wurde mit Spiel und Spaß weitergemacht. Nach ein paar lustigen Spielen durfte dann eine Kostümprämierung, bei der alle abstimmen durften, nicht fehlen. Platz eins belegte ein sehr originelles Karottenkostüm, auf Platz zwei landete das Krümelmonster und Platz drei belegten alle anderen. Dies war das erste Event mit den wieder dazugestoßenen Jungmusikern aus Balgheim, die seit diesem Jahr wieder mit vier Nachwuchsmusikern in Dürbheim mit dabei sind.

**Probesamstag**



Am Samstag, den 18. März haben wir uns in Register- und Gesamtproben intensiv auf unser bevorstehendes Frühjahrskonzert vorbereitet. Doch nicht nur die Musik stand im Mittelpunkt. So haben wir in Teams verschiedene Challenges bestritten und nach langer Pause fand endlich wieder eine Jugendkapellsitzung statt. Hierbei wurden verschiedene Ämter, wie z.B. Kassenwart, JuKa-Sprecher und Notenwart vergeben.

**Frühlingsausflug**

Am Samstag, den 22. April haben wir mit unserer Jugendkapelle und den Nachwuchsmusikern in Ausbildung den Hirsch-Erlebniswald in Mahlstetten besucht. Wahlweise konnte geklettert oder Minigolf gespielt werden. Nach ein paar Stunden voller Spaß gab es für die ausgepowerten Jungmusiker noch einen kleinen Snack in der Kirchbühlhütte, bevor wir uns wieder auf den Weg nach Dürbheim machten

**Jugendvorspiel**

An einem Juni-Sonntag stand zum ersten Mal ein Vorspiel im Frühjahr an. Alle Nachwuchsmusiker, die aktuell in Ausbildung sind, haben unter den Augen ihrer Familien und einiger Vereinsmitglieder ihr Können unter Beweis gestellt. Das wochenlange Proben hat sich gelohnt und alle absolvierten ihr Einzelspiel mit Bravour.

**Öffentliche Jugendkapellprobe**



im Juli haben einige interessierte Kinder und Erwachsene die Chance genutzt und bei unserer ersten öffentlichen Jugendkapellprobe vorbeigeschaut. Nach einer kurzen Vorstellung der Jugendkapelle wurden verschiedene Stücke wie „Smoke on the Water“ oder „Viva La Vida“ geprobt. Während der Probe wurden die einzelnen Instrumentengruppen vorgestellt. Im Anschluss an die Probe bestand die Möglichkeit alle Instrumente auszuprobieren und sich über die Ausbildung im Musikverein zu informieren. Hast auch du Lust bei uns ein Instrument zu lernen und in einer großartigen Gemeinschaft zu proben und gemeinsame Ausflüge zu machen? Dann melde dich jederzeit bei uns.



Im August fand das diesjährige Ferienprogramm vom Musikverein statt. Um 13.30 Uhr starteten wir am Feuerwehrmagazin und wanderten zum Wanderfreundeheim. Dort angekommen gab es eine kleine Instruktion und die Kids durften im Wald Materialien zusammensuchen für ihre Tipis. In drei Gruppen aufgeteilt schnürten die Kinder Stöcke zusammen und verkleideten anschließend die Tipis. Eine Gruppenfahne durfte auch nicht fehlen und zum Schluss wurden alle Kinder per Urkunde zum Tipi-Baumeister ernannt. Bevor wir wieder zurück ins Ort liefen, wurde zum Abschluss noch Stockbrot gegrillt.

Im Wald Materialien zusammensuchen für ihre Tipis. In drei Gruppen aufgeteilt schnürten die Kinder Stöcke zusammen und verkleideten anschließend die Tipis. Eine Gruppenfahne durfte auch nicht fehlen und zum Schluss wurden alle Kinder per Urkunde zum Tipi-Baumeister ernannt. Bevor wir wieder zurück ins Ort liefen, wurde zum Abschluss noch Stockbrot gegrillt.

### D-2 Lehrgang

In den Sommerferien nahm unsere Nachwuchsmusikerin Mariella Meder am D2-Lehrgang im Ausbildungszentrum in Spaichingen teil. Der D2-Lehrgang baut auf den theoretischen und praktischen Grundlagen des D1-Lehrgangs auf und weist sehr gute Musiker aus. Wir freuen uns, Mariella zum Bestehen des Lehrgangs gratulieren zu dürfen. Vielen Dank auch an Leo Mattes für die gute theoretische Vorbereitung zu diesem Kurs.



### Fackelwanderung

In den Sommerferien trafen wir uns mit unserem Vereinsnachwuchs am Probelokal. Von dort wanderten wir zur Hütte der Wanderfreunde, um dort zu grillen. Frisch gestärkt unternahmen wir noch einige großartige Spiele, um den Teamgeist zu stärken. Nach Anbruch der Dunkelheit war es so weit und wir konnten zum Abschluss unsere Fackelwanderung durchführen. Gemeinsam zogen wir mit Fackeln zurück ins Ort und erlebten auf dem Nachhauseweg noch einige Überraschungen.

### Ausflug zum Lasertag



Im Oktober trafen wir uns um 15 Uhr am Probelokal für unseren Herbstausflug mit der Jugendkapelle Dürbheim/Balgeheim. Das Ziel war die Match Area in Villingen-Schwenningen. In drei Teams aufgeteilt spielten wir über zwei Stunden mehrere Runden Lasertag. Nach einigen anstrengenden Spielen ging es ausgepowert

und verschwitzt zurück nach Dürbheim. Dieser Ausflug hat den Teamgeist in unserer Jugendkapelle enorm gestärkt und alle Teilnehmer hatten Riesenspaß.

### D-1 Lehrgang



In den Herbstferien haben fünf unserer Jungmusiker erfolgreich am D1-Lehrgang im Ausbildungszentrum in Spaichingen teilgenommen. Der D1-Lehrgang ist der Grundkurs für alle Musiker. Mit der erfolgreichen Teilnahme zeigen sie, dass sie zu den fortschrittlichen Musikern gehören und bereit sind in einem Orchester mitzuspielen. Der mehrtägige Lehrgang schließt mit verschiedenen praktischen Prüfungen und einer schriftlichen Abschlussprüfung ab. An dieser Stelle möchten wir auch Jessy Herrmann recht herzlich danken für die gute theoretische Vorbereitung. Anschließend durften wir dann

alle zu einem großartigen Abschlussessen aufs Schützenhaus einladen. Wir gratulieren unseren fünf Mädels zur bestandenen Prüfung!

alle zu einem großartigen Abschlussessen aufs Schützenhaus einladen. Wir gratulieren unseren fünf Mädels zur bestandenen Prüfung!

### Kürbisse schnitzen

Ende Oktober haben wir mit unseren Nachwuchsmusikern aus Dürbheim und Balgeheim gruselige und lustige Kürbisgeister für Halloween geschnitzt. Nach der Schnitzarbeit durfte ein Lichttest sowie ein Sprüchletest natürlich nicht fehlen. Als Belohnung gab es natürlich – wie es sich gehört – ein paar Süßigkeiten.



### Lebkuchenhäuser bauen

Im Dezember haben wir mit unseren Nachwuchsmusikern eine kreative Weihnachtsaktion veranstaltet. Gemeinsam stellten wir Lebkuchenhäuser her, indem wir die geschnittenen Lebkuchenteile miteinander „verklebten“. Nach dem Zusammenbau hatten die Kinder die Möglichkeit, ihre Häuser mit verschiedenen Dekoren individuell zu gestalten. Die Ergebnisse können sich sehen lassen – und schmecken auf jeden Fall auch noch gut.

### Jahresabschluss

Am Freitag, den 15. Dezember fand die letzte Musikprobe der Jugendkapelle statt. Ein letztes Mal wurden nochmal die Stücke für das Krippenspiel geübt. Anschließend gab es zum Abschluss noch Lebkuchen und Punsch, bevor die Kinder ihre Weihnachtsgeschenke erhielten.



Fotos: Jugendkapelle

## Schützenverein Dürbheim e.V.



Das Vereinsjahr 2023 begann zum aktiven Rundenstart im September 2022 wie gewohnt und der Schützenverein Dürbheim konnte mit zwei Luftpistolen und zwei Luftgewehrmannschaften in den Rundenstart gehen.

Die 1. Luftpistolenmannschaft belegte in der Regionsliga Schwarzwald-Hohenzollern hinter dem SV Gruol 1 und dem SV Trichtingen 1 den guten dritten Platz. Dimitri Schäfer belegte mit durchschnittlich 357,57 Ringen den 4. Platz in der Einzelwertung.

Die 2. Luftpistolenmannschaft belegte in der Kreisliga den 9. Platz und die Luftgewehrmannschaften den 6. und 13. Platz.

Im März startete der Schützenverein Dürbheim in der KK-Runde mit einer Mannschaft und belegte den 21. Platz. Aufgrund der wenigen Mannschaften in den Kreisligen wurde diese in dem Bezirk Schwarzwald-Hohenzollern zusammengefasst.

Am 24.03. fand die Generalversammlung im Schützenhaus statt. Bei den Wahlen wurden einige Ämter mit den bisherigen Amtsträgern besetzt und einige konnten neu besetzt werden. Frau Burgbacher übernahm die Wahlleitung. Jochen Schöttle bedankte sich bei allen wieder- und neugewählten und den ausscheidenden Schützenkameraden für den Einsatz im Verein und ihrem Amt. Vor allem Guido Schöttle galt sein Dank für die jahrelange tatkräftige Unterstützung und Vertretung als Kopf des Vereins und Übergabe ihm emotional ein persönliches und selbstgemachtes Andenken.

Auch in diesem Jahr gab es zahlreiche Ehrungen seitens des Württembergischen Schützenverbandes und des Vereins. Ehrungen des Württembergischen Schützenverbandes erhielten für 15 Jahre Stefan Gimbel und Mike Kielack, für 20 Jahre Georg Faude, Benjamin Meder und Alexander Steinhart. Für die Mitgliedschaft im WSV und DSB für 25 Jahre Rolf Krause, für 40 Jahre Manfred Reichmann, für 50 Jahre Roland Mattes und für stattliche 60 Jahre Josef Schöttle und Anton Zepf. Die Ehrennadel des Vereins in Bronze erhielten Marco und Dominik Brugger, Michael Wenzler, Carlo Faustinelli, Mike Kielack, Hendrik Steinhart und Dirk Moser. In Silber Alexander Steinhart. Dietmar Hauser und Jochen Schöttle in Gold. Zu jeder Ehrung gab es als Dankeschön einen Gutschein für die Pizzeria im Schützenhaus. Das traditionelle Königsschießen fand am Samstag, dem 06.05.2023, im Schützenhaus statt. Hierzu waren alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen. Aufgrund von vielen Terminüberschneidungen an diesem Wochenende, konnten leider nur 15 Vereinsmitglieder teilnehmen, welche versuchten den entscheidenden Königsschuss in den Mittelpunkt der kleinen roten Scheibe auf der großen Holzscheibe zu erzielen. Dem Ziel am nächsten war dieses Jahr Tobias Kapp, ist damit Schützenkönig 2023 und erhält für ein Jahr die Königskette. Erster Ritter wurde Konrad Kupferschmid, zweiter Ritter Hans Wild und dritter Ritter Markus Schöttle.

Am Samstag, dem 17.06.2023, fand in Denkingen der Kreisschützentag und der Jubiläumsakt des 150-jährigen Vereinsjubiläums der Schützengilde Denkingen 1873 e.V. statt. Am Nachmittag war die Delegiertenversammlung des Schützenkreises Tuttlingen und anschließend am Abend der Festakt in der Mehrzweckhalle in Denkingen. Eine Delegation des Schützenverein Dürbheim war mit Fahnenabordnung vertreten.

Auch dieses Jahr nahm der Schützenverein, am Freitag, dem 07.07.2023, am traditionellen Eifmeterturnier des Sportverein Dürbheim auf dem Sportplatz teil. Einige tapfere Schützen stellten sich unter dem Motto „Ballermänner 2023“ der Herausforderung der doch ein wenig ungewohnten Wettkampfbedingungen. Anstatt in einer Halle auf 10m mit der Luftpistole oder dem Luftgewehr auf eine kleine Scheibe zu schießen, musste nun im Freien mit dem Fuß ein Ball in ein doch recht großes Tor platziert werden. Es stellte sich recht schnell heraus, dass den meisten die Präzision und erforderliche Ruhe im Schießsport besser liegen.

Im Rahmen eines erfreulich großen Kinderferienprogrammes 2023 darf natürlich der Schützenverein Dürbheim nicht fehlen. Am Montag, dem 31. Juli, trafen sich bei sonnigem Wetter Kinder im Alter von 9-14 Jahren am Schützenhaus in Dürbheim zu einem spannenden Nachmittag. Unter fachkundiger Anleitung von Jochen Schöttle durften die Kinder ihr Können mit dem Luftgewehr und dem Pfeil und Bogen probieren. Bei einem kleinen Wettbewerb wurde ermittelt, wer an diesem Tag am besten ins Schwarze traf. Hier stand aber nicht der Wettkampf, sondern der Spaß im Mittelpunkt. Zum ersten Mal gab es auch die Möglichkeit, mit einem Blasrohr sein Können zu beweisen. Mit einem Kunststoffrohr werden hier Pfeile auf eine Zielscheibe geblasen. Im September starteten wieder die Wettkampfrunden in den Disziplinen Luftpistole und Luftgewehr. Der Schützenverein Dürbheim meldete drei Mannschaften an. Die Wettkämpfe laufen noch bis April 2024.

Beim diesjährigen Laienschießen vom 18.10. bis 20.10.2023, beteiligten sich insgesamt 15 Mannschaften und 59 Einzelschützen mit viel Spaß an diesem sportlichen Wettkampf. In der Disziplin „Luftgewehr stehend 10 m“ wurden die ersten drei Plätze in der Herren-, Damen- und Jugendklasse im Einzelwettbewerb gekrönt. Dabei sind in diesem Jahr die sehr guten Ergebnisse von David Keller und Dominik Brugger in der Herrenklasse, je 153 von 200 möglichen Ringen, Petra Schäfer in der Damenklasse, 135 von 200 möglichen Ringen und Annika Ragg in der Jugendklasse, 128 von 200 möglichen Ringen, hervorzuheben. Den ersten Platz bei den Herren entschied die bessere letzte Serie zugunsten von David Keller. Zusätzlich fanden in den einzelnen Klassen Mannschaftswettbewerbe statt. Hier gewann in der Männerklasse Gebrüder Zepf 1 (D. Keller, D. Brugger, S. Fadda, T. Lutter) mit 422 Ringen vor Musikverein Herren (H. Wild, G. Butsch, H. Mesle, M. Mattes) mit 374 Ringen und Gebrüder Zepf 2 (C. Zepf, M. Lutter, T. Zepf, S. Schreider) mit 363 Ringen. Bei der Damenklasse 4 Schpontane (P. Schäfer, T. Penczerzinski, G. Faude, K. Flaig) mit 348 Ringen vor Gimbel Clan Damen (S. Gimbel, S. Gimbel, A. Gimbel, E. Gimbel) mit 330 Ringen und Musikverein Damen (R. Müller, C. Meder, C. Brugger, I. Hug) mit 275 Ringen. Ebenfalls konnten die Schützinnen und Schützen eine Ehrenscheibe durch den Schuss mit dem Kleinkaliber-Gewehr gewinnen, hier platzierte in diesem Jahr Ron Rettenmaier den besten Treffer.

In diesem Jahr fand vom 25. bis 27.10. der Heubergwanderpokal in Wehingen statt. Hierbei treten mehrere Vereine mit dem Luftgewehr (LG) und der Luftpistole (LP) gegeneinander an. Eine Mannschaft besteht aus 10 Schützen, wobei die besten 8 in die Mannschaftswertung kommen.

Mannschaftsergebnisse:

1. mit 2867 Ringen Schützenverein Böttingen
2. mit 2778 Ringen Schützengilde Denkingen
3. mit 2663 Ringen Schützenverein Dürbheim
4. mit 2636 Ringen Schützenverein Wehingen

Für den Schützenverein Dürbheim traten folgende Schützen an: Jochen Schöttle (LG), Michael Wenzler (LG), Michael Lurz (LP), Tobias Kapp (LP), Luis Vargas Schmid (LG), Dimitri Schäfer (LP), Francesco Faina (LP), Georg Faude (LP) und Hendrik Steinhart (LG).

Beim 63. Nikolausschießen am Samstag, dem 02.12.2023, verzeichnete man mit insgesamt 16 Schützen leider eine geringe Anzahl von Teilnahmen. Aufgrund von Krankheit und anderer Termine hatten im Vorfeld einige Kameraden abgesagt. Tobias Kapp belegte den ersten Platz und gewann die Nikolausscheibe. Auf Platz 2 folgte Roland Mattes vor Alex Steinhart, Stefan Gimbel und Guido Schöttle. Nach der anschließenden Siegerehrung ließen die Teilnehmer dieses vorweihnachtliche Schießen mit einem Schützenhock ausklingen.

Wir wünschen allen einen guten und gesunden Start ins neue Jahr und hoffen auf ein normales und erfolgreiches Jahr.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Homepage unter [www.schuetzenverein-duerbheim.de](http://www.schuetzenverein-duerbheim.de) oder melden sich persönlich bei einem der Vereinsmitglieder.



Nikolausschießen 2023



Königsschießen 2023



Eifmeterschießen 2023



Ferienprogramm 2023



Generalversammlung 2023 Fotos: Schützenverein Dürbheim

## Sportverein Dürbheim e.V. 1922



### Generalversammlung 17.03.2023 – Eine Ära geht zu Ende

Back to normal! Nach überstandener Pandemie und ohne notwendiges Hygienekonzept konnte im vergangenen Jahr wieder eine Generalversammlung ohne Maskenpflicht wie früher durchgeführt werden. Über 70 Mitglieder folgten der Einladung und erhielten nochmals einen Rückblick über das Jubiläumsjahr mit all seinen sportlichen und Jubiläums-Höhepunkten. Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden Sabine Bufe, Wolfgang Butsch, Albert Honer, Martin Wenzler, Anton Zepf und Georg Zepf ernannt. Bürgermeisterin Heike Burgbacher führte zum ersten Mal die Entlastungen und Neuwahlen durch. Mit dem Ausscheiden von Sabine und Egon Mattes aus dem Ausschuss geht eine lange Ära im Sportverein zu Ende. Über viele Jahrzehnte leiteten beide in verschiedenen Positionen den Verein und prägten ihn so maßgeblich. Egon Mattes war vor allem im Wirtschaftsausschuss in den letzten Jahren die prägende Figur und Sabine Mattes leitete mehrere Jahre als 1. Vorsitzende den Verein und war vor allem durch ihre Verbandstätigkeit mit guten Kontakten das Aushängeschild des Vereins und präsentierte so auch überregional den Sportverein Dürbheim von seiner besten Seite. Beiden gebührt Dank und Anerkennung für das Geleistete. Vielen Dank für alles, Sabine und Egon.

1. Vorstand Dr. Günther Meßmer mit allen Geehrten  
Foto: Andreas Dittes

### Deutsche A-Jugend-Meisterschaft Ringen 31.03.-02.04.2023

Quasi als nachgelagerter finaler sportlicher Höhepunkt zum Jubiläumsjahr veranstaltete der SV Dürbheim zum ersten Mal eine Deutsche Meisterschaft und erhielt dafür viel Lob von allen Seiten. Eine volle Halle an allen Tagen zeugte auch von regem Interesse der sportlich begeisterten Bevölkerung und auch der eigene sportliche Erfolg war Spitze. Mit Lars Mattes stellt der SV Dürbheim nun einen amtierenden Vizemeister und Maximilian Gimbel konnte ebenfalls überzeugen und landete in einem großen und starken Feld in seiner Gewichtsklasse auf dem 16. Platz.

### Frühlingsfest Fa. Häring, 06./07.05.2023

Auch das Frühlingsfest der Baumschule Häring war wieder Bestandteil des Vereinsjahrs. Die Bewirtung dieser Veranstaltung wurde wieder von einer kleinen Abordnung des Wirtschaftsausschusses durchgeführt.

### Frühlingsfest auf dem Sportplatz, 05.-07.05.2023

Zeitgleich fand auch zum ersten Mal ein Frühlingsfest auf dem Sportplatz statt. Eine große Anzahl an Heimjugendspielen veranlasste die Abteilung Fußball dazu, ein Frühlingsfest zu veranstalten, inklusive des 1. BEER-PONG-Turniers in Dürbheim.

### 43. Fußball-Laieturnier, 07.07.-10.07.2023

Schönstes Kaiserwetter und wochenlange Vorbereitungen waren einmal mehr die Garanten für ein überaus erfolgreiches 43. Fußball-Laieturnier. Das Programm war wieder ähnlich wie bei den vorherigen Turnieren und startete am Freitagabend mit dem 11m-Turnier und der Rocknacht. Mit insgesamt 30 Mannschaften war das Teilnehmerfeld wieder restlos ausgebuht und am Ende setzten sich die „Sportfreunde Promilla“ gegen „Die Bottlers“ im Finale mit 4:3 durch.

Der Turnierbetrieb startete am Samstag um 14 Uhr mit insgesamt 11 Mannschaften. In einer überaus spannenden Gruppenphase wurde am Samstag bis kurz vor 21 Uhr gespielt, bevor man am Sonntag ab 10 Uhr mit der Endrunde begann. Letzten Endes qualifizierten sich für das Halbfinale „AH Stetten 1“, „OneLastDance“, „FC Arroganz“ und die überaus sympathischen Jungs von „Dänisch Dynamite 1“. Das erste Halbfinale gewann knapp „OneLastDance“ gegen „Dänisch Dynamite 1“ mit 1:0. Besser hingegen machte es der Titelverteidiger „AH Stetten 1“, die das zweite Halbfinale im 9m-Schießen mit 4:2 gegen „FC Arroganz“ gewann. Schiedsrichterkönig Alwin Marschalleck leitete das spannende Finale. Lange Zeit ausgeglichen gelang der „AH Stetten 1“ kurz vor Schluss der Lucky Punch zum 2:1 und man konnte somit erfolgreich den Dorfmeistertitel verteidigen. Am Montag fand das traditionelle Handwerkervesper statt. Aufgrund des früheren Termins konnte kein Aktiven-Blitz-Turnier durchgeführt werden, da die meisten Mannschaften noch nicht mit der Vorbereitung begonnen hatten. Dafür spielten die Jugendmannschaften der SGM Dürbheim/Heuberg gegen ausgewählte Mannschaften aus dem Kreis.

Die Finalteilnehmer „AH Stetten 1“ (dunkle Trikots) und „OneLastDance“ (helle Trikots)  
Foto: Christian Kirschbaum

### Besuch DFB-Mobil, 20.07.2023

Nach einer längeren Pause besuchte am 20.07.2023 wieder das DFB-Mobil den Sportverein. Unter der Anleitung von zwei ausgebildeten Trainern konnten insgesamt 24 Kinder aus der F- und E-Jugend sowie 10 Jugendtrainer wertvolle Tipps und Tricks mit nach Hause nehmen.

### Oktoberfest auf dem Sportplatz, 24.09.2023

Aufgrund der guten Resonanz aus der Bevölkerung veranstaltete die Abteilung Fußball auch ein Oktoberfest auf dem Sportplatz und durfte wieder zahlreiche Gäste zum Frühschoppen und zu den Heimspielen des SV Dürbheim auf dem Sportplatz begrüßen.

### Skihütteneröffnung, 08.10.2023

Eine wahre Renaissance erlebt die Skihütte. Viele Besucher aus nah und fern besuchen seit der Eröffnung Anfang Oktober jeden Sonntag die Skihütte. Öffnungszeiten und Wirteteams können jeweils dem aktuellen Gemeindeblatt entnommen werden. Schaut einfach mal vorbei.

### Sportliche Erfolge

Auch sportlich war das vergangene Jahr wieder ein voller Erfolg. Gleich zu Beginn zeigt die Tanzgruppe „Stardust“ ihr Können und gewann auf dem Showtanzwettbewerb in Geislingen und auf dem Showtanzwettbewerb in Randegg jeweils den 3. Platz. Die Ringer schafften den Klassenerhalt in der Oberliga und die 2.

Mannschaft sicherte sich ohne Niederlage den Meistertitel in der Bezirksklasse. Und im Fußball sorgt vor allem die A-Jugend der SGM Dürbheim/Heuberg überregional für Furore. In der Regionstaffel überwintert man auf dem 1. Tabellenplatz. Auch die 1. Mannschaft mischt nach dem Abstieg wieder gut oben mit und belegt aktuell den 3. Platz in der Kreisliga B.

*Ausführlichere Informationen aus den Bereichen können den Berichten der einzelnen Abteilungen in diesem Jahresrückblick entnommen werden.*

### Jahresrückblick „Windelturnen“ 2023

In diesem Jahr starteten wir wieder am Dienstag, 10. Januar zur gewohnten Zeit, mit unserem Windelturnen. Wir freuen uns sehr, dass das Windelturnen so beliebt ist.

Derzeit besuchen wöchentlich ca. 25 Kinder mit ihren Eltern unser Turnen, was auch aus Platzgründen leider das Maximum an Personen darstellt. Wir freuen uns, dass auch immer mehr Pappas und Großeltern mit den Kindern gemeinsam turnen.

In unserer Fasnetsstunde am 14. Februar durften sich die Kinder verkleiden und es fand ein großartiges Kostümturnen statt.



*Fasnetsstunde*

Dieses Jahr haben wir uns an der Kinderfasnet mit einem kleinen Auftritt beteiligt. Als Trolle verkleidet zeigten wir unseren Aufwärmlied zu dem Lied „Von Kopf bis Fuß“. Nach einer Zugabe durften sich alle Kinder zur Stärkung noch eine Wurst im Wecken abholen. Vielen Dank an die Wallenburger Zunft.



*Kinderfasnet*

Seit April 2023 freuen wir uns auch über die Hilfe der Eltern beim Aufbau der unterschiedlichen Stationen. Jede Woche unterstützen andere Eltern das Organisationsteam beim Aufbau. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle.

Der Ablauf unserer Stunden ist grob in drei Bereiche aufgeteilt. Wir beginnen die Stunde in einem großen Kreis und tanzen zu unserem Aufwärmlied „Von Kopf bis Fuß“. Anschließend gibt es in jeder Stunde eine andere Aufwärmübung. Nachdem alle Stationen erklärt wurden, dürfen die Kinder diese gemeinsam mit ihren Eltern erkunden. Wenn unser Aufräumlied „1,2,3, das Spielen ist vorbei“ erklingt, wissen klein und groß, dass die Stunde nun leider vorüber ist und alle gemeinsam aufräumen müssen. Abschließend verabschieden wir uns in einem großen Kreis mit dem Lied „Alle Kinder geh'n nach Haus“



In unserem letzten Turnen vor den Sommerferien gab es am Ende der Stunde für jedes Kind noch ein leckeres Eis.

In diesem Jahr beteiligten wir uns erneut am Kinderferienprogramm. Für die Kinder zwischen 1,5 und 4 Jahren fand eine Miniolympiade in der Turnhalle statt. Die Kinder hatten einen schönen Nachmittag mit vielen unterschiedlichen Stationen. Abschließend erhielten alle Kinder noch eine Urkunde und eine Medaille.



*Kinderferienprogramm*

Unsere Turnstunden werden meistens mit einem Thema durchgeführt. So gab es dieses Jahr unter anderem die Themen: „Ein Tag am Strand“, „Dschungel“, „Wackelland“, „Auf dem Spielplatz“ und als der Schnee kurz da war natürlich auch eine Winterstunde. Am 05. Dezember waren die Kinder erneut „Helfer vom Nikolaus“. Zum Abschluss der Stunde besuchte uns dann noch der Nikolaus. Die Kinder sangen gemeinsam mit ihren Eltern ein Lied. Danach bekam jedes Kind ein Geschenk vom Nikolaus überreicht.



*Nikolausbesuch*

*Fotos: Ines Hug*

Im neuen Jahr 2024 werden uns leider einige Kinder (aufgrund des Alters) verlassen und das „Vorschulturnen“ besuchen. Da wir eine lange Warteliste haben, freuen sich daher auch schon einige neue Kinder mit ihren Eltern unser Windelturnen besuchen zu dürfen. Das Organisationsteam freut sich auf neue Gesichter.

## Abt. Fußball

### Fußball aktiv

Das Fußballjahr 2023 begann für die aktiven Mannschaften der SGM Dürbheim/Mahlstetten mit der Rückrunde der Saison 2022/2023.



*Foto: Sebastian Hug*

### Rückrunde 22/23

Die erste Mannschaft steckte im Abstiegskampf in der Kreisliga A und belegte den 16. Tabellenplatz. Zu Beginn der Rückrunde erwischte die SGM zudem einen schlechten Start mit drei Niederlagen, ehe bei Gastspiel in Egesheim der erste Punktgewinn erzielt werden konnte. Leider folgten auch auf dieses Spiel drei weitere Niederlagen, die die Ausgangslage am Tabellenende zunehmend verschlechterten. Ende April hatte die Mannschaft endlich einen Lauf und konnte mit vier Siegen (gegen Mühlheim II, Durchhausen, Tuttlingen II und Wellendingen) aus fünf Spielen

wichtige Punkte sammeln. Für den Klassenerhalt in der Kreisliga A sollte es am Ende trotzdem nicht reichen, zumal die letzten beiden Rundenspiele jeweils verloren gingen. Entsprechend musste die erste Mannschaft für die kommende Saison den Gang in die Kreisliga B antreten.

Bei der zweiten Mannschaft stand Anfang 2023 der achte Platz in der Kreisliga C zu Buche. Das erste Spiel fand Ende März in Seitingen statt und konnte direkt erfolgreich gestaltet werden. Nach zwei Niederlagen im April gelang der nächste Punktgewinn Anfang Mai gegen Königshausen. Auf eine weitere Niederlage in Tuningen folgte erneut ein Remis gegen den SV Spaichingen II. Leider gab es in den letzten beiden Saisonspielen im Juni jeweils eine Niederlage, weshalb der achte Tabellenplatz letztlich bestehen blieb.

### Heuberger 2023

Beim Heuberger 2023 in Kolbingen landete die SGM in der schwerstmöglichen Gruppe mit dem SV Renquishausen und dem SV Bubsheim. Beide Vereine waren in der Saison 22/23 in der Bezirksliga vertreten und galten damit als Turnierfavoriten. Die erste Partie gegen Renquishausen ging für die SGM nach einem zwischenzeitlichen Halbzeitstand von 1:1 am Ende noch mit 4:1 verloren, womit man gegen den Seriensieger aus Bubsheim schon unter Zugzwang stand. Die Mannschaft zeigte eine sehr engagierte Leistung und trotzte dem Favoriten mit einem 0:0 einen Punkt ab. Dieser sollte aber nicht für die Teilnahme an der Zwischenrunde reichen.

### Saison 2023/2024

In der aktuellen Saison ging die SGM mit der ersten Mannschaft unter Trainer Markus Brugger in der Kreisliga B an den Start. Die beiden ersten Partien gegen Reichenbach und Aldingen konnten jeweils ohne Gegentor gewonnen werden. Der erste Punktverlust folgte am dritten Spieltag gegen Fridingen, ehe es beim BSV Schwenningen in der Folgewoche die erste Niederlage setzte. Am fünften Spieltag konnte Wurmlingen II mit 6:0 besiegt werden. Gegen die zwischenzeitlich suspendierte Mannschaft von Türkgücü Tuttlingen musste man eine ärgerliche 0:1-Niederlage hinnehmen. Im Anschluss fand die Mannschaft dann aber ihren Rhythmus und gewann alle verbleibenden Hinrundenspiele ausnahmslos. Dabei wurden sowohl der Tabellenführer aus Nendingen, als auch die Topteams aus Trossingen und Durchhausen besiegt. Die anhaltende Siegesserie wurde Ende November nur vom Schnee ausgebremst, der eine Spielabsage gegen Mühlheim II zur Folge hatte. Mit einem Spiel Rückstand belegt die erste Mannschaft aktuell den dritten Tabellenplatz und kann den Anschluss an Tabellenführer Nendingen halten, der bis auf die Niederlage gegen die SGM alle Spiele gewinnen konnte.

Die zweite Mannschaft trat mit Trainer Sebastian Wolf erneut in der Kreisliga C an. Die SGM II erwischte einen rabenschwarzen Saisonstart mit vier Niederlagen in Folge. Ein Sieg in Nendingen am 5. Spieltag leitete dann eine kleine Wende ein, da im Anschluss nur noch ein weiteres Spiel verloren ging. Hinzu kamen weitere Siege gegen Durchhausen/Gunningen und Renquishausen, sowie ein Unentschieden am letzten Hinrundenspieltag in Seitingen. Damit belegt die zweite Mannschaft momentan den sechsten Tabellenplatz der Kreisliga C.

### Ausblick

Für die erste Mannschaft soll es in der Rückrunde möglichst so erfolgreich weitergehen, wie man das Jahr 2023 beendet hat. Entsprechend möchte man so lange wie möglich im Aufstiegsrennen mitmischen. Auch die zweite Mannschaft hat spät im Jahr 2023 in die Erfolgsspur gefunden und möchte diesen Weg fortsetzen. Hier gilt es auch immer wieder jüngere Spieler zu integrieren und in den aktiven Bereich einzuführen.

Auf diesem Wege möchten sich die aktiven Fußballer bei allen Helfern rund um die Vereine in Dürbheim und Mahlsetten, sowie bei allen Zuschauern und Unterstützern auf den Sportplätzen bedanken. Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Jahr!

## Abt. Jugendfußball

### A-Jugend

Mit dem Hinrundenauftstieg 2022 in die Leistungsstaffel war unser klares Ziel der direkte Aufstieg in die Regionstaffel. Die ersten Rundenspiele wurden alle gewonnen, bevor es zum richtungweisenden Spiel gegen die auch ungeschlagene SGM FV08 Rottweil ging. Hier hatten wir einen Spitzentag und konnten das Spiel mit 4:1 gewinnen, der Grundstein war damit gelegt. Im weiteren Saisonverlauf waren wir dann auch auf Kurs, um als

Erstplatzierte aufzusteigen. Am drittletzten Spieltag patzten wir aber in Schwenningen und verloren die Tabellenführung an die Rottweiler. Aber zu unserem Glück patzten die Rottweiler am darauffolgenden Spieltag ebenso in Schwenningen und wir hatten es am letzten Spieltag selbst in der Hand, Meister zu werden. Was uns auch mit einem 7:1 gegen die SGM Oberndorf gelang. Im Pokal wollten wir es im 4. Anlauf endlich schaffen, das Finale zu gewinnen. In der A-Jugend ist es die letzte Chance für viele Spieler den Pokal zu gewinnen. In der 1. Runde mussten wir gegen die Spvgg Trossingen direkt ins Elfmeterschießen, welches wir mit 7:6 gewinnen konnten. In der zweiten Runde bekamen wir es wieder mit einem höherklassigen Gegner, der SGM Bödingen zu tun. Das Spiel wurde aber mit 5:1 gewonnen. Im Halbfinale trafen wir auf die bereits durch die Liga bekannte Mannschaft der SGM Durchhausen/Baar. Das Spiel war zäh und körperbetont, wir konnten aber mit einem 3:0 den Finaleinzug sichern. In einem für den neutralen Zuschauer packenden Finale, in dem es hin und her ging, konnten wir unser Ziel Pokalgewinn mit dem Motto „aller guten Dinge sind 4“ oder so ähnlich, endlich erreichen.



Hinten stehend v.l.n.r.: Edwin Frech (Trainer), Daniel Dreher (Trainer), Azizkaan Caliskan (Bubsheim), Tim Dupont (Dürbheim), Tim Schlecht (Mahlsetten), Lars Heinemann (Bubsheim), Florin Stier (Bubsheim), Adrian Koller (Bubsheim), Nick Sprenger (Bubsheim), Ruben Dressler (Böttingen), Jordan Schiebli (Böttingen), Luca Zepf (Dürbheim), Markus Knupfer (Trainer)Vorn kniend v.l.n.r.: Alexander Dubinin (Bubsheim), Silas Mattes (Böttingen), Tim Weißhart (Dürbheim), Andreas Zepf (Dürbheim), Nils Beck (Dürbheim), Leon Mattes (Dürbheim), Julian Grimm (Böttingen), Tim Huonker (Böttingen), Luca Brischetta (Böttingen), Jan Grimm (Böttingen)Es fehlt: Luis Dressler (Böttingen), der sich im Finale verletzte.

### Heubergwanderpokal:

Im Heubergwanderpokal setzten wir uns in der Gruppe mit der SGM Gosheim/Wehingen und SGM Renquishausen durch und zogen ins Finale ein. Hier trennten wir uns nach regulärer Spielzeit mit einem Unentschieden. Im direkt folgenden Elfmeterschießen verloren wir leider und belegten den 2. Platz.

### Vorbereitung:

Nach 3 Wochen Pause startete die Vorbereitung in die neue Saison. Mit dem Aufstieg in die Regionstaffel mit dem Kreis Zollern und dem Gewinn des Bezirkspokals wollen wir unsere letztjährigen Leistungen bestätigen und eine erfolgreiche Saison spielen. Der Kader der A-Jugend setzt sich aus 13 Spielern zusammen:



Hintere Reihe v.l.n.r.: Silas Mattes (Böttingen), Luca Zepf (Dürbheim), Nils Beck (Dürbheim), Andreas Zepf (Dürbheim), Luis Dressler (Böttingen), Nick Sprenger (Bubsheim), Lars Heinemann (Bubsheim).Vordere Reihe v.l.n.r.: Niklas Huonker (Böttingen), Luca Brischetta (Böttingen), Tim Weißhart (Dürbheim), Jan Grimm (Böttingen), Marcel Schönhorst (Böttingen), Robin Grimm (Böttingen).Trainiert wird das Team von Markus Knupfer (Bubsheim) und Daniel Dreher (Dürbheim).

### Testspiele:

Die Vorbereitung in die neue Saison lief gut, wir sind mit hohen Siegen gestartet und konnten bei den Vorbereitungsspielen überzeugen. Auch gegen die aktive Mannschaft der SV Königshausen konnten wir verdient gewinnen.

### Rundenspiele:

In der Hinrunde konnten wir mit 8 Siegen und 1 Unentschieden ungeschlagen die Runde beenden. Mit Spielfreude und einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten wir viele Spiele gewinnen und stehen am Ende mit 4 Punkten Vorsprung auf dem ersten Tabellenplatz. Mit 38:9 Toren stellen wir auch die beste Tordifferenz der Liga. Herauszuheben sind die Spiele gegen die spielstarke Mannschaft der SGM Nusplingen, bei denen wir uns im Flutlichtspiel mit 1:1 trennten. Hier wird es in der Rückrunde nochmals zu einem entscheidenden Duell kommen. Die anderen Big-Points konnten wir gegen die SC Concordia/Zollern einfahren - Concordia/Zollern stellt eine Fußballschule in Kooperation mit dem VfB Stuttgart, die Kinder und Jugendliche ausbildet. Hier konnten wir mit einem verdienten 4:2 die Tabellenführung ausbauen.

### Pokalspiele:

In der Pokalrunde gab es ein direktes Wiedersehen gegen den letztjährigen Finalisten SGM Böhringen/Schlichem. Das Spiel ging dieses Mal deutlich an die SGM Heuberg. In der zweiten Runde stand mit dem SC04 Tuttlingen ein starker Gegner direkt in der zweiten Runde, in einem ausgeglichenen Spiel konnten wir aber auch hier als Sieger vom Platz gehen und in das Halbfinale des Pokals einziehen. Hier wurde der Gegner bereits ausgelost, für uns geht es im April aufs Hardt gegen den noch ungeschlagenen Gegner aus der Qualistaffel.

### B-Jugend

Für die B-Jugend stand ein extrem schwieriges Frühjahr 2023 bevor. In der neu gegründeten Regionenstaffel durfte man sich mit den besten Mannschaften aus dem Raum Rottweil, Tuttlingen und Zollern messen. Doch nicht nur die Gegner, sondern auch die Mannschaftsstärke von nur 12 Spielern war eine enorme Herausforderung. Nach dem man sich in der Vorrunde schon eine gute Ausgangslage für den Klassenerhalt geschaffen hatte, ging es nun darum, dies auszunutzen. In sehr engen Partien gelang es schlussendlich, sich den 6. Platz sichern und verdiente sich damit den Klassenerhalt. Dies war rein sportlich einer der größten Erfolge in der vergangenen Vereinsgeschichte der Jugendabteilung des SV Dürbheims. Es war eine Freude, diese Mannschaft Sonntag für Sonntag auf dem Sportplatz spielen zu sehen.

Nachdem der erste Erfolg mit dem Klassenerhalt gefeiert wurde, stand an Pfingsten der Heubergwanderpokal an. Dieser wurde nach längerer Zeit mal wieder im Turniermodus für die B-Jugend ausgetragen. In spannenden Spielen gegen die SGM Kolbingen und der SGM Gosheim/Wehingen konnte man sich am Ende mit drei Siegen den verdienten Turniersieg holen.



Die Runde 2023/2024 begann mit ähnlichen Voraussetzungen wie die vorherige. Eine starke Staffel und mal wieder eine dünne Mannschaftsstärke und dies sogar ohne Torwart. Erst mit der Zusage des C-Jugendtorwarts, welcher die komplette Saison eine Doppelbelastung von C- und B-Jugend hat, konnte die Mannschaft gemeldet werden. In einer sehr soliden Vorrunde konnte man sich am letzten Spieltag den 4. Platz sichern und steht somit in der Rückrunde 2024 verdient in der Leistungsstaffel. Mit etwas mehr Glück und vielleicht auch mehr Kondition hätte am Schluss sogar der 2. Platz dastehen können. Wir sind stolz auf die gezeigten Leistungen und freuen uns schon auf die Rückrunde.

### C-Jugend

Das neu formierte Team startete in die neue Saison, ohne Vorbereitungsspiel und nach nur drei Wochen Training, mit dem ersten Pokalspiel, auswärts gegen die SGM Wellendingen. Bereits in der 19. Spielminute, zeigten wir unseren Siegeswillen, durch ein wunderbares Tor, inszeniert und abgeschlossen von rechts außen. Die Gastgeber erhöhten aber immer mehr den Druck und so gelang es Ihnen, in der zweiten Minute der Verlängerung

den Ausgleich zu erzielen. In der zweiten Hälfte schafften wir es leider nicht, trotz zahlreicher Chancen, als Sieger die Partie zu beenden. Sind somit zwar beherzt, aber mit nur einem Tor Rückstand unglücklich ausgeschieden.

Nach diesem frühen und bitteren „Aus“ in der 1. Runde des Bezirkspokals ging es in die Rundenspiele. Als ersten Gast begrüßten wir den SC 04 Tuttlingen II auf dem Sportplatz in Böttingen. Wir kombinierten sehr ballsicher und konnten schließlich, nach einer sauber ausgeführten Ecke, bereits in der achten Minute in Führung gehen. Kurz vor Ende der ersten Hälfte erhöhten wir dann auf 2:0. Auch in der zweiten Spielhälfte, und nach zahlreichen Auswechslungen, konnten wir durch schöne Spielkombinationen überzeugen und dominierten das Geschehen. Den Gästen gelang zwar noch ein Anschlusstreffer auf 5:1, doch kurz danach erhöhten wir zum 6:1-Endstand und setzten uns an die Tabellenspitze. Über den gesamten Spielverlauf erlebten die Zuschauer diesmal, ein sehr faires Spiel beider Mannschaften, ohne jegliche Gelben Karten oder Verwarnungen. Im zweiten Spiel, gegen die SGM Kolbingen mussten wir eine Niederlage hinnehmen, bevor es wieder gegen die SGM Wellendingen ging. Diesmal konnten uns die Wellendinger nicht Paroli bieten und wir gewannen souverän zu Hause mit 3:0. Im vierten Spiel, 4:4 gegen JFV Oberes Donautal ging es auf beiden Seiten zwar ordentlich zur Sache, aber das Ergebnis ist nicht repräsentativ und geht auf einige, für uns nicht nachvollziehbare Schiedsrichterentscheidungen zurück. Nicht nur ein klarer Strafstoß wurde uns verwehrt, sondern auch ein von uns erzielt Tor, nach Foulspiel, wurde nicht gewährt, mit der Begründung: „es hätte nicht ‚direkt‘ geschossen werden dürfen“. Das nächste Spiel ging mit 1:3 leider an die SGM Gosheim, bevor wir im vorletzten Spiel gegen den Tabellenersten ran durften. Die Gäste zeigten sich zu Beginn sehr ballsicher und selbstbewusst und wurden nach mehreren schönen Spielzügen, mit zwei Toren belohnt. Unsere Mannschaft hat sich aber nicht hängen lassen, kämpfte weiter und erzielte noch vor Ende der ersten Hälfte den Anschlusstreffer. Auch in der zweiten Spielhälfte machten wir so weiter, wie in der ersten Hälfte aufgehört und erzielten in der 64. Minute den Ausgleich! Danach zeigten beide Mannschaften weiterhin ein attraktives und temporeiches Spiel, mit weiteren Chancen und Toren auf beiden Seiten. Schlussendlich konnten wir dieses schwere Spiel, mit einem Unentschieden beenden, bevor es am siebten und letzten Spieltag, nach Wurmlingen ging, zur SGM Seitingen-Oberflacht. Nur ein Sieg, oder mit etwas Glück ein Unentschieden, würde uns gegen den Tabellenzweiten reichen. Ein spannendes Spiel, bei fast winterlichen Verhältnissen, musste am 11.11. die Entscheidung bringen. Nach anfänglichem Abtasten des Platzes und des Gegners, ließen wir den Ball zwar gut laufen, aber der Führungstreffer blieb uns verwehrt. Durch einen gelungenen Konter der Heimmannschaft konnte diese zunächst in Führung gehen. Jetzt hieß es Nerven bewahren und weitermachen. Also ließen wir uns davon nicht beeindrucken, pressten weiter nach vorn und konnten bereits in der 35. Spielminute, den Ausgleich erzielen und in der 39. Spielminute nachlegen. Auch nach dem Seitenwechsel gab es schöne Spielzüge auf beiden Seiten und dem Platzhirsch gelang erneut der Ausgleichstreffer. In der Schlussphase drehten unsere Jungs aber noch mal richtig auf und erzielten nach einem Pfostentreffer noch ein weiteres Tor. So ging die SGM, verdient, als Sieger vom Platz.

Mit einem soliden 4. Platz qualifiziert sich die C-Jugend somit in der Rückrunde wieder für die Leistungsstaffel! Wir freuen uns schon jetzt auf viele spannende Partien.

Für das Hallen-Bezirksturnier sind wir mit zwei Mannschaften an den Start gegangen und konnten nach dem ersten Spieltag, mit 9 Punkten für die SGM I und 8 Punkten für die SGM II, in jeweils fünf Spielen, zunächst die Zwischenrundenplatzierungen erreichen. Jetzt müssen wir am zweiten Spieltag nachlegen.



Der Kader der SGM Dürbheim/Heuberg: Hintere Reihe von links: Alexander Reischwich (Bubsheim), Jakob Specker (Mahlstetten), Janne Schutzbach (Mahlstetten), Lukas Sauter (Mahlstetten),

David Martinez (Dürbheim), Keira Zangerle (Böttingen), Dawid Szamburski (Bubsheim), Joel Weiss (Bubsheim) Vorderer Reihe: Marius Treu (Böttingen), Allesandro Di Franco (Böttingen), Ben Mattes (Böttingen), Niels Mattes (Böttingen), Anna Hafner (Mahlstetten), Linus Mattes (Böttingen), Lasse Beck (Dürbheim), Julian Stamp (Dürbheim), Kim Rakow (Bubsheim) Nicht auf dem Foto: Dario Barbucia (Böttingen) Trainer: Daniel Mattes (Böttingen), Robert Stamp (Dürbheim)

### D-Jugend

Nach einer erfolgreichen Vorrunde 2022, durften wir in der Rückrunde 2023 in der starken Leistungsstaffel ran. Leider mussten wir hier noch oft Lehrgeld zahlen und konnten kein Spiel gewinnen. Dennoch war es eine gute Leistung, sich mit den Besten messen zu dürfen.

An Pfingsten nahmen wir traditionell beim Heubergwanderpokal in Kolbingen teil. Hier konnten wir den 3. Platz belegen und mussten uns nur dem Turniersieger des SV Kolbingen geschlagen geben.

Zum Rundenabschluss stand das Klippeneckzeltlager an. Wie in jedem Jahr ist dies eine tolle Erfahrung sowohl für die Spieler als auch für die Trainer. Nach einer tollen Vorrunde und einer engen Zwischenrunde belegte man am Schluss den 9. Platz von ca. 30 Mannschaften. Dies war ein toller Abschluss und alle konnten in ihre wohlverdiente Sommerpause gehen.

Die Runde 2023/2024 begann mit dem VR-Talentiade Cup. Hier konnten wir zwei Mannschaften stellen und schieden am Ende nur knapp aus.

Für die Feldrunde wurden ebenfalls zwei Mannschaften gemeldet. Team 1 hatte leider kein Losglück und nahm am Ende, in einer Starkenstaffel, den 6. Platz ein. Aufgrund der Wetterbedingungen fehlt hier allerdings noch ein Spiel und somit besteht noch die Möglichkeit, den ein oder anderen Platz nach vorn zu kommen.

Team 2 hatte es ebenfalls mit starken Gegnern zu tun und konnte trotzdem das ein oder andere Mal überraschen.

### E-Jugend

Nachdem wir das Kalenderjahr 2022 mit einem positiven Trend abschließen konnten, knüpften wir daran im Frühjahr nahtlos an und konnten uns spielerisch weiterentwickeln.

Im April ging die Feldrunde weiter. Über 6 Spieltage mit 2 Teams konnten wir dramatische Siege feiern und mussten bittere Niederlagen einstecken. Spielerisch waren wir viel weiter als noch in der Hinrunde. Durch eine dünne Personaldecke konnten wir vereinzelt weniger Punkte einfahren, als möglich gewesen wären. An Pfingsten starteten wir beim Heuberg Wanderpokal in Kolbingen. Wir konnten das Turnier mit Platz 3 abschließen und stellten gleichzeitig auch den Torschützenkönig.

Der Saisonabschluss bildete das alljährliche Klippeneckturnier. Hier waren wir mit 2 Mannschaften vertreten. Leider konnten wir die Zwischenrunde nicht erreichen, zeigten aber in den Platzierungsspielen, was möglich gewesen wäre.



Die Saison 23/24 startete im September mit gänzlich neuen Voraussetzungen. 3 Mannschaften, 7 Trainer und Betreuer und fast 30 Kinder sind selbst für die SGM Heuberg ein Novum. Nach kurzer Vorbereitungszeit starteten die Teams wie folgt in die Saison: Team 1 spielte spielerisch eine gute Runde, auch wenn die Ergebnisse dies nicht gänzlich widerspiegeln. Mehrere dramatische Spiele mit späten Gegentoren trübten hier das Bild. Wie man ein Spiel souverän nach Hause spielt und die verdienten Punkte dann einstricht, müssen wir noch lernen.

Team 2 spielte mit wechselnden Kadern eine gute Runde und konnte jedes Spiel mit den Gegnern mithalten. Die Punktausbeute war okay, spielerisch waren wir sehr zufrieden. Vor allem auch, weil wir öfter mit kleinem Kader und Unterstützung unserer F-Jugend antreten mussten.

Team 3 spielte gemessen an der Punktausbeute die beste Runde. In Spiel 1 haben wir noch viel Lehrgeld gezahlt, danach konn-

ten wir mehrere Spiele gewinnen und zeigten gute Leistungen, obwohl zeitweise keine Auswechselspieler verfügbar waren. Abschließend kann man zusammenfassen, dass alle 3 Mannschaften sich in die richtige Richtung entwickeln, auch wenn es durchaus noch Potenzial nach oben gibt.

### F-Jugend



Kader unserer Dürbheimer Bambini, Jahrgang 2016 bis 2017

Im neuen Jahr 2023 haben wir bei verschiedenen Hallenturnieren teilgenommen. Bei diesen waren wir meistens erfolgreich. Die Jungs und Mädels haben immer ihr Bestes gegeben. Jedoch war die Hallengröße für unsere Spieler eine große Umstellung, da sie meistens deutlich größer war als die hier in Dürbheim.

Als wir dann im Frühjahr endlich wieder auf den Sportplatz konnten, nahmen wir am Kipp Cup in Rottweil und beim Tontarra Cup in Wurmlingen teil. Diese Turniere waren eine gute Abwechslung, mit zum Teil anderen Spielregeln, wie bei unseren üblichen Spieltagen. Einen Spieltag haben wir in Dürbheim mit großem Erfolg ausgerichtet. Auch dies war für alle ein tolles Ereignis. Meistens war es uns sogar möglich zwei Mannschaften zu stellen, was für den SVD eine beachtliche Leistung darstellt. Trainiert wurden die Kicker von Thomas Lutter, Anja Schneider und unserem B-Jugend-Spieler Fabian Fleck.

Die neue Saison 2023/2024 startete im September 2023 mit einem Kader von ca. 15 F-Junioren. Das Trainerteam bilden neu Christian Kirschbaum und Michael Zepf. Unterstützt werde sie von Anja Schneider.

Nach nur wenigen Trainings konnten die Kinder das Erlernte gleich bei einem Vorbereitungsturnier des SV Frittlingen beweisen. Hier galt es für die jüngeren und neu hinzugekommenen Kinder des Jahrgangs 2016, sich erst einmal an die neue Spielform mit Torwart im 4 + 1 und dem größeren Feld zurechtzufinden.

Während der gesamten Feldrunde, bei der wir an zwei Spieltagen sogar mit zwei Mannschaften teilnahmen, konnten wir uns leistungsmäßig im Mittelfeld platzieren.

Ein besonderes Highlight war der Funinio Spieltag in Mühlheim. Bei diesem Pilotprojekt des WFV konnten die Kids bei unterschiedlichen Spielformen mit rundherum Bande ihr Können zeigen. Im Vordergrund des gesamten Spielbetriebs im Kinderbereich stehen nicht die Ergebnisse, sondern es gilt das Hauptaugenmerk auf die fußballerische Weiterentwicklung. Hier sind wir auf einem guten Weg und verbessern uns kontinuierlich im spielerischen und technischen Bereich.

Aktuell trainieren die F-Junioren in der Halle und freuen sich auf viele weitere Möglichkeiten ihr Können unter Beweis zu stellen. Der erste Hallenspieltag in Aldingen hat bereits stattgefunden. Für die Kinder ist dies natürlich immer auch eine Erfahrung und große Umstellung, da die Spieltage in viel größeren Sporthallen stattfinden. Die Kids nehmen die Herausforderung aber prima an und sind mit viel Einsatz und Freude mit dabei.

### Bambini

Am 11.01.2023 starteten wir mit dem Trainingsauftakt im neuen Jahr in der Halle in Dürbheim. Wir trainierten hier noch mal den Bandenfußball, um gerüstet zu sein für unseren ersten Spieltag im Jahr 2023 in Mühlheim. Mit 3 Mannschaften und 14 Kinder zeigten wir tollen Fußball.

Am 05.03. ging es dann zum ersten Turnier des Jahres nach Denkingen und am 12.03. zum Turnier nach Frittlingen, welches jedes Jahr immer wieder schön zu besuchen ist. Auch hier konnten wir jeweils wieder mit 3 Teams anreisen und gewannen tolle Medaillen und Pokale.

Nachdem der Frühling erfreulicherweise dieses Jahr sehr früh gestartet war, konnten wir ab Ende März schon wieder auf dem Sportplatz trainieren.

Am 27.04. starteten wir dann auch mit dem ersten Spieltag in Bubsheim bevor wir uns dann beim großen Heimspieltag am 06.05. in Dürbheim so richtig zeigen konnten.

Bei schönstem Wetter und bestem Essen gaben wir alles, um unseren Familien zu zeigen, was wir schon so alles gelernt ha-

ben. Nach dem Turnier durften wir dann, wie die Großen das erstmals aus dem Stiefel trinken! Natürlich gab es für uns nur Alkoholfrei. Zudem gab es für Jeden ein Eis. An Pfingsten ging es dann noch mal nach Bubsheim zum berühmten Heuberg-Wanderpokal, wo wir dann natürlich auch wieder einen tollen Pokal gewonnen haben.



Den Saisonabschluss feierten wir dann wieder mit einem Spieltag in Dürbheim. Hier mussten wir einige Spieler verabschieden, welche dann in die F-Jugend wechselten.

Aber zuvor durften wir uns nochmals ganz groß am Laienturniersonntag vor einer riesigen Zuschauerkulisse beweisen. Dann ging es in die Sommerferien.

Nach den Sommerferien startete die Saison dann wie gehabt mit einem Turnier in Bubsheim bei schönstem Wetter und tollen Geschenken, bevor wir dann in Tuttlingen zum Willkommenstag des WFV geladen wurden. Nebenbei fuhren wir dann noch nach Tuningen zum berühmten Kick-off Turnier.

Zum offiziellen Saisonstart fuhren wir dann nach Villingendorf, wo der Spieltag leider aufgrund zu schlechten Wetters abgebrochen werden musste.

Kurz darauf ging es dann aber schon nach Wellendingen und wir holten uns einen Sieg nach dem anderen.

Dann ging es auch schon wieder in die Halle und so bestritten unseren ersten Hallenspieltag beim BSV Schwenningen und 2 Wochen später bei der Spvgg Trossingen. Dann war das Jahr auch schon wieder vorbei.

Zum Abschluss gingen wir am 02.12. mit Fackeln von der Kirche zum Sportplatz zur Weihnachtsfeier. Bei tollem Winterwetter, Kinderpunsch, Waffeln, Popcorn und Fleischkäse konnten wir uns hier so richtig austoben. Es kam sogar der Nikolaus und verteilte für alle tolle Geschenke.



Fotos: Privat

## Abt. Ringen

Es ist schon verrückt, wie schnell ein Sportjahr vorübergeht. Auch im Jahr 2023 standen in der Ringerabteilung viele Aktivitäten auf dem Programm und der Jahresrückblick ist immer eine tolle Gelegenheit, sich nochmals alle relevanten Ereignisse in Kurzform vor Augen zu führen. Wir wünschen allen Lesern des Jahresrückblicks viel Spaß mit der kleinen Zeitreise durch 2023 mit der Ringerabteilung des SVD! Es war wieder einiges los.



Auch in 2023 stand die Welt manchmal Kopf.... doch man darf sich nie aus der Ruhe bringen lassen!

Foto: Sportfotograf Frank Riedinger

## Bezirksmeisterschaften 2023

### Seit vielen Jahren der Auftakt eines Ringerjahres

So war es auch im Jahr 2023. Sulgen und Wurmlingen waren die Austragungsorte und der SVD war an beiden Terminen mit einem guten Aufgebot mit am Start. Beim Turnierauftritt in der Sulgener Kreissporthalle waren insgesamt 22 Bezirksvereine (Bezirk I & IV) dabei. Hierbei gelang unserem SVD-Jugendteam am Schluss ein hervorragender 8. Platz in der Gesamtwertung. Beim Bezirksturnier im klassischen Stil in Wurmlingen holte sich das SVD-Team nicht weniger als 5 Bezirksmeistertitel und in Summe 9 Medaillen.



Bezirksmeisterschaften greco Wurmlingen ein Großteil des SVD-Teams mit Andy und Marc

Zudem erkämpften sich die Jungs den hervorragenden 5. Platz in der Gesamtwertung aller 22 Bezirksvereine. Eine Wahnsinns-Leistung vom gesamten Team! Bezirksmeister 2023 im griechisch-römischen Stil wurden Radomyr Zamkoviy, Yaroslav Zamkoviy, Nick Schäfer, Lars Mattes und Maximilian Gimbel. Silbermedaillen gab es für Teodor Bogatu, Liam Kapp, Robin Schäfer sowie eine Bronzemedaille für Alexander Probst. Knapp neben den Medaillenplätzen reichten sich Noel Schuhmacher, Lukas Mattes, Noah Meder, Johannes Neitzel und Mateo Borkovic ein.



Bezirksmeisterschaften Freistil Sulgen\_Team SVD (A-/B-/C-Jugend)



Bezirksmeisterschaften Freistil Sulgen\_Team SVD (E-/D-Jugend)

## Württembergische Meisterschaften 2023

### SVD-Jugend feiert überragende Erfolge



Nick Schäfer: 3. Württ. Meister B-Jugend greco mit Andy + Marc..... perfektes Teamwork

Bei den ersten Landesmeisterschaften des Jahres ging die SVD-Jugend mit einem kleinen, aber feinen Aufgebot an den Start. Beim Freistil-Turnier in Kirchheim/Neckar wurde zunächst die Altersgruppe der C-Jugend gerungen, ehe im Anschluss die B- und A-Jugendlichen die Titelträger auskämpften. Im Bereich der C-Jugend ging **Robin Schäfer** erstmals bei den Württembergischen an den Start und überzeugte gleich auf ganzer Länge. In der Klasse bis 34 kg kämpfte er sich auf das Podest

und holte sich mit Platz 3 die **Bronzemedaille**. Nicht so gut lief es für **Baris Tuna** bei der B-Jugend. In der Klasse bis 48 kg musste er mit Platz 8 vorliebnehmen. Bei der A-Jugend war in der Klasse bis 45 kg **Lars Mattes** das Maß aller Dinge. Zwar hatte er an diesem Tag nur zwei Kämpfe zu bestreiten, doch diese gewann er in beeindruckender Weise. Somit holte sich Lars souverän den Titel des **1. Württembergischen Meisters 2023** im freien Stil. **Alexander Probst** startete für den SVD in der Klasse bis 71 kg. In einem starken Teilnehmerfeld holte er sich am Ende Platz 8. Bereits eine Woche später ging es in der klassischen Stilart ohne Verschnaufpause weiter. Bei den württembergischen Jugendmeisterschaften im klassischen Stil in Aichhalden trumpten die SVD-Ringer auf und holten sich nicht weniger als **vier Medaillen**. Einen perfekten Start hatte **Robin Schäfer**, der die Dürbheimer Farben bei der C-Jugend vertrat. Er kämpfte sich in einer nordischen Gruppe (5 Teilnehmer – jeder gegen jeden) top durch das Turnier und holte sich mit einer Bilanz von drei Siegen und einer Punktniederlage (1:6 gegen den späteren Meister) die **verdiente Silbermedaille**. Nach Bronze im Freistil bereits die zweite Medaille bei seinen ersten Landesmeisterschaften. Im Anschluss folgten drei B-Jugendringer des SVD. **Nick Schäfer** begann hierbei mit zwei Siegen sehr vielversprechend. Lediglich zwei anderen Ringern aus Aichhalden und Dewangen musste er den Vortritt lassen. Mit **Platz 3 und der Bronzemedaille** gab es einen tollen Erfolg für Nick! In den höheren Gewichtsklassen verlief das Turnier für **Johannes Neitzel und Baris Tuna** (beide 48 kg) schwer. Sie hatten schwierige Auslosungen und sahen sich sehr starken Gegnern gegenüber. Am Ende landeten beide Ringer nicht im vorderen Feld, doch insbesondere der 7:6-Punktsieg von Johannes in seinem zweiten Kampf war eine Top-Leistung. Zum Abschluss folgten die Wettbewerbe bei der A-Jugend. Und hier drückten die SVD nochmals ordentlich aufs Gaspedal und holten sich unglaubliche Ergebnisse. **Lars Mattes** hatte wieder zwei Kämpfe zu bestreiten. Ein Schulterstich sowie ein 8:0-Überlegenheitssieg sicherten ihm erneut Platz 1 und somit die **Württembergische Doppelmeisterschaft**. Nachdem **Maximilian Gimbel** in der Vorwoche leider nicht antreten konnte, war seine Motivation im klassischen Stil enorm hoch. Und er rang wahrlich ein grandioses Turnier. In der Klasse bis 65 kg rang er sich mit vier souveränen Siegen direkt ins Finale. Hier fegte er Iven Anton (KSV Aalen 05) überlegen mit 8:0 Punkten von der Matte und holte sich mit **Platz 1 die verdiente Goldmedaille**. **Alexander Probst** startet in der starken Klasse bis 71 kg. In einem starken Pool kämpft er sich ins Finale um Platz 5, wo er sich Niklas Hermann (AV Hardt) jedoch beugen musste. Dennoch platzierte er sich und stand bei der Siegerehrung unter den ersten **6 Ringern**.



Robin Schäfer: 3. Württ. Meister C-Jugend Freistil mit Andy + Marc.... ein starkes Trio Fotos: SVD Ringen

Durch diese hervorragenden Leistungen platzierte sich die Dürbheimer Ringerabteilung in der Mannschaftswertung auf einem tollen 9. Platz unter 33 Vereinen aus Württemberg. Diese Leistung war gar nicht hoch genug einzuschätzen. Dem gesamten Team nochmals herzlichen Glückwunsch hierfür! **Eine tolle Arbeit, die Head-Coach Andy Krannich als hauptverantwortlicher SVD-Jugendtrainer seit Jahren zuverlässig und in bester Qualität mit dem Trainer-Team leistet!** Diese tollen Ergebnisse hatten natürlich zur Folge, dass sich einige SVD-Jugendringer in den Fokus der WRV-Trainer rangen und somit auch zu weiterführenden Trainingsmaßnahmen eingeladen wurden. Gemeint sind hierbei Nick Schäfer (B-Jugend), Lars Mattes und Maximilian Gimbel (beide A-Jugend), die allesamt bei einigen DM-Vorbereitungslehrgängen aktiv waren, uns

sich konzentriert auf den Höhepunkt Deutsche Meisterschaften 2023 vorbereiteten. Und langsam aber sicher rückte ein weiteres Highlight immer mehr ins Blickfeld: **Deutsche Meisterschaften A-Jugend greco – Ausrichter SV Dürbheim!**

#### Generalversammlung DRK – Ortsgruppe Dürbheim am 13. März 2023

Anton Zepf (Abteilungsleiter Ringen) und Patrick Kupferschmid (II. Vorstand Sport) nahmen auch dieses Jahr an der Generalversammlung des DRK teil und folgten gerne der Einladung von **Gruppenleiter Roland Mattes**. Das Dürbheimer DRK ist seit vielen Jahren ein treuer und zuverlässiger Begleiter der SVD-Ringer und bei der Versammlung bedankten wir uns nochmals für die stets kompetente und verlässliche Unterstützung. **Roland, bitte mach mit Deinem Team weiter so!** Es ist uns immer eine Ehre und ihr seid bei unseren Ringkämpfen gesetzt wie die Ringer.

#### Deutsche Meisterschaften 2023 / A-Jugend griechisch-römisch beim SVD 31.03.2023 bis 02.04.2023 in der Sporthalle Schillerschule in Spaichingen

Viel Herzblut steckten die SVD-Verantwortlichen in dieses Projekt, nachdem man seitens des Deutschen Ringerbundes mit der Ausführung dieser Elite-Veranstaltung bezuschlagt wurde. Erstmals in 100 Jahren Vereinsgeschichte (!) durfte der SVD ein solch hochrangig besetztes Turnier ausrichten. In vielen kleinen und größeren Sitzungen machte man sich sehr viele Gedanken, um die Veranstaltung zu einem erfolgreichen Event zu machen. Und rückblickend darf man sich stolz auf beide Schultern klopfen: Es wurde eine absolute Erfolgs-Story! Bereits wenige Wochen vor der Veranstaltung gab es einen ersten positiven Meilenstein zu vermelden. Sowohl **Lars Mattes** als auch **Maximilian Gimbel** wurden vom WRV für unsere eigene DM nominiert. Eine solche Konstellation als Ringer erhält man vermutlich nur einmal in der Ringerkarriere ermöglicht. Demzufolge groß war natürlich die Freude und pushte das Euphorie-Pendel nochmals weiter in die Höhe. Und auf einmal hieß es dann: In der kommenden Woche ist es so weit. **Der SVD ist erstmaliger Ausrichter von Deutschen Meisterschaften.** Die besten A-Jugendringer Deutschlands sind in der in Sporthalle Schillerschule in Spaichingen zu Gast und ermitteln in 11 Gewichtsklassen ihre Deutschen Meister. Bis zum Wochenende werden die ersten Nominierungslisten aus den Landesverbänden erwartet. Was wir heute schon sicher wissen ist, dass mit **Lars Mattes und Maximilian Gimbel** zwei Dürbheimer Ringer das DM-Ticket vom Landesverband Württemberg bereits fix in der Tasche haben. Das macht uns alle stolz und wir drücken unseren beiden Ringern schon heute fest die Daumen. Aktuell laufen die Vorbereitungen für dieses Großereignis. Das Orga-Team ist zuversichtlich, dass alles gut über die Bühne gehen wird und hat viel Arbeit und Energie in die Vorplanung gesteckt. Ab Dienstag, 28.03.2023 beginnen die Abholarbeiten, da das gesamte Equipment von auswärts (Dürbheim, Nendingen, Trossingen, Spaichingen und Denklingen) in die Veranstaltungshalle nach Spaichingen gebracht werden muss. Tische, Stühle, Podeste, Matten und weiteres Equipment rund um die gesamte Veranstaltung. Der Aufbau der Veranstaltungshalle findet am Donnerstag, 30.03.2023 statt und wird abends abgeschlossen sein. Dank aller Helfer\*innen aus den Bereichen Jugend, Aktiv und ehemaliger Ringer konnten die Helferlisten befüllt werden. Es werden auch die Ringer aus dem Nachwuchsbereich beteiligt sein. Jeder Landesverband wird beim Einmarsch von einem SVD-Jugendringer mit einem Schild begleitet, welches das jeweilige Verbandswappen abbildet. Schon allein der Einmarsch plus dem Abspielen der Nationalhymne wird für alle Beteiligten einen Gänsehautmoment bilden.

#### Zeitablauf der Veranstaltung:

##### Freitag, 31.03.2023:

17.45 Uhr Einmarsch aller Landesverbände und ihrer DM-Teilnehmer

18.00 Uhr offizielle Eröffnung mit Kampfrunde 1

##### Samstag, 01.04.2023:

10.00 Uhr Fortsetzung der Kämpfe

##### Sonntag, 02.04.2023:

9.30 Uhr Platzierungskämpfe

11.00 Uhr Finalkämpfe

Direkt nach der Veranstaltung erfolgt der Abbau, sodass am Sonntagabend das gesamte Equipment wieder an seinem angestammten Platz sein wird. Alle Neuigkeiten rund um die DM werden im Gemeindeblatt sowie auf der eigens eingerichteten Homepage veröffentlicht: **dm2023.sv-duerbheim.de**



DM 2023 bei den SVD-Ringern

**Zuschauer-Tickets zur DM: Vorverkauf ist gut angelaufen**

Der Vorverkauf ist gut angelaufen, die ersten 50 Dauerkarten sind verkauft. Aktuell gehen die ersten Kartenvorbestellungen aus den einzelnen Landesverbänden ein, da die meisten Teilnehmer-Nominierungen pro Landesverband jetzt fix sind. Wer sich im Vorfeld ein Zuschauer-Ticket sichern will, kann dies machen. Entweder über die Homepage [dm2023.sv-duerbheim.de](http://dm2023.sv-duerbheim.de) unter der Rubrik Eintrittskarten oder direkt bei Jugendleiter Marc Gimbel ([dm2023@sv-duerbheim.de](mailto:dm2023@sv-duerbheim.de)). Da die Hallenkapazität in Spaichingen beschränkt ist und wir mit einer vollen Halle rechnen, empfiehlt es sich, sich rechtzeitig um eine Karte zu bemühen. Preise sind bei allen Deutschen Meisterschaften identisch und einheitlich definiert. Es werden Dauerkarten über drei Tage (35,- €), Zweitageskarten (25,- €) sowie Tagestickets (Freitag 10,- € / Samstag & Sonntag 15,- €) angeboten. Kinder und Jugendliche bis 12 Jahren haben freien Eintritt. **Also Ringfans, greift zu . es erwartet euch Spitzensport über drei Tage hinweg!** Für Bewirtung über alle Tage sorgt das Bewirtungsteam der SVD-Ringer und freut sich schon heute über regen Besuch.



Medaillen gehören natürlich auch zu einer DM



Punktetafeln für die Punktrichter am Wettkampftisch



DM-Flaggen in der Sporthalle Schillerschule in Spaichingen



DM-Helfershirt 2023. Danke an die Sponsoren!



Volle Halle an allen drei Wettkampftagen..... unsere DM kam beim Publikum sehr gut an

Und dann war auch schon die Veranstaltungswoche da und ließ die Hauptverantwortlichen etwas nervös werden. Betreten wir alle doch komplettes Neuland und wir wussten, eine ganze Ringernation schaut dieses Wochenende auf uns. Mit diesem Wissen zeigten alle Helfer und Helferinnen vollen Einsatz und einer war für den anderen da, sodass das gesamte Wochenende ein totaler Erfolg war. Im Gemeindeblatt der KW 15/2023 war damals folgender Bericht zu lesen:

**Nachlese zur DM:**

**SVD richtet eine DM der Superlative aus – Lars Mattes wird Deutscher Vizemeister 2023 / Nick Schäfer als Ersatz für DM B-Jugend nominiert**

Nach monatelangen Vorbereitungen und viel Zeit-Invest ist die Deutsche Ringermeisterschaft 2023 schon wieder Geschichte. Knapp zwei Wochen sind seit dem Event schon wieder vergangen, doch die Veranstaltung hallt noch intensiv nach. Dank einem engagierten Team von an die 70 Helferinnen/Helfern wurde die DM zu einem wahren Erfolg und der SV Dürbheim erhielt Lob von allen Seiten. „Wann richtet ihr die nächste Meisterschaft aus“ – „Bewertung 100 Punkte von 100“ – „Eure Kaffee-Ecke ist der absolute Hammer“ – „Toller Service zu fairen Preisen“ –



Schmucke Pokale für die späteren DM-Platzierten 1-3

„Schön helle Halle und lauter freundliche Menschen im Helfer-Team“ ... Das sind nur ein paar wenige Äußerungen, die wir als Ausrichter in den zahlreichen Gesprächen erhalten haben. Un-tem Strich kann man sagen, der SVD hat sich als Ausrichter einer nationalen Meisterschaft absolut bewährt und braucht sich vor keiner Herausforderung zu verstecken. Ab Dienstag in der Veranstaltungswoche begannen die diversen Abholarbeiten, es musste Equipment aus Balgheim, Denkingen, Dürbheim, Nen-dingen, Spaichingen und Trossingen organisiert und transportiert werden. Doch dank vieler Helfer und Fahrzeuge klappte dies alles wie am Schnürchen. Der Donnerstag stand komplett im Zeichen des Hallenaufbaus. Direkt nach der Veranstaltung am Sonntag wurde mit dem Abbau begonnen. Bereits kurz nach 17.00 Uhr war die Halle komplett leer und man konnte sich im Anschluss das Abschlussessen im Foyer schmecken lassen. Im Rekordtempo war das Aufräumen erledigt, auch das war dank vieler Hände eine wahre Meisterleistung.

### Sportlicher Rückblick

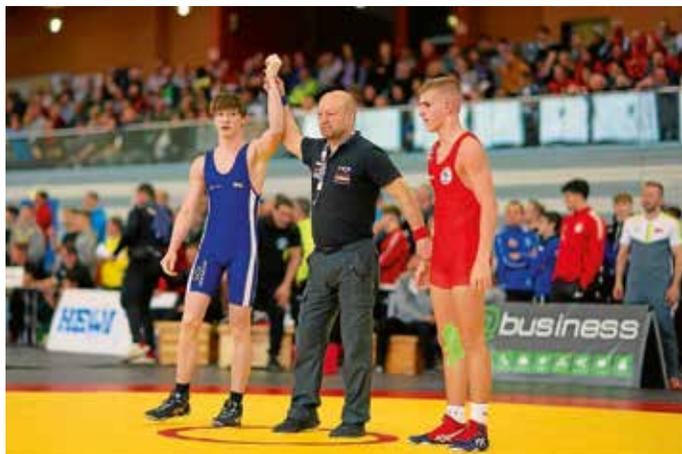
Mit insgesamt drei Akteuren war der SVD auf den drei Ringermatten vertreten. **Bianca Zepf** leitete als Kampfrichterin viele Duelle und überzeugte einmal mehr durch ihre ruhige und klare Art. **Tolle Leistung, Bianca!** In der Gewichtsklasse bis 45 kg hatte es **Lars Mattes** mit insgesamt drei Gegnern zu tun. Gleich im ersten Kampf traf er auf den späteren Deutschen Meister, Lenny Wörner (AV Reilingen / Nordbaden). Hier musste er eine Schulterniederlage einstecken. Am Samstag kämpfte er sich aber eindrucksvoll ins Turnier zurück. Er konnte sowohl Nick Garbusenko (ASV Mainz 88 / Rheinhessen) mit 13:10 Punkten als auch Tim Kuschmerz (AV Zella-Mehlis / Thüringen) mit 6:3 Punkten besiegen und holte sich eine **überragende Silbermedaille**. Mit der deutschen Vizemeisterschaft erkämpfte Lars die erste DM-Medaille für den SVD seit 2010. Damals landete unser Aktivenringer Valentin Zepf auf Platz 3. In der mit 27 Teilnehmern am stärksten besetzten Gewichtsklasse bis 65 kg trat **Maximilian Gimbel** an. Nach einer intensiven Vorbereitung war ihm beim Wiegen am Freitag die Glücksfee leider überhaupt nicht hold. Bereits im ersten Kampf traf er auf Andreas Truschakov (Deutscher Meister 2022 und 3. Deutscher Juniorenmeister 2023) und unterlag entscheidend. Am Samstag gelang ihm ein Schultersieg gegen Marcel Drat (KSV Wiesbaden / Hessen) und blieb im Rennen. Doch bereits in Runde drei erwartete ihn mit Roman Schell (RG Lahr / Südbaden) eine unüberwindbare Hürde. Somit schied Maximilian leider vorzeitig aus und belegte im Endklassement Platz 16. **Der SVD gratuliert Lars & Maxi herzlich zu ihren Leistungen.** Gleichzeitig sollte dieses Turnier Ansporn für weitere Aufgaben sein, denn auch im nächsten Jahr 2024 sind beide Ringer im A-Jugendbereich startberechtigt.



Lars Mattes wird 2. Deutscher Meister der A-Jugend 2023

Fotos: Jens Geschke

mit 6:3 Punkten besiegen und holte sich eine **überragende Silbermedaille**. Mit der deutschen Vizemeisterschaft erkämpfte Lars die erste DM-Medaille für den SVD seit 2010. Damals landete unser Aktivenringer Valentin Zepf auf Platz 3. In der mit 27 Teilnehmern am stärksten besetzten Gewichtsklasse bis 65 kg trat **Maximilian Gimbel** an. Nach einer intensiven Vorbereitung war ihm beim Wiegen am Freitag die Glücksfee leider überhaupt nicht hold. Bereits im ersten Kampf traf er auf Andreas Truschakov (Deutscher Meister 2022 und 3. Deutscher Juniorenmeister 2023) und unterlag entscheidend. Am Samstag gelang ihm ein Schultersieg gegen Marcel Drat (KSV Wiesbaden / Hessen) und blieb im Rennen. Doch bereits in Runde drei erwartete ihn mit Roman Schell (RG Lahr / Südbaden) eine unüberwindbare Hürde. Somit schied Maximilian leider vorzeitig aus und belegte im Endklassement Platz 16. **Der SVD gratuliert Lars & Maxi herzlich zu ihren Leistungen.** Gleichzeitig sollte dieses Turnier Ansporn für weitere Aufgaben sein, denn auch im nächsten Jahr 2024 sind beide Ringer im A-Jugendbereich startberechtigt.



Maximilian nach seinem ersten Sieg bei der DM 2023

Fotos: Sportfotograf Frank Riedinger

### DRB-Ehrung für Bianca Hubl-Zepf & Anton Zepf

Ehre, wem Ehre gebührt. Nach diesem Motto wurden seitens des Deutschen Ringerbundes zwei Ehrungen ausgesprochen, die diesen Rahmen mehr als verdient hatten. Günter Maischein (DRB-Vizepräsident / WRV-Präsident) zeichnete **Bianca Hubl-Zepf** mit der **DRB-Ehrung in Bronze** aus und bedankte sich für ihren Einsatz auf den Ringermatten in der gesamten Republik. Auch sprach er seine Hoffnung aus, dass Bianca alle Fähigkeiten für die internationale Lizenz besitzt und er ihr diesen nächsten Schritt zu 100 % zutraut. Ihr **Vater Anton** erhielt im Anschluss die **DRB-Ehrung in Silber**. Über 30 Jahre Abteilungsleitung Ringen wurden von den Zuschauern mit großem Applaus bedacht und auch der SV Dürbheim gratuliert als Gesamtverein herzlich zu diesen beiden hochrangigen Ehrungen. Unser **1. Vorstand, Dr. Günther Meßmer**, hatte für beide ebenfalls Präsente und für Bianca einen Blumenstrauß dabei. Nach den DRB-Ehrungen sprachen Günter Maischein und Matthias Thimm (WRV-Vizepräsident Sport) dem SVD ihren Dank seitens der Verbände für die gelungene Ausrichtung der DM aus und überreichten Günther Meßmer zwei schöne Geschenke. Darunter auch ein WRV-Shirt, auf dem alle WRV-Teilnehmer der DM 2023 unterschrieben hatten.



Anton und Bianca Zepf erhielten eine verdiente Ehrung vom Deutschen Ringerbund (DRB)

Foto: SVD Ringen

### DRK Dürbheim – ein Team für alle Fälle

Eine grandiose Leistung vollbrachte das DRK Dürbheim unter der **Leitung von Roland Mattes**. Über drei Tage konnte das kleine Team die medizinische Betreuung komplett aus den eigenen Reihen gewährleisten und zeigte ihre große Verbundenheit zu den SVD-Ringern. Zudem organisierte Roland drei Ärzte, die pro Wettkampftag an der Matte dabei waren und bei Deutschen Meisterschaften zwingend vorgeschrieben sind. Das war eine super Leistung. Danke an das gesamte DRK-Team! Wir schätzen sehr, dass auf euch stets zu 100 % Verlass ist!

### Etwas Statistik

- 159 Teilnehmer
- 17 Landesverbände
- 93 Vereine
- Landeswertung:
  1. Südbaden (70 Punkte) / 2. Württemberg (68 Punkte) / 3. Nordbaden (52 Punkte)
- Sieger in der Vereinswertung: HAC Stralsund (3 Teilnehmer, davon 2x Platz 1 und 1x Platz 2!)
- SV Dürbheim belegt Platz 45 in der Vereinswertung
- Weitesten Anreise: Ringerverband Mecklenburg-Vorpommern
- 21 Kampfrichter im Einsatz, davon 3 Frauen

### Prominenz in der Halle

Viele Medaillengewinner aus früheren Ringerjahren bei Welt- und Europameisterschaften waren als Trainer und Betreuer bei der DM im Einsatz und sorgten für ein spezielles Flair in der Halle:

Maik Bullmann (Olympiasieger 1992 in Barcelona – jetzt Bundestrainer Nachwuchs greco), Rifat Yildiz (Olympia-Silber 1992 in Barcelona), Markus Scherer (Olympia-Silber 1984 in Los Angeles), Mirko English (Olympia-Silber 2008 in Peking) und Karl-Heinz Helbing (Olympia-Bronze 1976 in Montreal).

**Tolle Begegnungen**

Das gesamte Wochenende stand auch unter dem Aspekt vieler toller Begegnungen und informativen Gesprächen. So weilte beispielsweise unser ehemaliger Ringer, **David Borsos**, auch in der Halle. Er agiert jetzt als Landestrainer für den Ringerverband Brandenburg und freute sich, dass er wieder einmal in Dürbheim Gast sein durfte. Schön, dass wir Dich wieder einmal hier hatten, David! Und als große Überraschung tauchte unser Freund Konstantin Kern am Sonntag zu den Finalkämpfen in Spaichingen auf. Das war eine tolle Geste, dass er direkt aus Senden zur DM fuhr, um wenigstens noch einige Kämpfe verfolgen zu können. Danach packte Konstantin auch zum Abbau tatkräftig mit an, so wie wir ihn kennen und schätzen. Schön, dass Du da warst, Konstantin.



Konstantin & Patrick... Freunde fürs Leben



Vier auf einen Streich (von links): David Borsos (unser ehemaliger Ringer - jetzt Landestrainer Brandenburg), Lars, Maximilian & Patrick

**Fazit**

Über alle Wettkampftage erlebten wir eine volle Halle, die Zuschauerresonanz war phänomenal. Das ist nicht immer selbstverständlich und sorgte für tolle Stimmung auf den Rängen. Der SVD war ein mehr als würdiger Ausrichter der A-Jugend DM 2023 und darauf dürfen wir ALLE sehr stolz sein. Jeder einzelne Helfer trug zu diesem Erfolg maßgeblich bei und machte diese Veranstaltung zu einem wahren Highlight in der SVD-Vereinsgeschichte. Somit fand das Jubiläum „100 Jahre Sportverein Dürbheim“ einen tollen und mehr als würdigen Abschluss.

**DANKE an viele wertvollen Menschen**

- Chef-Organisator Marc Gimbel
- Unserem 1. Vorstand Günther Meßmer für das hohe Vertrauen in uns
- Tanja Rinderle (KSV Taisersdorf) für die Leitung des Wettkampfbüros
- Birgit, Sabrina und Hans-Peter Hepting (KSV Trossingen) für die Unterstützung im Wettkampfbüro

- DRK Dürbheim unter der Leitung von Roland Mattes für perfekten Support
- Allen Sponsoren, ohne deren großzügige Unterstützung dieses Event nicht möglich gewesen wäre!
- Allen Helferinnen/Helfern des SVD für alle Tätigkeiten, die übernommen wurden
- Allen Kuchenbäckerinnen für leckere Kuchen – das Kuchenbuffet war heiß begehrt
- DANKE an ALLE, die in irgendeiner Form diese Veranstaltung unterstützt haben

Dem ist nichts mehr hinzuzufügen, nur der eine Satz: Der SVD war in aller Munde und sollte sich eines Tages nochmals eine Möglichkeit dieser Art ergeben, wir hätten viele Befürworter!



DM-Banner zur Werbung an diversen Ortseingängen

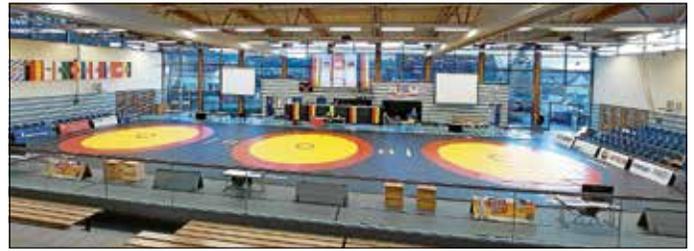
Ein dickes DANKE an alle DM-Sponsoren!



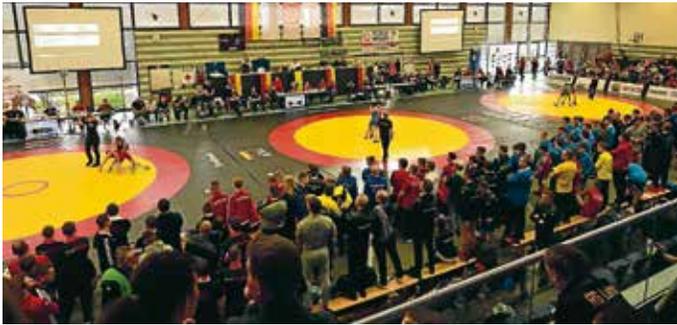
Alle DM-Teilnehmer lauschen der Nationalhymne an Wettkampftag 1



Blick auf die Flaggen aller Landesverbände



Perfekte Wettkampfstätte: Die Sporthalle Schillerschule in Spai-  
chingen



Blick von der Tribüne auf die 3 Wettkampfmatten. Imposant!



Motivation für alle Sportler: Ein DM-Pokal!



Pokale für die Mannschaftswertung

Fotos: SVD Ringen



Schirmherr der DM: Der Deutsche Ringbund (DRB)



Auch unsere Nachwuchs-Talente waren mit Eifer neben der Mat-  
te aktiv



Unser DM-Starter Maximilian mit Coach Andy. Ein starkes Duo!



Unsere Jugendringer als Einlaufkinder Fotos: Jens Geschke



Unsere Kampfrichterin Bianca Hubl-Zepf hat stets alles im Griff.  
Ein Vorbild für alle Kampfrichter.



Unsere ARAD's Martin, Sieghart & Hans mit Spaß bei der Arbeit am Eingang



Chef-Organisator der DM 2023: Marc Gimbel mit Sabine und Sophie.



Ein Teil der WRV-Ringer von unten in Szene gesetzt .... interessante Perspektive.



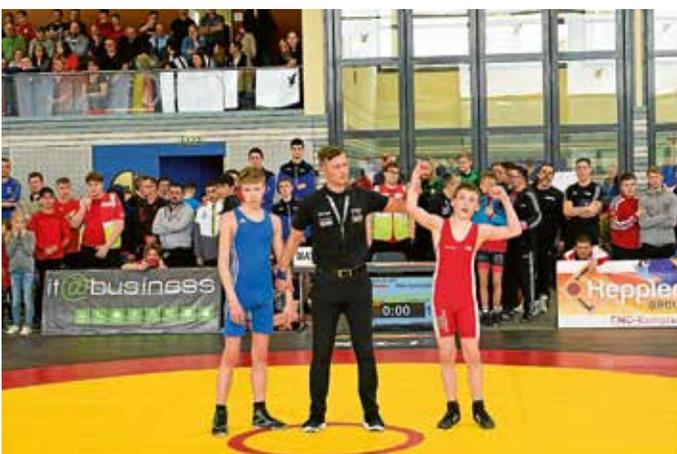
Treuer SVD-Ringerfans und immer gern gesehene Gäste: David und Karl Dora



Brillianten Unterstützung durch Birgit & Hans-Peter Hepting (KSV Trossingen). Das ist gelebte Partnerschaft. Chapeau!



Ringen im Blut, schon von klein an: Mathias mit Johan und Basti  
Foto: Jens Geschke



Lars Mattes (rot) gewinnt 13:10 gegen Nick Garbusenko (ASV Mainz 88). TOP!



Pokal- und Medaillengewinner des WRV mit Trainer-Team. Mit dabei: Lars Mattes (3. von links).



Frauen-Power im Wettkampfbüro (von links): Birgit Hepting (KSV Trossingen) und Tanja Rinderle (KSV Taisersdorf). Mega euer support!



Tolle Wurftechnik vom Deutschen Meister Kevin Karl (SV Fellbach/WTB). Ihn sahen wir dann auch in der Oberliga-Saison in Dürbheim. Ein toller Sportler.



Emotionaler Moment bei der Siegerehrung: Lars Mattes (4. von links) mit Marc Gimbel (Jugendleiter SVD), Frank King (DRB-Jugendreferent) und Dr. Günther Meßmer (1. Vorstand SVD).



Ehrenpreise mit hohem Erinnerungswert: Medaillenhalter, gesponsert von MBEngineering, Dürbheim. DANKE hierfür.



Team WRV nach der Siegerehrung



Das Logo des DRB auf den DM-Matten



Alle Deutschen A-Jugendmeister greco 2023 mit Bundestrainer Maik Bullmann (Olympiasieger 1992). Hoher Besuch beim SVD!  
Fotos: Jens Geschke



Danke an unseren DM-Hauptsponsor: Heppler GmbH CNC-Technik, Spaichingen



Schön anzuschauen: Die Siegerehrung-Area



Geschafft! Sonntag, 02.04.2023 gegen 17.15 Uhr. Die Halle ist aufgeräumt und leer. Die DM ist Geschichte.... und jetzt ab zum Feierabendbier!

**Vorschau DM B-Jugend**

Eine Woche nach unserer Meisterschaft weilte unser **B-Jugendringer Nick Schäfer** zum DM-Nominierungslehrgang am Olympiastützpunkt Aalen. Nick zeigte an diesem Wochenende erneut sein Talent. Da in der Gewichtsklasse bis 44 kg jedoch mehrere starke Teilnehmer um das DM-Ticket antraten und Nick zudem der jüngste Jahrgang ist, wurde er von den Landestrainern als Ersatz nominiert. Heißt, sollte ein Ringer seiner Gewichtsklasse krank werden, so rückt Nick als Teilnehmer der DM B-Jugend greco in Frankfurt/Oder automatisch nach. Wir gratulieren Nick auf jeden Fall zu tollen Erfahrungen und sollte es dieses Jahr nicht klappen, so warten noch viele Deutsche Meisterschaften auf Dich. So kam es dann schlussendlich auch, doch 2024 wird Nick einen erneuten Anlauf nehmen.

**Weitere Turniere & Aktivitäten des Jahres 2023 im Zeitraffer:**

**Fasnet 2023: Meister-Wagen der SVD-Ringer**

Die Verbandsliga-Meisterschaft war natürlich unser Motto der letztjährigen Fasnet. Das Meisterteam ließ sich nochmals standesgemäß feiern und die Ringer sowie die Umzugsbesucher hatten großen Spaß mit dem Meister-Wagen des SVD! Wimpel, Tabelle, Meister-Banner, Hinweis auf 8x Derbysieg ... Alle Höhepunkte waren nochmals akribisch aufgeführt.



Mottowagen „Sind wir nicht alle Verbandsligameister“?

**Schachtaktion**

Bereits drei Wochen nach der DM waren einige Helfer bei der Schachtaktion in Dürbheim wieder gefordert. An einem sonnigen Samstag im April wurden am Samstagmorgen alle Schächte in Dürbheim geleert und gereinigt. Nochmals danke an alle, die ihre wertvolle Freizeit erneut für den Verein zur Verfügung gestellt haben. Alles keine Selbstverständlichkeiten!

**Donaucup 2023**

Mit insgesamt 12 Jugendringern ging Head-Coach Andy Kranich beim 13. Internationalen Donaucup in Nendingen an den Start. Das letzte Turnier vor den Sommerferien wurde bewusst nochmals dazu genutzt, auch einigen Kindern erstmals den Einsatz bei einem Ringerturnier zu ermöglichen. Alle Teilnehmer schlugen sich mehr als wacker und konnten für den SVD hervorragende Platzierungen erkämpfen. Unter 19 teilnehmenden Vereinen kämpfte sich das Jugendteam auf einen 6. Platz in der Mannschaftswertung. **Jungs, das habt ihr damals spitze gemacht.**

**Einzelergebnisse:**

Jugend	Name	Gewicht	Platzierung
E	Janne Kielack	22 kg	Platz 4
E	Radomyr Zamkoviy	27 kg	Platz 2
E	Artjom Sagrjan	28 kg	Platz 5
E	Robert Honecker	43 kg	Platz 1
D	Teodor Bogatu	26 kg	Platz 4
D	Liam Kapp	27 kg	Platz 2
C	Yaroslav Zamkoviy	35 kg	Platz 4
C	Lukas Mattes	40 kg	Platz 5
A/B	Lars Mattes	48 kg	Platz 1
A/B	Baris Tuna	52 kg	Platz 5
A/B	Johannes Neitzel	52 kg	Platz 6
A/B	Fabio Distel	62 kg	Platz 9

**Freizeitpark Tripsdrill**

Einen tollen Abschluss vor den Sommerferien hatte **Ringer-Jugendleiter Marc Gimbel** für das SVD-Jugendteam vorbereitet. Wie im Vorjahr stand wieder ein Besuch im Freizeitpark Tripsdrill mit Übernachtung an. Sehr groß war die Vorfreude bei den Kindern, denn die bisherigen Besuche waren spitze.

Es war wieder alles bis ins kleinste Detail geplant und das SVD-Jugendteam erlebte bei bestem Sommerwetter zwei Spitzentage. Am Freitagnachmittag erfolgte der Treff an der Dürbheimer Turnhalle, das Team war im SVD-Look anwesend und die Kinder waren entsprechend aufgeregt. Nach der problemlosen Anfahrt und dem Einrichten des Lagers ging es auch schon los. Freitags gab es noch vereinzelte Schauer, doch besonders am Samstag/Sonntag meinte es der Wettergott mehr als gut und man konnte sich über den Sonnenschein freuen. Die Aufteilung der Kinder erfolgte im Park in altersgerechte Kleingruppen, die jeweils von einem Erwachsenen begleitet wurden. Jedes Team legte mit dem Geländeplan seine eigene Marschroute fest und durchquerte den Park oftmals in Rekordtempo. Alle Bahnen, so beispielsweise die Holzachterbahn „Mammut“, die Katapult-Achterbahn „Karacho“, die bekannte „G'sengte Sau“ oder auch „Hals-über-Kopf“ oder „Volldampf“, jede Bahn wurde umfangreich getestet und mehrfach gefahren. Die 2,5 Tage vergingen wie im Flug und am Sonntag, nachdem der Abschluss in der Dürbheimer Pizzeria Schützenhaus vorgenommen wurde, konnten die Eltern die Kinder, müde, aber zufrieden und glücklich, wieder in Empfang nehmen. Diese Aktion war fast gleichzeitig der Startschuss in die Sommerferien. Es folgte noch ein Abschluss-Training, ehe es in die wohlverdiente Sommerpause ging. denn die Ringersaison 2023/2024 warf bereits seine Schatten voraus.



Unsere Teilnehmer beim Sommercamp in Tripsdrill..... hoher Spaßfaktor war garantiert



Wer zu spät kommt, dem drohen einfach Liegestützen..... Foto: SVD Ringer

**Ringer-Hochzeiten. Auch 2023 wurde ordentlich gefeiert**

Im Jahr 2023 gab es gleich drei Hochzeiten, die man im Ringerkreis zusammen feiern durfte. Bianca Hubl-Zepf und Max Hubl machten den Anfang. Es folgten Heike und Dominik Mattes und im Oktober gab es dann viel Gaudi bei Marina und Marco Bedon. Allen Brautpaaren nochmals die herzlichsten Glückwünsche und alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.



Die SVD-Ringer gratulieren Bianca + Max zur Hochzeit!



Die SVD-Ringer gratulieren Heike + Dominik zur Hochzeit!



Die SVD-Ringer gratulieren Marina + Marco zur Hochzeit!

### Ringer-Saison 2023/2024 . wiederum eine Erfolgsgeschichte

Nach einem grandiosen Ringerjahr 2022, welches als Höhepunkt die erstmalige Verbandsliga-Meisterschaft parat hatte, musste unsere erste Mannschaft dieses Jahr ihre Stärke in der **Oberliga Württemberg** zeigen. Dieses Unterfangen ging man durch eine gezielte Vorbereitung motiviert und mit klarem Ziel „Klassenerhalt“ an. Die Saisonziele der weiteren SVD-Ringerteams wurden von den verantwortlichen Trainern folgendermaßen definiert: **KG Dürbheim/Mühlheim II** → Meisterschaft in der Bezirksklasse Schwarzwald/Alb/Bodensee sowie **Jugendmannschaft** → Klassenerhalt in der Bezirksjugendliga. Bereits am 2. September 2023 ging es für die KG los, die anderen Mannschaften folgten dann 1-2 Wochen später. Auch diese kräftezehrenden Wochen forderten wieder vollen Einsatz auf als auch neben der Matte und nach Abschluss der Saison am 16. Dezember 2023 konnte man stolz verkünden: **ALLE gesteckten Saisonziele wurden zu 100 % erreicht!** Diese Ergebnisse sind beileibe keine Selbstverständlichkeit und fallen einfach so vom Himmel. Hier war wieder eine hohe Portion Ehrgeiz, Disziplin, Willen, Freizeitverzicht und Energie von allen gefordert, doch es haben wirklich auch wieder alle geliefert. So waren Erfolg und Spaß ideal miteinander kombiniert, auch wenn es, speziell für die Jugend und die Oberliga-Mannschaft, auch schmerzende Niederlagen setzte. Dennoch überwiegen am Ende eines Sportjahres immer die positiven Elemente und Ergebnisse, so wie es auch sein soll. Hier die Saison 2023/2023 nochmals, geteilt pro Team, im Zeitraffer:

### Bezirksjugendliga – Klassenerhalt mit Platz 8 geschafft

Jugendleiter Marc Gimbel und Chef-Trainer Andy Krannich wussten bereits vor Beginn der Saison, dass es für das junge SVD-Team eine große Herausforderung sein würde, in dieser höchsten Jugendliga erneut zu bestehen. So fielen beispielsweise Maximilian Gimbel (altershalber), Alexander Probst (altershalber) und Mateo Borkovic (Wechsel zum ASV Nendingen zurück) aus der letztjährigen Mannschaft als Punktesammler heraus. Neben den starken Stammingern wurde die 10er-Mannschaft um einige Anfänger ergänzt, die sich jedoch bravours über den Saisonverlauf hinweg schlugen. In der Vorrunde setzte es teilweise hohe Niederlagen (KG Baienfurt, Eiche Radolfzell) und man musste Lokalkämpfe verloren geben (ASV Nendingen, KG Wurmlingen/Tuttlingen, KSV Winzeln, AB Aichhalden). Einen Sieg gab es in der Vorrunde dennoch zu bejubeln: das 24:16 gegen RHL (Täfersdorf/Gottmadingen), gleich am ersten Kampftag. Somit standen nach Ablauf der Hinserie „nur“ zwei magere Pünktchen auf dem Habenkonto und die Trainer machten für die Rückrunde schon etwas „Druck“. Doch die Jungs setzten die



Coach Andy schwört das Team auf die Rückrunde ein.... mit Erfolg!

Vorgaben für die Rückserie grandios um und schenkten Trainer Andy das in sie gesetzte Vertrauen mit tollen Kämpfen zurück. Ein 20:20-Unentschieden gegen den KSV Winzeln, den ASV Nendingen und den KSV Tennenbronn. Zwölf Punkte bei der 12:28-Niederlage gegen die starke KG Baienfurt (in der Vorrunde noch 0:36!). Und zum Abschluss am letzten Dreierkampftag noch zwei Siege: 20:18 gegen den AB Aichhalden I und 23:16 gegen den Lokalrivalen von der KG Wurmlingen/Tuttlingen I.



Unser Jugendteam beim Dreierkampftag am 04.11.2023. Ein starkes Team!  
Foto: SVD Ringer

Somit stand man zum Saisonende mit 9:23 Punkten auf Tabellenplatz 8. Man ließ den KSV Winzeln I hinter sich und erkämpfte sich somit einen fast nicht mehr für möglich gehaltenen Klassenerhalt. Jungs, das war eine MEGA-Leistung von euch allen! Trainer und Mannschaft zeigten eindrucksvoll, wie mit gutem Training, guter Trainingsbeteiligung und mit dem Glauben an die eigene Stärke ein Saisonziel zu erreichen ist. Tolle Leistung vom gesamten Team!



Die SVD-Ringerjugend sagt Danke an die Eltern. Was sein muss, muss sein!

### Bezirksklasse SAB: Ungeschlagen Meister!

Vom ersten Kampftag an ließen die Ringer der KG Dürbheim/Mühlheim II keinen Zweifel daran, dass die Meisterschaft in der Bezirksklasse Schwarzwald/Alb/Bodensee nur über sie laufen wird. Und dies sollte sich über den gesamten Saisonverlauf hinweg, also über alle 12 Kampftage hinweg, eindrucksvoll bestätigen. Die Mannschaft der KG war in dieser Liga das Maß aller Dinge und eilte Woche für Woche von einem Sieg zum nächsten. Die einzigen richtig knappen Kämpfe gab es gegen den Tabellenzweiten vom AB Aichhalden III. Doch auch diese konnten schlussendlich klar mit 20:7 (Vorrunde) und 20:10 (Rückrunde) gewonnen werden. Am Ende einer Klasse-Saison stand folgende Traumbilanz:

**24:0 Punkte / 291:66 Kampfpunkte / Tabellenplatz 1 und souveräner Meister der Bezirksklasse SAB.**



Coach Andy Wenzler mit Meister-Urkunde



Meisterteam 2023 nach dem Sieg gegen den KSV Vöhrenbach II. Die Meisterschaft war perfekt!

Fotos: Sportfotograf Frank Riedinger

Dies bedeutet nun den Aufstieg in die Bezirksliga, also die höchste Liga auf Bezirksebene. Hier gilt es nun, sich mit arrivierten Mannschaften wie KSV Allensbach I, VfK Eiche Radolfzell II, SV Triberg I, StTV Singen I und der KG Gottmadingen/Taisersdorf II zu messen. Dazu winken zwei spannende Lokalderbys gegen den AV Hardt II sowie den KSV Winzeln II. Doch genau solche Kämpfe sind das Salz in der Suppe und man darf sich schon heute auf diese Kampfpaarungen freuen. Insgesamt wurden an den 12 Kampftagen insgesamt 18 Ringer eingesetzt. Die drei besten Punktesammler waren zugleich die drei jüngsten Ringer aus diesem Team: Platz 1 Maximilian Gimbel (11 Siege – 43:4 Punkte), Platz 2 Lars Mattes (7 Siege – 28:1 Punkte) und Platz 3 Luca Kupferschmid (7 Siege – 28:13 Punkte). Tolle Leistung der drei Youngsters! Zu den Ringern der erfolgreichen Meistermannschaft 2023 gehörten (Anzahl der absolvierten Kämpfe in Klammer): Maximilian Gimbel (12), Lars Mattes (8), Luca Kupferschmid (12), Mathias Zepf (6), Martin Wenskus (9), Robin Kessler (7), Dennis Schilling (5), Manuel Mattes (4), Dominik Mattes (5), Marco Bedon (3), Marian Steinhart (6), Andreas Wenzler (3), Kasriot Sedolli (2), Michael Kalmbach (4), David Meßmer (2), Christian Rusu (1), Chris Hänbler (2) und Akmaljon Olimov (3). Natürlich wurde der Meistertitel auch standesgemäß gefeiert.



Die Meister-Ringer der KG nach dem letzten Saisonkampf in Aichhalden



Standesgemäß: Meister-Shirt mit erkämpftem Meistertitel  
Fotos: SVD Ringen

Beim letzten Kampftag am 16.12.2023 in Aichhalden wurde zunächst ein Sieg eingefahren. Diesem Kampf, zu dem man mit dem Bus fuhr, wohnten etliche SVD-Ringerfans bei und am Ende wurde natürlich das obligatorische Meister-Shirt an die Ringer ausgehändigt. Zu dieser Anschaffung sagen wir ein **herzliches DANKESCHÖN** an zwei großzügige Sponsoren, welche die Anschaffung überhaupt erst möglich machten: **WS Süd GmbH, Villingen-**

**Schwenningen und Autohaus Yelken, Spaichingen.**

Danke an Andrea Mattes und Akibun Yelken, welche diesem Meistertitel mit diesem tollen Shirt noch die Krone aufsetzten. Vielen Dank hierfür.

## Oberliga Württemberg: SVD I steht seinen Mann und sichert sich Klassenerhalt



Motto zum Saisonziel: Wir glauben immer an uns!

Vor der Saison war dem **Trainer-Team Pascal Mattes + Andreas Wenzler** klar, es gibt viele klare Kämpfe, in denen man, egal welche Aufstellung gewählt wird, vermutlich keine Siegchance bestehen wird. Die Kämpfe, in denen es eng zugehen kann und in denen das SVD-Team punkten muss, waren vorab klar. Im Vorfeld hatte man sich nach gezielten Verstärkungen umgeschaut und mit Maxim Sarmanov (57 kg) und Christian Rusu (86/98 kg) zwei Ringer verpflichtet, die mit ihren 17 und 18 Jahren erstmals bei neuen Vereinen im Einsatz waren. Mit diesen Verstärkungen, gepaart mit den Meisterringern aus 2022, ging man die Mission Klassenerhalt mutig an, zumal der SVD in dieser Saison erstmals seit Vereinsbestehen, die am höchsten platzierte Ringermannschaft des gesamten Landkreises Tuttlingen stellte! Wahrlich eine stolze Leistung. Das Team lieferte in der Runde grandios ab und rechtfertigte den Oberliga-Aufstieg in vorbildlicher Art und Weise. Das muss man einfach so sagen. Doch der Reihe nach. Der Saisonstart hatte es mit zwei Kämpfen (Samstag + Sonntag) gleich richtig in sich. Bei der 8:25 Niederlage beim Regionalliga-Absteiger TSV Ehningen verkaufte man sich etwas unter Wert und das Ergebnis fiel eindeutig zu hoch aus. Am Sonntag folgte dann der erste Heimkampf. Mit 14:20 musste man sich dem SV Fellbach geschlagen geben, doch die Mannschaft zeigte, was grundsätzlich in ihr steckt. An Kampftag 3 war es dann so weit. Der erste, sog. „enge Kampf“, stand beim SV Ebersbach I an. Die Fils-Ringer sind seit vielen Jahren in der Oberliga beheimatet und verfügen über starke Athleten. Doch unser Team wuchs an diesem Abend über sich hinaus und konnte einen verdienten 12:17-Auswärtssieg für sich verbuchen. Die ersten zwei Pluspunkte waren geschafft! So ein Ergebnis gab Mut für die nächsten, schweren Wochen. Das nächste Wochenende brachte dann eine erste kleine Sensation der noch jungen Saison. Gegen den TSV Herbrechtingen I zeigte man eine solide Vorstellung, doch auf der Anzeigetafel war eine 14:18-Niederlage zu lesen. Da auf Seiten der Gäste, die nur mit 9 Ringern angetreten waren, noch 1 Ringer ohne ersichtlichen Verletzungsgrund aufgab, wurde dieser im Nachgang aus der Wertung gestrichen. Somit wurde der Herbrechtinger Sieg am grünen Tisch zu einem unerwarteten 36:0-Heimsieg umgewandelt. Hierbei gilt zu sagen: Der SVD legte zu keiner Zeit Protest gegen das Ursprungsergebnis ein, die Korrektur erfolgte durch den WRV-Sportwart, der alle Kampfprotokolle im Nachgang auf Richtigkeit überprüft. Somit wanderten zwei eminent wichtige Zähler auf unser Habenkonto. Manchmal braucht es auch ein bisschen Glück. Die nächsten drei Kämpfe „rumpelte“ es dann so richtig und man wurde zum Teil ordentlich abgewatscht. Gegen die KG Dewangen/Fachsenfeld I, den SC Korb I und den späteren Meister vom KSV Musberg I gab es ordentlich was auf die Mütze. Doch dies war schon im Vorfeld einkalkuliert. Zum Abschluss der Vorrunde gab es dann nochmals eine richtige Ansage aus der Mannschaft heraus. Beim AC Röhlingen wuchsen die Ringer erneut über sich hinaus, der Lohn war ein 12:13-Auswärtssieg, der lautstark gefeiert wurde. Die Rückrunde begann dann wieder mit zwei Niederlagen. 10:18 gegen den TSV Ehningen I und 11:24 gegen den SV Fellbach I an Allerheiligen. Der nächste Kampftag war dann wieder enorm wichtig. Heimkampf gegen den SV Ebersbach. Und auch diesem Druck hielten die SVD-Ringer stand. Vor über 200 Ringerfans wurden die Gäste mit 22:14 Punkten besiegt und den Applaus hatten sich die SVD-Cracks redlich verdient. 6:4- Einzelsiege sorgten an diesem Abend für den Heimsieg und beste Laune nach Kampfende

an der Biertheke. Allein der Sieg von **Neuzugang Maxim Sarmanov** (57 kg – 15:8 Punktsieg gegen Bence Kovács) war hier schon das Eintrittsgeld wert.



*Ringertrainer Pascal Mattes nach dem Schultersieg.... Ebersbach war besiegt!*

Die nächsten vier Wochen erforderten dann wieder enormes Durchhaltevermögen, denn es waren wieder zähe Kämpfe, ohne realistische Siegchance. Gegen Herbrechtingen, Dewangen/Fachsenfeld, Korb und Musberg war erwartungsgemäß wieder nichts zu holen. Doch für den letzten Saisonkampf am 15.12.2023 nahm man sich nochmals ordentlich was vor. Obwohl der Klassenerhalt zu diesem Zeitpunkt schon klar war, boten sowohl der SVD als auch der als Absteiger feststehende AC Röhlingen nochmals ihre beste Mannschaft auf der Matte auf. Vor über 200 Fans entwickelte sich ein äußerst spannendes Duell, in dem der SVD am Ende mit 25:8 Punkten das Momentum auf seiner Seite hatte. Absoluter Höhepunkt des Abends, aus unserer SVD-Sicht, war der letzte Kampf in der Gewichtsklasse 75 Freistil. Hier lag **Mathias Zepf** gegen den starken, ehemals international für Ungarn im Einsatz tätigen, Norbert Lukacs (24. WM 2018 / 13. EM 2018) schier aussichtslos mit 0:14 Punkten im Hintertreffen. Doch nach der letzten Aktion von Lukacs setzte Mathias alles auf eine Karte und legte mit einem astreinen Konter den völlig verduztten Gästeringer auf beide Schultern. Die Dürbheimer Turnhalle tobte und die Zuschauer bejubelten einen fulminanten Abschluss dieses Kampfabends. Beim Ringen ist es halt erst vorbei, wenn es vorbei ist, so eine alte Binsenweisheit.

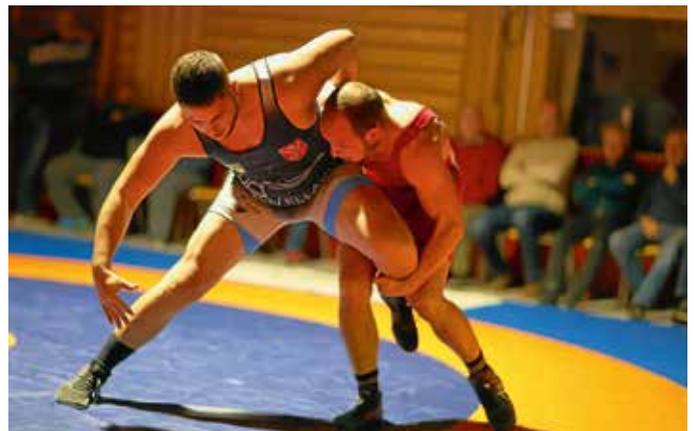


*Bähm.... Mathias Zepf wird Schultersieger gegen Norbert Lukacs. Eine irre Aktion!*



*Emotionen pur! Mathias und Andi nach dem Schultersieg.*

Auch wenn das Ergebnis über den wahren Kampfverlauf hinwegtäuscht, die zwei Punkte hatten sich unsere Männer durchaus verdient. Erleichterung machte sich breit und überall sah man in freudige Gesichter; die ganze Anspannung der letzten Monate fiel komplett ab. Somit konnte man sich guten Gewissens Fleischkäse mit Kartoffelsalat schmecken lassen, ein gutes Hirschiabend den erfolgreichen Kampf- und Saisonabschluss zudem gebührend ab. An den 16 Kampftagen wurden in der Oberliga insgesamt 16 Einzelringer eingesetzt (Anzahl der absolvierten Kämpfe in Klammer): Kastriot Sedolli (14), Stefan Dobri (16), Sebastian Zepf (14), Pascal Mattes (13), Maxim Sarmanov (4), Christian Rusu (7), David Meßmer (14), Michael Kalmbach (8), Mathias Zepf (7), Dominik Mattes (8), Robin Kessler (10), Marian Steinhart (4), Valentin Zepf (16), Manuel Mattes (4), Andreas Wenzler (4) und Marco Bedon (7). Die drei besten SVD-Punktesammler waren hierbei Kastriot Sedolli (11 Siege / 3 Niederlage / 39:7 Punkte / Platz 9 unter allen 187 Oberliga-Ringern), Stefan Dobri (9 Siege / 7 Niederlagen / 30:17 Punkte / Platz 31) sowie Sebastian Zepf (7 Siege / 7 Niederlagen / 19:19 Punkte / Platz 51). Top-Leistungen dieser drei Ringer und der gesamten SVD-Mannschaft. Zudem erwähnenswert ist die Tatsache, dass im SVD-Kader nur **zwei Ringer alle 16 Oberliga-Kämpfe** absolvierten. Neben **Stefan Dobri** war dies unser **Valentin „Valle“ Zepf**. Valentin war neben Stefan ein absoluter Dauerbrenner und stellte sich die komplette Saison zu 100 % in den Dienst der Mannschaft. Oftmals in den hohen Gewichten 98 + 130 kg dazu manchmal gar stilartfremd im klassischen Stil. Ihm war keine Trainer-Vorgabe zu viel, er machte es einfach und trug somit einen erheblichen Teil zum Klassenerhalt bei. Aus diesem Holz sind charakterlich einwandfreie Sportler geschnitzt. Das gesamte SVD-Team bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei Valentin. Das war eine nicht hoch genug einzuschätzende Leistung. **Valle, das Team verneigt sich vor Dir und sagt nochmals 1000 Dank!** Top, solche Sportler im Team zu haben!



*Unser Dauerbrenner Valle.... DANKE für Deine 16 Saisonkämpfe 2023*

#### **Jugend-Abschluss auf der Skihütte: Toller Abend für die Nachwuchsringer**



*Die besten Jugend-Punktesammler 2023 mit Jugendleiter Marc und Chef-Coach Andy.... eine starke Truppe*

Für den Ringer-Nachwuchs gab es erneut einen tollen Abschluss auf der Dürbheimer Skihütte. **Jugendleiter Marc Gimbel** hatte die Kinder mit ihren Eltern zum Burger-Essen eingeladen, was bereits letztes Jahr auf große Zustimmung stieß. Es entwickelte sich ein sehr geselliger Abend, bei dem sich die Eltern bei den

Jugend- und Bambinitrainern für ihre Arbeit bedankten. Marc hatte auch ein Präsent für Head-Coach Andy dabei, was dieser mit großer Freude entgegennahm. Zu guter Letzt wurden standesgemäß auch die punktbesten Einzelringer der abgelaufenen Saison ausgezeichnet. Dies waren in dieser Saison: Teodor Bogatu (Platz 5), Liam Kapp (Platz 4), Robin Schäfer (Platz 3), Lars Mattes (Platz 2) und die **Pole-Position holte sich Nick Schäfer (Platz 1)**, der sich in 16 Kämpfen 14 Siege erkämpfen konnte. Für die ersten drei Plätze gab es wieder die begehrten Siegerpokale, die von den Ringertalenten freudestrahlend in Empfang genommen wurden. So ging ein schöner Abend wieder im Nu vorbei und wir freuen uns schon heute auf das nächste Zusammenkommen. Danke an Marc und Andy für eine wiederum perfekte Organisation des Abends und einer gesamten Saison!

**Ringkampfabzeichen Bronze & Silber:  
Erste 11 SVD-Talente legen Prüfung ab**



*RiKa-Absolventen Bronze Teil II: Teodor, Liam, Ben, Baris, Noah, Lukas*

Neuerdings gilt das Ringkampfabzeichen Bronze + Silber als Teilnahmevoraussetzung für die Württembergischen Meisterschaften. Im Jahr 2023 gab es seitens SVD die ersten Absolventen, welche die Prüfungen erfolgreich ablegten. Teodor Bogatu, Liam Kapp, Ben Mattes, Baris Tuna, Noah Meder, Lukas Mattes, Robin Schäfer, Nick Schäfer, Lars Mattes, Johannes

Neitzel und Maximilian Gimbel holten sich die jeweils benötigten Nachweise und somit die offizielle „Freigabe“ für die Turniere auf Landesebene. Gratulation an alle erfolgreichen Prüflinge.



*RiKa-Absolventen Bronze: Johannes, Lars, Maximilian  
Fotos: SVD Ringen*

**Ausblick Saison 2024/2025: Vorplanung läuft**

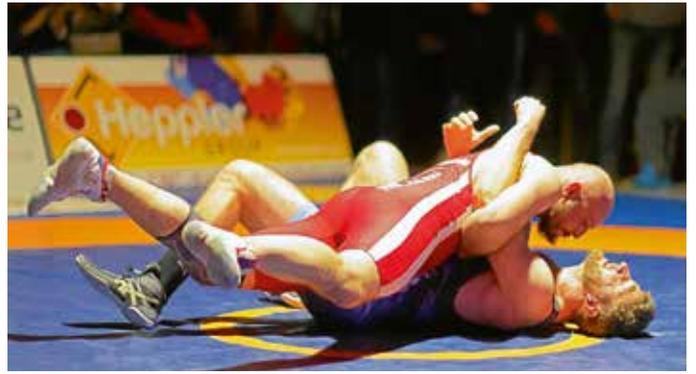
Auch wenn das Jahr beim Lesen des Jahresrückblicks noch recht jung ist, die Saisonplanungen sind bereits angelaufen. Unser Jugend-Team wird wieder in der Bezirksjugendliga starten, für die KG Dürbheim/Mühlheim II geht es in der Bezirksliga Schwarzwald/Alb/Bodensee weiter. Vermutlich am 07.09.2024 startet die neue Saison in der Oberliga Württemberg. Dabei steht ein Lokalderby an, denn aus der Regionalliga stieg der AB Aichhalden I ab, sodass wir seit vielen Jahren erstmals gegen die erste Mannschaft des ABA antreten werden. Irgendwie völlig verrückt. Aus Aufsteiger aus der Verbandsliga kommt unser Dauerrivale vom KSV Neckarweihingen I neu mit dazu, der AC Röhlingen I musste als Absteiger die Liga verlassen. Somit werden wieder 16 Kampftage absolviert, denen man mit Spannung und Demut entgegenblickt.

Wir wünschen allen Lesern/Leserinnen dieses Jahresrückblicks ein gutes, erfolgreiches, friedliches und vor allen Dingen ein gesundes neues Jahr 2024. Bleibt uns wohlgesonnen und wir freuen uns schon heute auf die nächsten Begegnungen auf und neben der Ringermatte. Seid gespannt, es wird im Sportjahr 2024 wieder interessante Ringer-Momente geben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Menschen, welche sich in irgendeiner Form für die SVD-Ringerabteilung eingesetzt haben. Ringerfans, DRK-Team Dürbheim unter Leitung von Roland Mattes, Sportler, Eltern, Vorstandschaft SVD/FFSVD, Eltern, Wirte-Team, Wettkampftisch, unsere Kampfrichterin Bianca Hubl-Zepf, ARAD-Team, Bürgermeisterin Susanne Burgbacher mit dem Gemeinderat Dürbheim und nicht zuletzt unseren treuen Sponsoren, die uns seit Jahren enorm unterstützen. Ohne die vielen Firmen und Einrichtungen wäre ein Sportbetrieb in der Form in keinster Weise möglich. Dies wissen wir sehr zu schätzen. Vielen Dank und „Vergelt's Gott“! Haltet weiter so zuverlässig zur Stange.

Über alle Themen und Neuigkeiten rund um das SVD-Ringen informieren wir im Gemeindeblatt sowie auf der SVD-Homepage unter [www.sv-duerbheim.de](http://www.sv-duerbheim.de) Klickt euch gerne rein!

Zum Abschluss zum Genießen: Weitere Ringer-Impressionen der Saison 2023/2024. Bildlich festgehalten vom Sportfotografen Frank Riedinger:



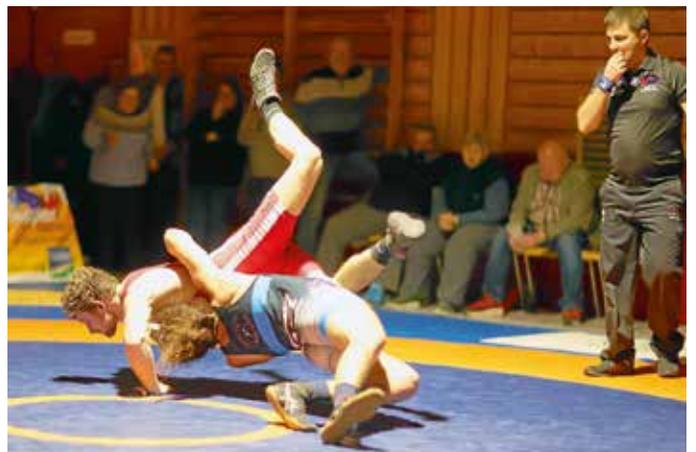
*Leider sah der Kampfrichter hier keinen Schulterriegel von Marco im Kampf gegen den SC Korb*



*Marco Bedon überzeugt gegen Samuel Santana Guerrero (KG Dewangen/Fachsenfeld)*



*Coach Andi Wenzler stellte sich einige Male uneigennützig in den Dienst der Mannschaft. Sportsgeist pur!*



*Ein wahrer Spitzenkampf dieser Saison: Pascal Mattes (rot) gegen Yannick Emil Kraus (blau - Dewangen/Fachsenfeld). Pärý gewinnt 11:10!*



Garant für Erfolge: Der SVD-Kreisel vor jedem Kampf. Gehört einfach dazu.



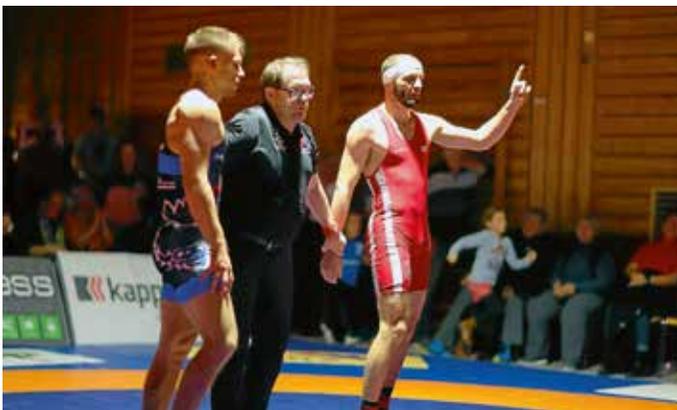
Unser Oberliga-Team nach gesichertem Klassenerhalt und dem Sieg gegen den AC Röhlingen



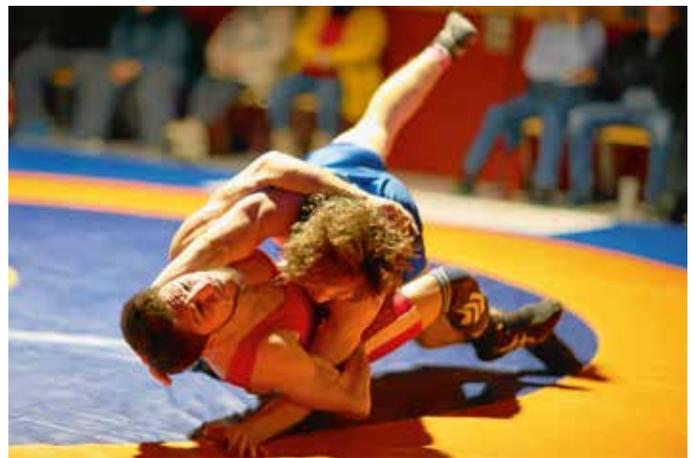
Top-Saison von Basti Zepf (rotes Trikot)



Neuzugang Maxim Sarmanov (rotes Trikot) überzeugte zu 100%. 4 Kämpfe - 4 Siege. TOP!



Überlegenheitssieg von Basti gegen Ebersbach: Noch Fragen?



Kastriot Sedolli (rot) packt gegen Röhlingen zu. Sieg mit 20:5. Einer von 11 Saisonsiegen in der Oberliga. Spitze!



Was gehört hier zu wem? Valentin + Gegner vom SC Korb im Kopfstand.



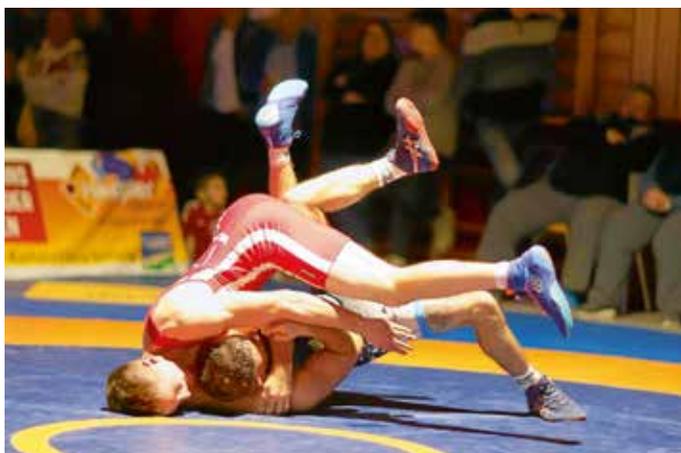
Punktegarant Stefan Dobri geht vorwärts gegen Röhlingen. 18:0 Überlegenheitssieg.



Alles im Griff.... in den Trikots von Holzbau Meder. Danke für die stetige Unterstützung, Claudi & Michael.



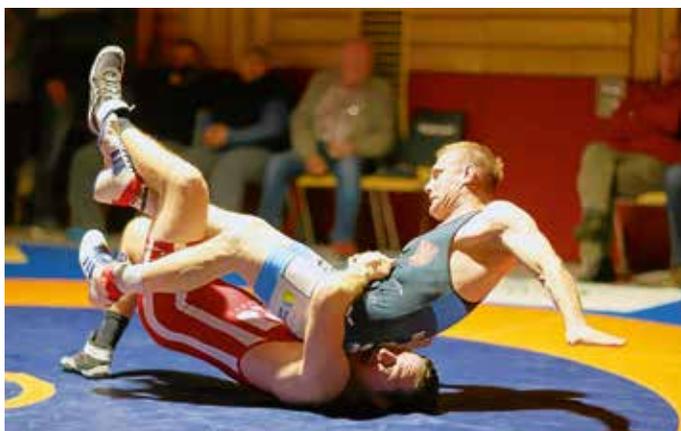
Für Basti Zepf gibt's nur eine Richtung: Vorwärts!



Immer Verlass auf David Meßmer (rotes Trikot). Hier im Kampf gegen die KG Dewangen/Fachsenfeld. Tolle Saison von Dir!



Auch Marian Steinhart (rotes Trikot) kam in 2023 zu seinen ersten Oberliga-Kämpfen. Weiter so!



Michi Kalmbach (rotes Trikot) beim 7:0 Sieg gegen Dragan Markovic (KG Dewangen/Fachsenfeld).



Perfekte Wurftechnik von Pascal Mattes (rotes Trikot) gegen Felix Rohrwasser (SC Korb): 5:1 Punktsieg!

Fotos: Sportfotograf Frank Riedinger



Ganz wichtig für das Team: Manuel Mattes (rot) hier im Kampf gegen Artur Végh (SV Ebersbach).

## Abt. Turnen

### Vorschulturnen

Die Mädchen und Jungen zwischen 4 und 6 Jahren konnten auch 2023 wieder ihr Können zeigen und Neues lernen. Das ganze Jahr turnten knapp 30 Wildfänge durch die Halle, mit viel Freude und einer unbändigen Ausdauer. Viele verschiedene Themenstunden luden die Kinder zum Mitmachen ein. Wir reisten ins Land der Wölfe, in den Wilden Westen, feierten Fasnacht und Ostern, trainierten im Fitness-Studio oder tauchten ein in die Unterwasserwelt. Wir übten Purzelbäume oder werfen, versuchten zu fangen oder unsere Balance zu verbessern und vieles mehr. Im Sommer verabschiedeten wir unsere Vorschüler auf dem Sportplatz mit einer großen Sommerolympiade, die mit einer riesigen Wasserschlacht endete. Nach den Sommerferien kam Lena Weber als Unterstützung ins Trainerteam, da wir uns von Yara Zepf verabschieden mussten. Im Herbst machten wir dann wieder den Rollbrettführerschein,



lernten neue Spiele, stellten unsere Reaktionszeit auf die Probe, bewegten uns wie Mäuse und bekamen im Dezember noch Besuch vom Nikolaus.



Auch 2024 wollen wir wieder mit tollen Bewegungen, Übungen und viel Spaß am Turnen durchstarten und freuen uns über turn-begeisterte Kinder.

*Manuela Butsch*



### Jahresrückblick 2023 Turnen

Los ging es am Freitag, 13. Januar mit dem ersten Training im Jahr 2023.

Mit viel Begeisterung wurden in den Trainingsstunden die Geräte aufgebaut und die verschiedensten Übungen an Reck, Schwebbalken, Barren und Boden aufgefrischt.



Gerne wurde auch an den Ringen und an den Seilen die Kondition und die Kraft ausprobiert.

Mit viel Eifer und Freude absolvierten sie die Anforderungen und hatten Spaß in den Trainingsstunden auch bei immer wieder anderen Spielen.

Leider sind es in der Gruppe sehr wenige Mädels. Ein Grund dafür ist sicher der am Freitag. Denn auch in diesem Jahr mussten viele Termine wegen anderweitiger Belegung der Turnhalle abgesagt werden. Bei gutem Wetter wurde das Training kurzerhand nach draußen verlegt, was aber leider nicht immer geklappt hat. Das im Juni geplante Training im Spaichinger Stadion musste ebenfalls abgesagt werden. Für ihre Bereitschaft, mit unserer Gruppe eine Trainingseinheit im Stadion abzuhalten, möchte ich mich bei Tanja ganz herzlich bedanken.

Nach dem letzten Training vor den Sommerferien gab es nach einem kleinen Spaziergang zum „Frischemarkt“ noch für alle ein Eis.



Am Samstag, 16. September besuchten Michaela Mauthe und Claudia Betting-Staiger die Zertifizierungsschulung „Bewegungspass“ zur Förderung der Kindermotorik im Landkreis Tuttlingen. Diese wurde in Kooperation mit der AOK, dem Landratsamt und dem Sportkreis Tuttlingen durchgeführt.



Bei den Eltern möchte ich mich für ihr Verständnis bedanken, wenn wieder mal das Training abgesagt werden musste. Und euch Mädels möchte ich sagen, bleibt dabei, macht weiter so! Denn Turnen heißt: POWER, SPANNUNG, FITNESS, ARTISTIK, SELBSTVERTRAUEN und weckt Neugier und Kreativität, ist Grundlage für andere Sportarten.  
 Claudia Betting-Staiger



**Jahresrückblick – Showtanzgruppe „STARDUST“**

2023 war es endlich so weit – wir durften endlich wieder auf der Bühne stehen! Die Freude war sogar noch größer, als wir direkt bei der Premiere von unserem neuen Showtanz am 14. Januar beim Showtanzwettbewerb in Geislingen den 3. Platz belegten und einen Pokal mit nach Hause nehmen durften. Das war ein gelungener Start in die neue Saison 2023, in der wir erstmals in der Altersklasse „Jugend“ starteten. An diesem Tag konnte auch endlich das Motto unseres neuen Showtanzes gelüftet werden: „Und solange ich an dich denke, ist dein Leben nicht zu Ende.“



Weiter ging es beim Kinder- und Jugendtanznachmittag der Narrenzunft Frittlingen am 28. Januar. Am Fasnetsdienstag durften wir unseren neuen Showtanz dann auch endlich dem heimischen Publikum an der Kinderfasnet präsentieren.

Wir trainierten nochmal fleißig weiter und auch das Showtanzturnier in Randegg am 11. März war ein voller Erfolg für uns, denn wir konnten erneut den 3. Platz und einen Pokal in der Altersklasse Jugend mit nach Hause nehmen.



Eine Woche später stand unser letzter Auftritt der Saison beim Show-Dance-Cup in Sauldorf an. Auch wenn wir es bei diesem Wettbewerb nicht auf das Treppchen schafften, hatten wir einen schönen Tag und sind unglaublich stolz auf unsere Leistung in dieser Saison.

Am 23. März und 6. April fanden unsere Probetrainings für die neue Saison statt. Diese waren ein voller Erfolg! Wir haben uns gefreut, wie viele Tanzinteressierte da waren und es hat super viel Spaß gemacht mit allen! Das war auch der Startschuss in die neue Saison 2024, gemeinsam mit vielen alten und einigen neuen Gesichtern.

Beim diesjährigen Lianturnier veranstalteten wir die Kinderolympiade und hatten sehr viel Spaß dabei

– wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Wir steckten viel Schweiß und Kraft in unsere Saisonvorbereitung. Unzählige Trainings und einige Trainingstage später stehen wir nun in den Startlöchern, denn bereits am 5. Januar ist es so weit: Unser erster Wettbewerb der Saison steht an. Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr uns zum ein oder anderen Auftritt und Wettbewerb begleiten würdet – nachfolgend findet ihr alle Termine:

**STARDUST  
AUFTRITTE  
2024**

- 05.01. - SHOWTANZWETTBEWERB TRILLFINGEN
- 20.01. - SHOWTANZWETTBEWERB KOLBINGEN (KÖNIGSHEIM)
- 27.01. - SHOWTANZWETTBEWERB STRASSBERG
- 10.02. - ZUNFTBALL DÜRBHEIM
- 13.02. - KINDERFASNET DÜRBHEIM
- 17.02. - SHOWTANZWETTBEWERB STETTEN
- 25.02. - SHOWTANZWETTBEWERB MÜNDELFINGEN
- 02.03. - SHOWTANZWETTBEWERB RANDEGG

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

**Über uns**

Wir, die Showtanzgruppe „STARDUST“, wurden 2018 von Celine Schuhmacher, Doreen Schuhmacher & Ricarda Kupferschmid ins Leben gerufen. Aktuell bestehen wir aus Mädels im Alter von 11 – 15 Jahren. Ab April beginnen bei uns immer die Vorbereitungen für unseren Showtanz. Mit diesem treten wir mehrfach an der Fasnet auf und nehmen an Showtanzwettbewerben teil. Hier konnten wir bereits die ersten Erfolge erreichen und haben in den nächsten Jahren noch viel gemeinsam vor!

Falls auch du Lust hast zu tanzen, bist du jederzeit herzlich willkommen bei uns! Melde dich gerne bei unserer Trainerin Celine unter 017642538310 oder celine.schuhmacher@sv-duerbheim.de. Wir freuen uns auf dich!

**Jahresrückblick – Showtanzgruppe „Crazy Girls“**

Am 13. Januar war es endlich so weit - nach 3 Jahren stand unser erster Auftritt in Heinstetten an. Wir haben uns riesig darüber gefreut, endlich dem Publikum zeigen zu dürfen, was wir in den letzten Monaten auf die Beine gestellt haben. Pünktlich um 17 Uhr ging es mit dem vollen Fanbus los zum Garde- und Showtanzwettbewerb der Narrenvereinigung Hau-Giebel Heinstetten. Geboten wurde ein unterhaltsames Programm mit erstklassigen, interessanten und abwechslungsreichen Marsch- und Showtänzen. Außerdem sorgte ein Partyzelt vor der Halle für Spaß, Stimmung und gute Laune von Anfang an. Die Showtänze waren auf einem sehr hohen Niveau und die Konkurrenz war sehr stark. So schafften wir einen guten 4. Platz und waren überglücklich, endlich wieder auf der Bühne stehen zu dürfen und das Publikum mitreißen zu können. Das Motto unseres neuen Showtanzes konnte nun auch endlich gelüftet werden – „Shopping Queen“:

*Die beliebte Fernsehserie wurde live auf der Bühne in Heinstetten übertragen. Dabei treten die Kandidatinnen beim Shoppen gegeneinander an. Das Motto der Woche lautet: „Viva Mallorca – Kreiere den ultimativen Party-Look für die Insel!“ Hierfür bekommen sie 500 € und 4 Stunden Zeit.*



Vielen Dank an alle Fans, die dabei waren und uns unterstützt haben!

Unser zweiter Auftritt fand bei der Nacht der Tänze in Denkingen statt. Leider hatten wir mit einigen Krankheitsfällen und einer verletzten Tänzerin zu kämpfen, konnten allerdings auf eine ehemalige Tänzerin zählen, die sich spontan dazu bereit erklärt hat, mit uns auf die Bühne zu gehen. Wir haben uns sehr gefreut, wieder gemeinsam mit ihr auf der Bühne zu stehen.



Am 28. Januar waren wir bei der Narrenzunft Frittlingen zu Gast und durften abends beim Showtanzwettbewerb auf der Bühne stehen. Anschließend hatten wir erst mal zwei Wochen auftrittsfrei, trainierten aber fleißig weiter, denn schon bald standen unsere Auftritte an der Fasnet an. Unser Heimspiel war am Fasnetssamstag

beim Zunftball in Dürbheim. Am Rosenmontag traten wir abends bei der Narrenzunft Wehingen auf und hatten sehr viel Spaß. Der nächste Wettbewerb stand am 11. März beim Showtanzturnier in Randegg an, gefolgt vom Show-Dance-Cup in Sauldorf am 18. März.



Bei unserem Saisonabschluss am 15. April in Balingen konnten wir gemeinsam mit unserem Team der Saison 2023 und zwei ehemaligen und zugleich wieder neu eingestiegenen Tänzerinnen auf eine schöne Saison zurückblicken und diese gebührend feiern.

Vielen Dank an alle, die uns in dieser Saison unterstützt haben!

**Jahresrückblick 2023 - Tanzgruppe Let's Move it**



**Fastnacht in Balgheim und Zunftball in Dürbheim (Februar):** Das Jahr begann mit einem spektakulären Auftritt während der Fastnacht in Balgheim und dem Zunftball in Dürbheim. Unter dem Thema „Aladdin und die Wunderlampe“ entführte die Tanzgruppe das Publikum in eine Welt voller Energie und Tanzfreude.

**50-er Jubiläumsfest in Dürbheim (Juni):**

Im Mai tanzten wir anlässlich der Jubilare des Jahrganges 1973 beim 50-er Fest in Dürbheim und verwickelten die Zuschauer in eine märchenhafte Atmosphäre.

**Auftritt beim Sportverein Dürbheim am Laienturnier (Juli):**

Die Tanzgruppe bewies ihre tänzerische Seite beim Auftritt während des Laienturniers des Sportvereins Dürbheim. Unter dem Thema „Top Gun“ brachten wir Schwung auf den Sportplatz und sorgte für begeisterte Zuschauer.



**Übernahme der Kinderschminken im Tierheim in Spaichingen (Oktober):**

Die Tanzgruppe engagierte sich sozial, indem sie die Kinderschminkaktion in Spaichingen übernahm. Zusätzlich wurden die Einnahmen an das Tierheim gespendet, um dies zu unterstützen und einen Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten.

**Weihnachtsfeier-Abschluss auf dem Schützenhaus in Dürbheim (Dezember):**

Das Jahr fand seinen stimmungsvollen Abschluss mit einer festlichen Weihnachtsfeier auf dem Schützenhaus in Dürbheim. Wir ließen gemeinsam das Jahr Revue passieren und durften zwei neue Mitglieder bei uns begrüßen, die wir nun auf unsere kommende Session vorbereiten werden.

Die Tanzgruppe „Let's Move it“ kann auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2023 zurückblicken. Die leidenschaftlichen Auftritte, sozialen Engagements und gemeinsamen Erlebnisse haben nicht nur unsere Tänzerinnen, sondern auch das Publikum beeindruckt und inspiriert. Die Vorfreude auf kommende Herausforderungen und Abenteuer im Jahr 2024 ist groß, und die Tanzgruppe ist bereit, weiterhin mit Bewegung und Begeisterung die Herzen der Menschen zu erobern.

## FFSVD

Der Freundes- und Förderverein des Sportvereins Dürbheims konnte auch im Jahr 2023 seine Bestimmung und den Sportverein in seiner täglichen Arbeit mit finanziellen Mitteln unterstützen. Die wirtschaftliche Lage im vergangenen Jahr hat leider auch gezeigt, dass es immer schwieriger wird, neue Gönner und Unterstützer zu finden. Die Generalversammlung fand wie immer im März in der Turnhalle statt.



Foto: Privat

Der FFSVD freut sich, dass im vergangenen Jahr wieder viele sportliche Aktivitäten beim SVD stattfinden konnten und die bereitgestellten Mittel so bestmöglich eingesetzt werden konnten. Nichtsdestotrotz blickt der FFSVD optimistisch ins Jahr 2024 und zeigt sich zuversichtlich, auch im neuen Jahr den Sportverein in gewohntem Maße unterstützen zu können und somit seinen Beitrag zu einem vielfältigen und sportlichen Gemeindeleben in Dürbheim zu leisten.

## Tischtennis- und Freizeitclub Dürbheim e.V.



Das Jahr 2023 begann für den TTFC denkbar schlecht. Am 12. Januar verstarb Sven Baumgärtner im Alter von 54 Jahren. 15 Jahre lang war Sven die treibende Kraft im Verein, zunächst als Jugendleiter, dann als Abteilungsleiter Tischtennis und gleichzeitig als Bezirksvorsitzender „Oberer Neckar“ mit insgesamt 40 Tischtennis-Vereinen.

Am 28. Oktober mussten wir uns von unserer langjährigen Schriftführerin Dr. Ute Moeller-Schina ebenfalls verabschieden. Sie wurde 85 Jahre alt. Dennoch kann der TTFC wieder auf ein Jahr mit vielen Aktivitäten zurückblicken.



### „Schnelle Kelle“ verteidigt Titel am Tischtennis-Neujahrsturnier

Nach zwei Jahren Pause konnte erstmals das traditionelle Tischtennis-Neujahrsturnier des TTFC Dürbheim stattfinden. Stefan Mauch begrüßte zwölf Mannschaften, die an diesem Tag um den Henkelpott spielten.

Nach umkämpften Vorrundenspielen schafften es die besten vier ins Halbfinale. Dort siegten die „SV Fußballer I“ deutlich gegen „Timo Bolls uneheliche Kinder“ mit 5:0 und „Schnelle Kelle“ gegen „Sprengmeister“ ebenfalls mit 5:0. Im krönenden Finale siegte der Titelverteidiger „Schnelle Kelle“ um Reinhold Knebel, Dominik Damnik und Clemens Rocholl gegen die „SV Fußballer I“ um Tobias Payer, Florian Schneider und Christian Kirschbaum nach spannendem Verlauf mit 5:3. Damit dürfen sie den Henkelpott für ein weiteres Jahr mit nach Hause nehmen.

Im Würfelspiel hatte Norbert Fischer ein glückliches Händchen und sicherte sich durch die meisten Punkten den Geschenkkorb. Die Platzierungen im Einzelnen:

1. Schnelle Kelle
2. SV Dürbheim I
3. Timo Bolls uneheliche Kinder

3. Sprengmeister
5. M&M's
6. SVD Fußballer II
7. AH Stetten I
8. Die Schlechtschmetter-Front
9. AH Stetten II
10. AH Stetten III
11. Schmetterlinge
12. Schmetter-Girls



### Minimeisterschaften

Im Januar erschienen acht Kinder zu den alljährlichen Mini-meisterschaften. In zwei Altersgruppen eingeteilt, konnten die Jüngsten, im Spielmodus „Jeder-gegen-Jeden“, ihr Können unter Beweis stellen. Bei der Siegerehrung bekam jedes Kind eine Urkunde und ein Präsent überreicht.

#### Platzierung (10-12 Jahre):

1. Janosch Timm
2. Jano Moser
3. Philipp Kölle

#### Platzierung (U10 Jahre):

1. Samy Josten
2. Tim Kölle
3. Julius Lang
4. Jana Josten
5. David Weber



### Nachtwanderung

Ebenfalls im Januar trafen sich ca. 15 TTFC-Mitglieder, um zur traditionellen Nachtwanderung zu starten. Wir fuhren gemeinsam nach Aldingen. Bei einer Temperatur von -6 Grad starteten wir unsere Wanderung. Anfangs noch ein wenig kühl, wurde es uns dann mit jedem Meter wärmer und wir konnten die Sterne und die klare Nacht genießen. Nach ca. 2 km gab es dann für alle Glühwein oder Tee. Von innen gewärmt, liefen wir dann die letzten zwei Kilometer an unser Ziel. Nach ca. 1 Stunde kamen wir dann an der Skihütte in Aldingen an. In gemütlicher Runde mit Pizza und Wurstsalat haben wir den Abend ausklingen lassen.



**Michael Zepf und Janosch Timm holen Vereinsmeister-Titel**  
Im Mai fand an zwei Tagen in der Turnhalle des TTFC Dürbheim die diesjährige Vereinsmeisterschaft statt.

Am Montag wurden die Spiele der zwölf anwesenden Jugendspieler ausgetragen. In den Endrunden setzte sich Janosch Timm in einem spannenden Finale mit 2:1 gegen Jano Moser durch. Den dritten Platz sicherte sich Jannik Seh, der im Spiel um den dritten Platz Lisa Zamkova besiegte.

Am Mittwoch kämpften die erwachsenen Spieler um den Titel. Zunächst fanden die Doppel-Spiele statt. Nach der Auslosung der Doppelpaarungen wurden sie im K.-o.-System ausgetragen, das im Finale seinen Höhepunkt erreichte. Dort triumphierte das Doppel Michael Zepf / Sabrina Moser über Markus Ragg / Lisa Zamkova. Den dritten Platz belegte das Doppel Robin Moser / Sebastian Mauch.

Die Einzelspiele wurden in zwei Gruppen absolviert, wobei sich jeweils die ersten beiden Plätze für das Halbfinale qualifizierten. Im Halbfinale setzte sich Michael Zepf gegen Sebastian Mauch durch, während Stefan Mauch gegen Markus Ragg gewann. Im Finale setzte sich Michael Zepf mit 2:1 gegen Stefan Mauch durch und darf den Henkelpott bereits zum vierten Mal in Folge mit nach Hause nehmen.



**Erfolgreich trotz Herausforderungen:  
TTFC Dürbheim veranstaltet Generalversammlung**

Im März fand die Hauptversammlung des Tischtennis- und Freizeitclubs Dürbheim im Schützenhaus in Dürbheim statt.

Nach Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung des ersten Vorsitzenden Stefan Mauch wurden die Anwesenden durch Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder über das vergangene Jahr informiert. Zuvor gedachte der TTFC Dürbheim mit einer Schweigeminute dem verstorbenen Vorstandsmitglied Sven Baumgärtner.

Trotz zahlreicher Verletzungen bei den Spielern konnte die zweite Mannschaft des TTFC Dürbheim immer genügend Spieler stellen und beeindruckt mit beachtlichen Leistungen in der Kreisklasse B. Im Gegensatz dazu steht die erste Mannschaft aktuell auf einem Abstiegsplatz in der Bezirksklasse. Das erste Neujahrsturnier nach der Corona-Pandemie verzeichnete eine hohe Teilnehmerzahl, doch trotz des Erfolgs wünscht sich der 1. Vorstand mehr allgemeines Engagement im Verein.

Der Schriftführer Michael Zepf beschränkte sich während seines Berichts auf zwei Punkte, die zuvor in Vorstandssitzungen besprochen wurden: die Förderung der Jugendarbeit und Organisation sowie die Anschaffung neuer Trainingsanzüge für Aktive und Jugend.

Kassierer Michael Zepf verwies auf eine solide Kassenentwicklung. Die Kassenprüfer Reinhold Dreher und Oskar Henne bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung.

Dass sich die Situation der Jugendlichen im Verein bereits verbessert hat, davon berichtete Jugendleiter Felix Mauch. Jedoch steht Tischtennis bei vielen Jugendlichen nicht an erster Stelle und andere Sportarten genießen Priorität. Jugendliche, die zusätzlich zum regulären Training am Aktiventraining teilnehmen, konnten jedoch große Fortschritte erzielen. Der Verein organisierte zahlreiche Veranstaltungen für die Jugendlichen, darunter Minigolf oder ein Fußball-Laienturnier.

Abteilungsleiterin Freizeit Anja Schneider berichtete von vergangenen Ausflügen, wie das Herdöpfelfest in Duchtlingen, einer Nachtwanderung in Aldingen oder der traditionellen Weihnachtsfeier auf der Skihütte. Das Highlight des Jahres war im Juni eine viertägige Reise nach Wien.

Bürgermeisterin Heike Burgbacher übernahm die Entlastung des Vorstands und leitete die anschließende Wahl.

Auf zwei Jahre gewählt wurden: Markus Ragg (2. Vorsitzender), Michael Zepf (Schriftführer) und Elena Zepf (Jugendleiterin). Das Amt des Abteilungsleiters „Freizeit“ bleibt unbesetzt. Auf ein Jahr gewählt wurden: Felix Mauch (Abteilungsleiter Tischtennis), Ekkehard Lücking, Sabrina Moser, Hubert Zepf, Armin Zepf, Sebastian Mauch und Anja Schneider (alle Beisitzer), Reinhold Dreher und Florian Schneider (beide Kassenprüfer)

Anschließend ehrte der zweite Vorsitzende Markus Ragg langjährige Vereinsmitglieder. Eine Ehrenurkunde für 30 Jahre Mitgliedschaft erhielt Maria Bronner und Hans Haug, für 20 Jahre Mitgliedschaft Sascha Baur und Sebastian Mauch. Nach 27 Jahren Tätigkeit als Kassenprüfer erhielt Oskar Henne zum Abschied ein Präsent überreicht.

**Kinderferienprogramm in der Turnhalle**

Der TTFC konnte im August 14 Kinder zum diesjährigen Kinderferienprogramm begrüßen. Der Programmpunkt sah einen Spielenachmittag in der Turnhalle vor. Dort erwarteten die Kinder acht abwechslungsreiche Spiele wie „Die perfekte Minute“, die von den fleißigen Helfern des TTFC vorbereitet wurden. Zusätzlich konnten die Kinder an der Tischtennisplatte ihr Können unter Beweis stellen. Der dabei eingesetzte Ballroboter bereite den Kindern viel Vergnügen beim Umgang mit dem Tischtennisschläger.

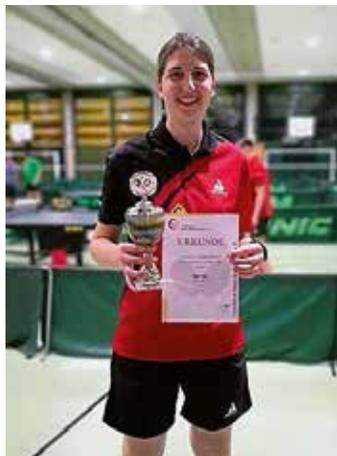


**TTFC erlebt geselligen Ausflug zum Büllefest**

Der Tischtennis- und Freizeitclub verbrachte mit 14 Vereinsmitgliedern bei strahlendem Wetter einen vergnüglichen Tag auf dem Büllefest, das immer am ersten Oktoberwochenende in Moos-Itznang am Bodensee stattfindet. Nach einem Rundgang über das Fest mit seinen schön geschmückten Ständen rund um die Zwiebel wurde im Strandbad Moos eingekehrt. Der Abschluss des gelungenen Ausflugs fand im Tagblatt in Tuttlingen statt.



**Bezirksmeisterschaften in Rottweil**



Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften im November haben sich vier motivierte Vereinsmitglieder angemeldet und konnten erfolgreich abschneiden. Bei den Damen A Einzel konnte sich Elena Zepf gegen alle ihre Gegnerinnen durchsetzen und den ersten Platz erreichen. Damit ist sie Bezirksmeisterin der Damen A! Auch in den Mixed-Doppeln konnte sie mit ihrem Bruder Maximilian überzeugen und den zweiten Platz erreichen.

Bei den Jugendlichen stellte der TTFC mit Jano Moser (Jungen U15) und Janosch Timm (Jungen U13) zwei Teilnehmer. Beide kamen bis ins Halbfinale und belegten jeweils den dritten Platz. Der Verein beglückwünscht die erfolgreichen Teilnehmer.

**Spielbetrieb**

In der Saison 2022/2023 stieg die erste Mannschaft leider in die Kreisklasse A ab. Nun spielten beide Herrenmannschaften eine sehr gute Hinrunde in der Saison 2023/24. Die erste Mannschaft konnte sich die Herbstmeisterschaft in der Kreisklasse A sichern. Die zweite Mannschaft steht auf einem überzeugenden dritten Platz in der Kreisklasse B. Die Jugendmannschaft „U19 Jungen“ konnte in der Kreisliga einen sehr guten zweiten Platz erreichen, nur vier Sätze fehlten zur Meisterschaft. Dennoch berechtigt der zweite Platz zum Aufstieg in die anspruchsvolle Bezirksklasse.

Erfreulicherweise konnte man in diesem Jahr alle drei Mannschaften mit neuen Trikots und Trainingsanzügen ausstatten. Hiermit bedanken wir uns ganz herzlich bei den Sponsoren Heppler Group, Schotterwerk Brugger, Hausverwaltung Thomas Bronner, Honer Lufttechnische Anlagen.

Herren I (Kreisklasse A)					Herren II (Kreisklasse B)					U19 Jungen (Kreisliga)							
Mannschaft	S	N	Sätze	Punkte	Mannschaft	S	N	Sätze	Punkte	Mannschaft	S	N	Sätze	Punkte			
1. TTC Dürbheim	1	2	0	79:39	182	1. TV Albstadt	6	0	2	54:33	124	1. SV Balingen	3	3	0	18:21	+32
2. TV Heuberg	0	0	0	62:49	128	2. TT Heuberg (GB) II	5	1	1	52:31	119	2. TTC Dürbheim	0	1	1	54:28	+8
3. SV Lengen	4	2	2	63:46	169	3. TTC Dürbheim I	5	1	2	62:46	115	3. TTC Spaichingen	5	1	2	12:29	+15
4. TTC Wainingen	5	0	0	58:45	108	4. TTC Wainingen II	3	2	2	54:39	86	4. TTC Eberdingen	3	2	3	42:38	+8
5. TTC Wengen	4	0	0	54:40	94	5. TTC Luttingen II	3	2	2	50:45	86	5. TV Eintracht	3	1	4	37:43	+9
6. TV Balingen	3	2	3	58:55	88	6. SV Lengen III	3	0	4	41:54	88	6. TV Eberdingen	3	1	4	38:44	+9
7. TTC Spaichingen I	3	1	4	51:45	78	7. TV Wainingen II	3	1	4	38:56	59	7. TTC Vöhringen	2	1	0	35:41	+11
8. TV Schwabingen IV	2	1	0	49:42	79	8. TV Wainingen I	2	1	0	53:44	59	8. SV Rosenfeld	2	0	6	22:58	+30
9. TV Albstadt	2	0	1	40:31	41	9. TTC Spaichingen II	1	1	4	53:44	38	9. TV Murringen	2	0	6	22:58	+30
10. TV Albstadt II	0	0	7	34:55	38	10. TV Schwabingen V	0	0	7	13:50	14						

**Weihnachtsfeier auf der Skihütte**

Im Dezember fand auf der Dürbheimer Skihütte das alljährliche Binokeltturnier mit anschließender Weihnachtsfeier des TTFC Dürbheim statt.

Beim Preisbinokel am Nachmittag nahmen neun Mitglieder teil. Nach zahlreichen Spielen standen die diesjährigen Gewinner fest, welche bei der Weihnachtsfeier bekannt gegeben wurden.

- 1 - Günther Mauch (7.630 Punkte)
- 2 - Stefan Mauch / Moritz Grimm (7.090 Punkte)
- 3 - Florian Schneider (6.210 Punkte)
- 3 - Guido Mauch (6.210 Punkte)



Der 1. Vorsitzende, Stefan Mauch, begrüßte im Anschluss die Vereinsmitglieder zur Weihnachtsfeier. Für Unterhaltung sorgte Felix, der das unterhaltsame Spiel „Nationen aus stereotypischen Liedern erraten“, vorbereitet hatte. Nach dem Essen kam auch schon der Nikolaus mit Knecht Ruprecht, der über einzelne Vereinsspieler berichtete. Vor allem mentale Fehlritte der einzelnen Spieler waren Inhalt seines Berichts und Gründe für die Rute, aber auch die sehr guten Leistungen aller drei Mannschaften in der laufenden Saison wurden lobend erwähnt.

Bei der von Stefan Mauch ausgetragenen Tombola gab es zahlreiche Sachpreise zu gewinnen.

Ein Dank gilt allen Helfern, die zur gelungenen Weihnachtsfeier beigetragen haben.



Jungen U19



Herren II



Herren I

Fotos: TTFC

## Wallenburger Zunft Dürbheim e.V.



### Jahresrückblick der Wallenburger Zunft Dürbheim e.V.

Wie es sich für die Narrenzunft gehört, begann das Vereinsjahr bereits am 12.11.2022 mit der Generalversammlung im Schützenhaus „da Sandro“ in Dürbheim. Die Kameradschaft innerhalb des Zunfrates sowie die gute Stimmung, bewegten Zunftmeister Andreas Kauffmann dazu, uns weiter erhalten zu bleiben.

Am 14.01.2023 fand der erste Auswärtstermin im Rahmen der 5. Jahreszeit statt. Nach einer längeren Hinfahrt kamen wir im beschaulichen Schuttertal an. Zusätzlich zur Halle gab es ein riesiges Barzelt und die Lurewiebli hatten zu einer unterhaltsamen Lurenacht eingeladen. Auch unser Hexentanz hatte nach monatelangem Training wieder einen tollen Hexentanz auf die Beine gestellt und das Publikum war begeistert. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Trainerin Carmen Schätzle für dein Engagement. Was uns wohl an diesem Abend ewig in Erinnerung bleiben wird, ist der etwas über motivierte Moderator des Abends. Dieser war absolut nicht mehr zu bremsen.

Am 28.01.2023 fand dann der Nachturnzug und die anschließende Hexennacht bei den Funkenhexen in Spaichingen statt. Der Umzug war sehr gut besucht und die zahlreichen Hexen und Teufel machten sich anschließend auf den Weg in die Halle. Auch hier zeigte der Hexentanz wieder einen tollen Tanz und die Menge tobte. Ein rundum gelungener Abend, bei dem auch die Presse so begeistert war, dass sie anschließend auf dem Titelblatt in der Zeitung die feierwütige Wallenburger Zunft präsentierte.



Gruppenfoto Hexentanz

Foto: Hexentanz

Im Februar fand vom 03.02. bis zum 05.02. das Ringtreffen in Nusplingen statt. Dieses jedoch nicht wie zuvor mit einem großen Festzelt, sondern als Narrendorf über das gesamte Wochenende hinweg. Die einzelnen Vereine aus Nusplingen hatten einige Besenwirtschaften organisiert, sodass im ganzen Ort reges Treiben herrschte.

Am Freitag bei der Brauchtumsvorstellung konnten nur einige wenige in die Halle, da die Kapazitäten recht schnell erreicht waren. Daher ging es dort eher etwas ruhiger zu und auch unser Hexentanz konnte an diesem Abend leider nicht wie gewohnt am Ringtreffen auftreten.

Am Sonntag fand dann der große Fastnachtsumzug statt. Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht so mit und es schneite perfekt zu Umzugsbeginn. Trotzdem machte man wie immer das Beste aus der Situation und ließ es sich vor dem Umzug (wir waren natürlich die allerersten, die mit dem Bus in Nusplingen ankamen) und danach in den Besenwirtschaften richtig gut gehen. Auch der Hexentanz ließ es sich nicht nehmen, einige Ausschnitte auch abseits von der Bühne aufzuführen.

Am 12.02.23 fand dann unsere letzte Auswärtsveranstaltung in Dornstetten statt. Hier waren wir zum Narrengericht und anschließendem Umzug eingeladen. Das Wetter machte super mit und die Stimmung war ausgelassen. Auch nach dem Umzug ließ man es sich in der Sonne richtig gut gehen.



Unsere Narren beim Umzug.

Unsere Narren beim Umzug  
Fotos: Tanja Jung

Ein herzliches Dankeschön gebührt an dieser Stelle dem Musikverein Dürbheim, welcher die Zunft treu an beiden Narrentreffen begleitete.

Auch in diesem Jahr war Ehrenzunftmeister Theo Vopper mit seinen Begleiterinnen Conny Vopper und Anja Brugger-Koch, auf dem Weg zu den Kindern in der Grundschule und im Kindergarten St. Elisabeth, um dort das Dürbheimer Brauchtum vorzustellen. Mit großem Eifer sangen die Kinder dann die Geschichte des Dürbheimer Brauchtums im Narrenmarsch nach und begrüßten dann die beiden selbst angezogenen Narrenfiguren, Wallenburger und Hexe, lautstark mit Narri-Narro.



Besuch in der Grundschule

Foto: Theo Vopper

Bereits am darauffolgenden Dienstag am 18.02. fand die Frauenfasnacht unter Leitung von Steffi Zepf und Marina Bedon im Wilderer statt. Diese war auch wie jedes Jahr gut besucht und es war ein voller Erfolg. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die beiden Damen sowie an alle beteiligten Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben.

Am 16.02.2023, dem diesjährigen Schmotzigen-Donnerstag, begann die Dürbheimer Dorffasnet mit der Befreiung des Rathauses sowie der Grund- und Kinderschüler. Auch in diesem Jahr wurde die Schülerbefreiung durch Akkordeon und Gitarrenspiel mit dem Narrenmarsch angeführt.

Zuerst ging es in die Grundschule, um dort die Schüler (und auch die Lehrer) zu befreien. In der Schule gab es wie jedes Jahr ein tolles Programm. Anschließend ging es für die Befreier, dann ins Rathaus, um die Bürgermeisterin abzusetzen und den Rathausschlüssel zu übergeben. Bei der Befreiung der Kindergartenkinder wurde das von den Kindern liebevoll gestaltete Programm nach außen verlegt.

Gemeinsam zogen wir weiter zum Wilderer, wo die Narrenzunft zum Abschluss zur traditionellen Narensuppe einlud.

Am Abend ging es mit dem Hemdglonkerumzug und dem Nar-

renbaum durch die Dürbheimer Gassen. Beim Stellen des Narrenbaumes (welches sich als kleine bzw. große Herausforderung darstellte) konnten die Mannen wieder auf die zahlreiche Unterstützung der kleinen und großen Trommler zählen, die wiederum mit leckerem Kinderpunsch belohnt wurden.



Die Befreier vor dem Rathaus.

Auch 2023 gab es wieder ein sehr ausführlich und liebevoll gestaltetes Narrenblättle. Den Narrenblättle-Schreibern und allen, die Berichte zum Narrenblättle beigetragen haben, gebührt an dieser Stelle ein besonderes Dankeschön.

Am Fasnetsamstag fand der traditionelle Dürbheimer Zunftball statt. Bei einem tollen Programm kamen die Besucher auf Ihre Kosten und konnten sich vor Lachen kaum halten. Nach der wie immer sehr humorvollen Begrüßung unseres Zunftmeisters Andreas Kauffmann folgten die Ehrungen der Mitglieder.

Direkt im Anschluss startete das abwechslungsreiche Programm mit der Tanzgruppe „Let's move it“ die uns mit ihrem Tanz auf dem fliegenden Teppich in tausend und eine Nacht entführte. Daraufhin folgte der Hexentanz mit einem akrobatischen Tanz. Bei den Programmgestaltern wurde die Bürgermeisterwahl detailgetreu nachgespielt und unsere Bürgermeisterin war kaum von der echten Heike Burgbacher zu unterscheiden. Wieder einmal brachten die Programmgestalter mit viel Witz und Humor die Dorfgeschehnisse auf die Bühne.

Im Anschluss suchten die „Crazy Girls“ bei Shopping Queen nach einem passenden Malle Outfit in ihrem Showtanz.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Ansager Jochen Schöttle, der uns sicher und amüsant durch das Programm geführt hat sowie bei allen Mitwirkenden und Helfern, ob auf oder hinter der Bühne, an der Technik oder in der Küche.

Am Tag nach dem Zunftball hieß für die Narren raus auf die Straße zum bunten Sonntagsumzug. Wieder einmal nahmen zahlreiche dorfeigene Fasnetgruppen in selbst gestalteten Kostümen am Umzug teil. Dabei konnten die Besucher neben den Hexen und Wallenburgern auch singende Fischerinnen und Fischer, Figuren von Mensch ärgere dich nicht, lustige Enten und Pumuckel, ihre Hoheit die Queen mit Gefolge, die Meister Ringermannschaft 2022 aus Dürbheim, Furcht einflößende Wikinger, räuberische Robin Hood und elegante fliegende Teppiche sowie bunte Bären und Feen und einige weitere Gruppen bestaunen.



Krieger aus nordischen Völkern

Beim Kinderumzug am Fastnachtsdienstag war in diesem Jahr auch die Narrenkameradschaft Weilheim e.V. mit dabei und sorgte mit den Noten Chaoten für Stimmung. Auch anschließend blieben uns die Gansperchweiber noch in Erinnerung, da ihre Federn im ganzen Ort verteilt waren. Die Kinderfasnet in der Halle war ein Riesen-Erfolg und kam bei Groß und Klein sehr gut an. Die verschiedenen Programmpunkte sorgten für ein sehr abwechslungsreiches und interessantes Programm. Ein herzliches Dankeschön an jede einzelne Gruppe, wir hoffen auch im nächsten Jahr auf euer Kommen.

Am Aschermittwoch fand die traditionelle Vogelbörse statt. Auch in diesem Jahr brachten die Versteigerer die vielen Besonderheiten mit viel Witz und Humor unter das Volk, welches gemeinsam um die Wette bot. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Helfer, die diesen Abend zu etwas Einzigartigen machen.



Unsere Versteigerer Fotos: Wallenburger Zunft Dürbheim e.V.

Damit ging dann auch wieder die schönste Jahreszeit dem Ende entgegen.

Beim Frühjahreskonzert am 01. April unterstützten die Zunfräte den Musikverein Dürbheim durch die Bewirtung und revanchierten sich für dessen Unterstützung bei so mancher Veranstaltung der Wallenburger Zunft.

Am 30.04. übernahm die Narrenzunft wie gewohnt das Aufstellen des Maibaums, welches vom Musikverein Dürbheim musikalisch begleitet wurde, und lud anschließend zu einem lustigen Abend in das Zunftstüble ein.

Am 15.07.23 waren wir dann bei der Hochzeit von Sabine und Eric eingeladen. Hier nochmal ein herzliches Dankeschön. Anschließend fand am 02.09.23 noch der Polterabend von Michi und Eva statt. Auch hier wurde bis spät in die Nacht gefeiert und wir bedanken uns recht herzlich für die Einladung.

Am 03.08.2023 fand dann das Kinderferienprogramm statt und es kehrte reges Leben ins normalerweise in den Sommermonaten so beschauliche Zunftstüble ein: 25 Bäckerlehrlinge stürmten das ehemalige Gemeindebackhaus und wollten alles über die Handwerkskunst des Backens im Holzbackofen kennenlernen.

Zusammen mit Bäckermeister Tobias Licht der allseits bekannten Bäckerei Licht sollten leckere Brote und kleine Dünnete entstehen.

Doch zunächst musste erst noch das passende Outfit her: zusammen mit der tatkräftigen Unterstützung einiger Mamas wurden kunterbunte Bäckermützen gebastelt, damit das Gebäck auch stilecht in den Ofen geschoben werden kann!

In der Zwischenzeit wurden auch schon die Dünnete vorbereitet: süß oder pikant gefällig? Ganz nach Geschmack belegten die Kinder die Teigplatten entweder mit Speck und Zwiebeln oder mit Apfel und Zimt.

Jedes Kind durfte auch sein eigenes Holzofenbrot mit nach Hause nehmen. So manches Brot kam jedoch nicht ganz zu Hause an: so ein frisch gebackenes Brot ist einfach unwiderstehlich

und der eine oder andere Brocken wurde kurzerhand herausgebrochen und an Ort und Stelle verputzt.

Ein wunderbarer Ferienprogramm-Nachmittag ging zu Ende – ein großes Dankeschön an Tobias Licht, Thomas Zepf, Ingo Leukart, Nicole Staffa-Zepf und Andi Kauffmann für die Organisation und Danke nochmals an alle Teilnehmer fürs Mitmachen und Mamas für die Unterstützung.

Am 21.10.2023 fand das traditionelle Riabe Goaschtere statt. So sind auch dieses Jahr wieder 13 Kinder und Jugendliche der Einladung der Wallenburger Zunft ins Zunftstüble gefolgt und haben mit viel Eifer und Fantasie die Rüben in wahrhaftige Geisterfiguren verwandelt. Ein wahrhaftig lustige Truppe hat sich unter fachkundiger Aufsicht von Zunftmeister Andi Kauffmann, Tobias Mattes, Robert Miller und Eva Wenzler ins Zeug gelegt und hat dieses schöne, jährliche Rübenschnitzen im närrischen Dürbheimer Brauchtumsreigen erneut aufleben lassen. Ein anschließender kleiner Geisterumzug durch die Straßen, mit Besuch einiger Narrenhäuser, brachte noch mehr Freude an den Tag und belohnte die eifrigen Kinder zusätzlich mit Süßigkeiten. Hier noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

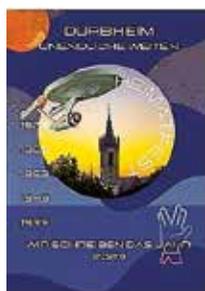
Die Zunfräte der Wallenburger Zunft Dürbheim e.V. wünschen allen Mitgliedern, Bürgern und Gönner der Zunft ein schönes neues Jahr und jede Menge Vorfriede auf die Fasnetsaison 2024.

## JAHRGÄNGE



### Heimatfest 2023

Unter dem Motto „Dürbheim - unendliche Weiten - wir schreiben das Jahr 2023“



Fand das diesjährige Heimatfest am Samstag, dem 24.06.2023 statt. Wir Jahrgängerinnen und Jahrgänger des Jahrgangs 1973 dürfen auf ein intergalaktisches Festwochenende zurückblicken. Zusammen mit den Jahrgängen 1963, 1953, 1943 und sogar 1933 konnten wir herrliche gemeinsame Stunden verbringen.

Der Wettergott meinte es gut mit uns und bei angenehmem Sommerwetter starteten wir mit dem gemeinsamen Bußgottesdienst in den Tag. Pastoralreferent

Claudius Fischer und Florian Kühner-Feldes sorgten mit dem Kirchenchor und Gitarre und für die feierliche Umrahmung. Der anschließende Fototermin ließ nicht lange auf sich warten und nach einer kurzen Stärkung ließen sich die Jubilarinnen und Jubilare vom Fotograf Kurt Glückler in gewohnter Weise in Pose setzen.

Nun wurde es sportlich - musikalisch umrahmt mit einem flotten Marsch - erklommen die junggebliebenen Jubilarinnen und Jubilare die Kirchstraße. Anschließend fanden wir uns in der Dürbheimer Kirche St. Peter und Paul zum Festgottesdienst ein. Feierlich umrahmt durch den Musikverein Dürbheim und den Kirchenchor, durften wir unter der Leitung von Pfarrer Armin Leibold und Pastoralreferent Claudius Fischer einen wunderschönen Gottesdienst erleben. Was wäre so ein Fest ohne musikalische Begleitung! Unter der Leitung der Dirigenten Heiner Wild und Florian Kühner-Feldes umrahmten der Musikverein als auch der Kirchenchor den festlichen Gottesdienst.

Nach so vielen Emotionen durften wir uns beim St. Maria bei Sekt, kühlen Getränken und dem ein oder anderen Bierchen stärken und den ersten Part des Tages Revue passieren lassen. Gegen 18:00 Uhr fand sich die Festgesellschaft in der Festhalle ein und der große Festabend wurde durch ein gepflegtes Abendessen eingeläutet.

Bürgermeisterin Heike Burgbacher sowie Vereinsvorsändesprecher Andreas Kauffmann nahmen mit viel Witz und Humor unser Motto „Dürbheim - unendliche Weiten - wir schreiben das Jahr 2023“ auf und eröffneten den Abend gekonnt mit dem einen oder anderen Lacher. Nach dem Programm des Jahrgangs 1973 ging das Duo „Wolfram & Sohn“ mit dem Song „Völlig losgelöst“ nahtlos in den Tanzabend über und haben den Tanzboden bis in die frühen Morgenstunden beben lassen. An der Fotobox konnten sich Jung und Alt gleichermaßen vergnügen und viele Schnappschüsse mit Familien, Freunden und Bekannten mit

nach Hause nehmen.

Am Montag stand traditionell die gemütliche Wanderung ins Gasthaus „Waldeck“ auf den Risiberg auf dem Programm. Unterwegs legten wir einen kleinen Erfrischungsstopp ein. Bei ein paar geselligen Liedern, begleitet von Hans-Dieter „Piepe“ Hermann persönlich mit seiner Ziehorgel, konnten wir das Festwochenende gemeinsam ausklingen lassen.



Zur Abrundung des Festjahres stand am 07.10. noch der gemeinsame Ausflug an. Dieser führte

uns in die Rheinebene. Pünktlich um 08:00 Uhr starteten wir zunächst im Schwarzwald und haben auf halber Strecke erst mal ein rustikales Frühstück genossen. Nach der ersten Stärkung ging es weiter ins

„Taubergießen“, ein wunderbares Naturschutzgebiet, wo schon einige Stocherkähne auf uns warteten. Unsere Kahnführer leiteten uns durch die paradiesischen Altrhein-Arme und teilten mit uns ihr reiches Wissen über Fauna und Flora in der Oberrheinebene. Anschließend ließen wir uns bei Kaffee und Kuchen in Endingen am Kaiserstuhl ordentlich verwöhnen. Dann war es auch schon wieder Zeit für die Heimreise. Zurück in Dürbheim ließen wir den Tag noch auf dem Schützenhaus bei leckerer italienischer Küche ausklingen.

Herzlichen Dank an alle Jahrgängerinnen und Jahrgänger vom Jahrgang 1973 sowie an alle Helferinnen und Helfer: für euer Engagement, euer Herzblut und das Einbringen eurer Talente. Wir wünschen nun dem Jahrgang 1974 einen guten Planungsverlauf als auch ein wunderschönes Heimatfest 2024!

Nicole Staffa-Zepf

für den Jahrgang 1973

Bianca & Michael Kapp, Marc Gimbel, Claudia Willner, Anja Brugger-Koch, Steffen Honer



## KIRCHLICHE MITTEILUNGEN



### Kirchengemeinde Dürbheim

#### Dürbheimer Sternsingeraktion 2023

Die Sternsingeraktion bildete wieder den Start in das neue Jahr 2023.

Fünf Teams mit insgesamt 19 engagierten Jungen und Mädchen waren erneut mit erwachsenen Begleitern als Sternsinger in unserer Gemeinde Dürbheim unterwegs.

Sie sammelten dabei die stolze Summe von rund **1875,21 Euro**. Das Motto der Sternsingeraktion „**KINDER STÄRKEN, KINDER SCHÜTZEN – IN INDONESIA UND WELTWEIT.**“

Zur Stärkung und Belohnung gab es natürlich auch viele Süßigkeiten und nach langen Märschen durch das Dorf eine leckere Pizza im Gemeindehaus.



Die Dürbheimer Sternsinger 2023

Foto: Christof Mattes

Am Sonntag, den 22.01.2023, fand in Spaichingen im Edith-Stein-Haus der **Neujahresempfang der Seelsorgeeinheit** statt. Zuvor um 10.30 Uhr wurde ein gemeinsamer Gottesdienst für die gesamte Seelsorgeeinheit gefeiert.

Auch einige Dürbheimer folgten dieser Einladung.

Es war, wie immer, eine sehr gelungene und festliche Veranstaltung.

Gleich zu Beginn, am 20.01.2023, kam ein Teil der Decke über dem Taufbecken runter somit mussten die Gottesdienste für einige Wochen in der Kapelle St. Cosmas und Damian abgehalten werden.



Fasnetsprogramm der Kirchengemeinde

Zur **Fasnet** bewirteten die Kirchengemeinderäte die Dürbheimer Närrinnen und Narren im Gemeindehaus St. Maria. Bei gutem Essen und Trinken herrschte fröhliche Stimmung in der Besenwirtschaft.



Freundschaftsarmbändchen verbinden

Fotos: Caroline Kirschbaum

#### Palmsonntag am 02.04.2023

Früh am Morgen um 8.45 Uhr trafen sich viele Kinder mit Ihren Familien und den selbst gebastelten Palmzweigen auf dem Schulhof der Grundschule.

Pfarrer Sebastian Tanneberger segnete all die liebevoll gestalteten Palmzweige und führte durch den Gottesdienst.

Erstmals wurde der Gottesdienst seit den Sanierungsarbeiten wieder in der Kirche St. Peter und Paul gefeiert.



Die Prozession an Palmsonntag Die Erstkommunionkinder mit ihren Palmzweigen  
Fotos: Bernd Schuhmacher

### Erstkommunion in Dürbheim am 16.04.2023



Die Dürbheimer Erstkommunionkinder 2023  
Foto: Nicole Staffa-Zepf

Elf Kinder durften am Sonntag, 16. April, ihre Erstkommunion in der Pfarrkirche in Dürbheim feiern. In einem festlichen Gottesdienst, der von Kirchenchor und Philipp Töx an der Orgel musikalisch gestaltet wurde, luden Pfarrer Sebastian Tanneberger und Pastoralreferent Thomas Blessing die Kinder zum ersten Mal zur Feier der Eucharistie um den Altar ein.

Folgende Kinder erhielten die erste heilige Kommunion: Damian Aman, Mattia Bühler, Max Hüttermann, Ludwig Kapp, Felix Keller, Moritz Keller, Elias Lutter, Lea Mauthe, Jonathan Priebe, Noel Schuhmacher, Patrick Sieńczak.

Auf die Erstkommunion vorbereitet wurden all die Kinder von ihren Gruppenleiterinnen Jutta Kapp, Anja Keller und Isabell Schuhmacher-Weber.

### Maiandacht Dürbheim

Diese fand am 17.05.2023 statt.

Die Andacht wurde von Pastoralreferent Claudius Fischer durchgeführt - musikalisch begleitet vom „Egelsee-Duo“, mit Anneliese Grimm und Alfriede Raap.

Im Anschluss daran lud der Kirchengemeinderat ins Gemeindehaus St. Maria zu Kaffee und Kuchen ein.

Viele Senioren|innen folgten dieser Einladung gerne und unser Gemeindehaus war wieder mit Leben und Lachen gefüllt.

Eine **Öschprozession** an Christi Himmelfahrt wurde im Jahr 2023 nicht abgehalten.

### Firmung in Dürbheim mit Weihbischof Dr. Gerhard Schneider

Am Sonntag, 21. Mai 2023, haben in der Kirche St. Peter und Paul in Dürbheim 22 Jugendliche aus Balgheim und Dürbheim das Sakrament der Firmung empfangen. In einem Festgottesdienst, der durch einen Projektchor musikalisch sehr schön begleitet wurde, spendete Weihbischof Dr. Gerhard Schneider den Firmlingen das Sakrament des Heiligen Geistes und sprach während des Gottesdienstes die Jugendlichen direkt und sehr lebensnah an.

In seiner Predigt sprach Weihbischof Dr. Gerhard Schneider über die Lebenssituation von jungen Menschen auf dem Weg zum Erwachsenwerden, über ganz unterschiedliche Einstellungen in Bezug auf den Glauben und ebenso über den sozialen Druck, dem junge Leute heutzutage ausgesetzt sind, möchten sie anerkannt und beliebt sein. Er gab den Firmlingen die freimachende Botschaft mit, dass wir vor Gott so sein dürfen, wie wir

sind und uns seiner bedingungslosen Zuwendung und Annahme das ganze Leben über sicher sein dürfen.

Auf dem Weg in die Volljährigkeit werden alle Jugendlichen immer mehr Verantwortung für sich und für die Welt übernehmen und mit Gott an der Seite kann dies eigentlich nur gelingen. Vor allem dann, wenn wir unsere eigenen Fähigkeiten und Talente entdecken, ausbauen und uns trauen, sie einzusetzen in Freizeit und Beruf.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten von Herzen bedanken und wünschen allen **Neu-Gefirmten Gottes und ihren Familien Gottes Segen und die Begleitung und den Beistand des Heiligen Geistes auf dem weiteren Lebensweg.**



Die Firmlinge aus Dürbheim und Balgheim Foto: Sandra Grimm

Das Sakrament der Firmung haben empfangen:

Alessio Ben Ftima, Cristian Bianco, Noel Bühler, Josef Butsch, Celina Cee, Benjamin Dreizler, David Hafen, Felix Hafner, Adam Marciniak, Lauren Mattes, Mariella Meder, Larissa Miller, Lukas Reisbeck, Johannes Rieth, Leo Rudischhauser, Eva Schneemann, Nico Schöttle, David Schumacher, Leonie Stricker, Gioisia Terranova, Benjamin Wernz, Yara Zepf.

### Fronleichnam am 08.06.2023

Am Donnerstag, den 08.06.2023, feierten wir das Fronleichnamsfest.



Musikverein Dürbheim



Kirchenchor Dürbheim



Altar Familie Butsch



Altar Erstkommunion & Team



Altar Walter Zepf & Team

Die liebevoll geschmückten Altäre der Familien Butsch, Walter Zepf sowie der Minis/Erstkommunionkinder waren erneut sehr beeindruckend gestaltet.

Der Kirchenchor sang unter der Leitung von Armin Mesle beim Hochamt sowie bei der Prozession und der Musikverein Dürbheim spielte unter der Leitung von Leo Mattes während der Prozession sowie bei der anschließenden Hockete.

### Verabschiedung von unserem liebgewonnenen Pastoralreferenten Claudius Fischer

Am 15.07.2023 war es so weit. Nach dreijähriger Tätigkeit in unserer Seelsorgeeinheit wurde unser Pastoralreferent Claudius Fischer in Dürbheim herzlich verabschiedet.



Claudius Fischer bei seinen Abschiedsworten Fotos: Anja Kapp

### Kirchliches Kinderferienprogramm

Viele Kinder nahmen am Kinderferienprogramm teil, welches auf den Risiberg führte.



Ein Schnappschuss vor der Marienkapelle Foto: KGR

### Fußwallfahrt nach Beuron

Gleich Anfang Oktober führten Margrit und Engelbert Mauderer eine Gruppe von zehn Fußwallfahrer nach Beuron.

Über den Risiberg, Kraftstein, Mühlheim, Ruine Maria Hilf, Fridingen, Knopfmacherfelsen sahen sie nach 6 Stunden Fußmarsch und mehr als 20 km, immer auf und ab, das Ziel Kloster Beuron.



Fußwallfahrt 2023 Foto: Michael Mauderer

### Erntedankaltar in Dürbheim

Auch im Jahr 2023 war der Erntedankaltar in Dürbheim sehr vielfältig und absolut liebevoll geschmückt.

Vielen Dank an Anja Brugger-Koch und Caroline Kirschbaum.



Erntedankaltar 2023 Foto: Caroline Kirschbaum

### Neue & geehrte Ministranten

Im Gottesdienst am Sonntag, den 15.10.2023, wurden zwei neue Ministranten aufgenommen.

Noel Schumacher und Moritz Keller. Für 5-jährigen Ministrantendienst wurde Moritz Grimm, Jana Schumacher und Emilia Brugger geehrt



Neue & geehrte Minis in Dürbheim Foto: Isabell Schuhmacher - Weber

Im Bild oben von l. nach r.: Jonas Wernz, Moritz Grimm, Emilia Brugger, Jana Schuhmacher, Pfarrer Sebastian Tanneberger unten von l. nach r.: Noel Schuhmacher, Moritz Keller, Ludwig Kapp

### Dürbheimer Minis in Aktion

Im ganzen Jahr waren die Dürbheimer Ministranten sichtlich fleißig und überaus kreativ.

Denn im Gemeindehaus St. Maria wurde der untere Miniraum mit viel Fleiß und Kreativität auf Vordermann gebracht.

Coole Bilder schmücken die Wände und mithilfe von engagierten und handwerklich geschickten Papas wurde sogar eine tolle und wahrlich stabile Theke erschaffen.



Cooler Wand-Tattoos Foto: Jonas Wernz

## Adventsfensteringen am 15.12.2023



Rorate bei Kerzenschein



Frühstücksbuffet im Gemeindehaus St. Maria  
Fotos: Isabell Schuhmacher - Weber

Bereits zum 2ten Mal lud die Kirchengemeinde zum *Adventsfensteringen* auf den Kirchplatz ein.

Einmal im Monat findet parallel zum Gottesdienst ein **Kinder-gottesdienst** im Gemeindehaus St. Maria statt.

Dieser wird von Erzieherinnen unseres Kindergartens St. Elisabeth liebevoll gestaltet.

In der Adventszeit wurden in der Kirchengemeinde Dürbheim freitags 2 **Rorate**-Gottesdienste gefeiert.

Frühmorgens um 6.30 Uhr versammelten sich viele Mitglieder unserer Kirchengemeinde in der vom Kerzenlicht stimmungsvoll beleuchteten Kirche.

Anschließend wurde zum gemeinsamen Frühstück ins Gemeindehaus St. Maria eingeladen.

Die Gäste wurden von einem Team des Kirchengemeinderates verköstigt.

**Weihnachten** wurde traditionell in unserer Kirchengemeinde gefeiert.

Am Heiligabend gestalteten Kinder aus unserer Gemeinde die **Kinderkrippenfeier**.

Dank der musikalischen Mitgestaltung des Kirchenchores waren auch die Weihnachtsfeiertage sehr festlich und feierlich.



die fleißigen Akteure

Foto: Anja Gimbel

Dank einer stets **musikalischen** und höchst zuverlässigen **Abordnung** von unserem **Kirchenchor** waren alle Gottesdienste im gesamten Jahr immer sehr festlich und feierlich.

Auch all unsere **Zelebranten, Mesner, Lektoren** sowie die **Kommunionhelfer** halten fest daran, Gottesdienste stets möglich zu machen.

Unsere, überaus liebevoll und mit Bedacht ausgewählten **Blumen und Kerzen**, welche immer in unserer Kirche zu bewundern sind, werden ebenfalls im Ehrenamt gestellt.

Zu erwähnen unsere ehrenamtlichen Helfer und die Seelsorger aus dem Team brachten den Kranken unserer Kirchengemeinde die **Krankenkommunion**.

**Sechs Kinder** wurden durch den Empfang der **Taufe** in unsere Kirchengemeinde aufgenommen.

**Zwei Paare** gaben sich 2023 in der Kirche St. Peter und Paul in Dürbheim das **Eheversprechen**.

**Acht Personen** haben uns im Jahre 2023 verlassen,.

## Kirchenchor Dürbheim

65 Jahre lang war **Gebhard Glemser** Dirigent des Kirchenchores Dürbheim! Es wird nicht viele Dirigenten geben, die so lange ihrem Chor die Treue halten können. Den Rückzug aus dem Dirigentenamt kündigte Gebhard Glemser bereits in der Singstunde am 22. Juni 2023 an. Und es ist ihm wahrlich nicht leichtgefallen, den Sängerinnen und Sängern aber auch nicht. Am 4. November 2023 war es dann so weit. **Gebhard Glemser Abschied aus dem Dirigentenamt** wurde in einem feierlichen Gottesdienst vollzogen. Die Kirche war gefüllt wie sonst nur an Festtagen, ein Dankeschön der Gemeinde und eine Würdigung dieser unglaublich langen Zeit im Dienst der Kirchengemeinde und des Kirchenchores. Auch die Familie ehrte den Vater. Tochter Trudi Altmann begleitete „Jesus bleibet meine Freude“ von Bach und das „Ave verum“ auf der Geige, Sohn Bernd Glemser spielte zum Einzug Bachs „Präludium in G-Dur“ und zum Auszug die „Toccata“ von C. M. Widor. **Matthias Mauderer**, der im Wechsel mit Gebhard Glemser den Organistendienst übernommen hat, begleitete den Chor auf der Orgel. **Florian Kühner-Feldes**, der Vorsitzende des Kirchenchores, dankte dem scheidenden Dirigenten herzlich und freute sich gleichzeitig darüber, dass Gebhard Glemser dem Chor als Vizedirigent und Bass-Sänger erhalten bleibt. Auch **Präses Pfarrer Sebastian Tanneberger** dankte ihm und überreichte die Ehrenurkunden des Cäcilienverbandes und von Bischof Gebhard Fürst und ernannte ihn zum „Ehrendirigenten auf Lebenszeit“.



Pfarrer Sebastian Tanneberger dankt dem scheidenden Dirigenten Gebhard Glemser.

Jeder Abschied ist aber gleichzeitig ein Neuanfang. Der Kirchenchor hat das unglaubliche Glück, mit **Armin Mesle** einen Dirigenten gewonnen zu haben, der aus den eigenen Reihen kommt, eine sehr gute Ausbildung zum Dirigenten gemacht hat, bisher Vizedirigent des Kirchenchores war, bereits seit Jahren einen Kirchenchor leitet und auch in anderen Chören tätig war. Das ist heute nicht mehr selbstverständlich und deshalb ist die Freude umso größer, einen guten Nachfolger für Gebhard Glemser gefunden zu haben. Florian Kühner-Feldes und Pfarrer Sebastian Tanneberger begrüßten ihn herzlich und freuten sich darüber, dass die Stelle sofort wieder besetzt werden konnte.



Vorsitzender Florian Kühner-Feldes und Präses Pfarrer Sebastian Tanneberger begrüßen freudig den neuen Dirigenten Armin Mesle  
Fotos: Elfriede Mayer

Auch bei der **Mitgliederversammlung** am 12. Oktober 2023 konnte Präses **Pfarrer Sebastian Tanneberger** bei den Wahlen zum Vorstand, die er souverän leitete, ohne Probleme alle Ämter besetzen, was in vielen Vereinen heutzutage längst nicht mehr selbstverständlich ist. Der **Vorsitzende Florian Kühner-Feldes** wurde ebenso in den Amt bestätigt wie die **Notenwartin Martina Keller** und die **Schriftführerin Elfriede Mayer**. **Stellvertretende Vorsitzende** wurde **Petra Gerhard** für **Margrit Mauderer**, die ihr Amt abgegeben hat und zur **Beisitzerin** gewählt wurde. **Kassenwartin Melitta Wild** gab ebenfalls ihr Amt ab. Gewählt wurde **Sandra Haag**. Melitta Wild wurde zur **Beisitzerin** und zur **Kassenprüferin** gewählt. **Sibylle Miller** bleibt **Kassenprüferin** und unterstützt in Zukunft die Schriftführerin als **Fotografin**.



Der neu gewählte Vorstand des Kirchenchors.(v.l.) Petra Gerhard, Florian Kühner-Feldes, Margrit Mauderer, Melitta Wild, Sibylle Miller und Elfriede Mayer. Auf dem Bild fehlen Martina Keller und Sandra Haag. Foto: Kirchenchor Dürbheim

Neben dem Bericht des Vorsitzenden, der Statistik, dem Jahresrückblick der Schriftführerin, Worten des Dirigenten und des Präses, dem Kassenbericht, dem Bericht der Kassenprüfer und einem Vortrag des Vorsitzenden über Zuwendungen an Vereinsmitglieder konnten auch fast die Hälfte der Sängerinnen und Sänger für **fleißigen Probenbesuch** geehrt werden.



Ehrungen für fleißigen Probenbesuch.(v.l.) Verena Zepf, Stefan Mattes, Gertrud Glemser, Anneliese Grimm, Toni Schöttle, Guido Schöttle, Elfriede Raap, Margrit Mauderer, Melitta Wild, Sibylle Miller, Engelbert Mauderer, Hildegard Zepf. Im Hintergrund Vorsitzender Florian Kühner-Feldes.

Die Mitgestaltung der **Festgottesdienste im Jahreskreis** gehört zu den Hauptaufgaben des Kirchenchors. **Dreikönig** sang der Chor keine Messe, aber an **Ostermontag** konnte der Chor wieder mit der „Messe brève no.7 in C“ von Charles Gounod aus vollem Herzen zum Lob Gottes singen. Die **Erstkommunionkinder** begleitete der Chor ebenso wie die Gemeinde an **Fronleichnam** im Gottesdienst und bei der Prozession.

Am 15. Juli 2023 verabschiedete die Kirchengemeinde gemeinsam mit dem Kirchenchor **Claudius Fischer** im Gottesdienst und anschließend mit einem Hock.

Beim Totengedenken anlässlich des **Heimatfestes** unterstützte der Chor den Gemeindegesang. Auch den Gottesdienst gestaltete der Kirchenchor zu Ehren des einzigen Jubilars, **Engelbert Mauderer**, mit. Der bedankte sich mit dem traditionellen Wurstsalatessen beim **Jubilarsfest**.

**Allerheiligen** stand neben dem Gottesdienst der Gräberbesuch im Mittelpunkt, bei dem der Kirchenchor den trauernden Angehörigen mit seinem Gesang Trost gibt.

Im **Gottesdienst zum 2. Advent 2023** konnten langjährige Sängerinnen des Kirchenchors geehrt werden. **Alfriede Raap** singt seit **30 Jahren** im Alt, **Sibylle Miller** seit **40 Jahren** im Sopran und **Irene Mattes** seit **50 Jahren** im Sopran. Für alle fand der Vorsitzende des Kirchenchors, Florian Kühner-Feldes, passende, ehrende Worte. Pfarrer Sebastian Tanneberger dankte ebenfalls den Jubilarinnen und überreichte die Ehrenurkunden.



Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft beim Kirchenchor.(v.l.) Irene Mattes, Sibylle Miller und Alfriede Raap mit Florian Kühner-Feldes. Fotos: Elfriede Mayer

Beim **Adventsliedersingen** der Kirchengemeinde am 15. Dezember 2023 sang der Chor mit den Anwesenden bei adventlicher Stimmung Advents- und Weihnachtslieder.

Die Weihnachtsgottesdienste an **Heiligabend** und am **1. Weihnachtsfeiertag** konnte der Chor ebenfalls mitgestalten mit Weihnachtsliedern und der „Messe brève no.7 in C“ von Charles Gounod.

Die Geselligkeit kam auch nicht zu kurz. **Kirchenchorfasnet** am 15. Februar, Wanderung auf den Risiberg zum **Ferienhock** am 27. Juli und natürlich der wieder von Florian Kühner-Feldes und seiner Frau Angelika hervorragend organisierte **Ausflug ins Elztalmuseum in Waldkirch und nach Breisach** zur Hafenrundfahrt und zum Stadtbummel.



Ausflug nach Waldkirch und Breisach. Der Kirchenchor beim Besuch des Elztalmuseums in Waldkirch.

Foto: Kirchenchor Dürbheim

Zum Abschluss dieses ereignisreichen Jahres traf sich der Chor im Schützenhaus zum **gemütlichen, weihnachtlichen Beisammensein**.

Elfriede Mayer, Schriftführerin